Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

24. Jahrgang | Donnerstag, 16. Mai 2019 | Kalenderwoche **20**

VON POLL IMMOBILIEN
IMMOBILIENBEWERTUNGEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Wegen Unterschlagung ermittelt die Staatsanwaltschaft derzeit gegen einen kaufmännischen Mitarbeiter der Francois-Blanc-Spielbank, der in U-Haft sitzt. *Foto: Gerlach/Stadt Bad Homburg*

Griff in Tresor vor laufenden Kameras

Von Janine Stavenow

Bad Homburg. 99 Videokameras in den Räumen der Spielbank und zahlreiche weitere Sicherungssysteme sollten genau das verhindern, was jetzt passiert ist: 1,1 Millionen Euro sind verschwunden. Ein kaufmännischer Mitarbeiter des Casions wurde verhaftet, die Staatsanwaltschaft ermittelt gegen ihn wegen Unterschlagung. Zwei seiner Kollegen stehen ebenfalls unter Verdacht. Was genau geschah, davon berichten Kurdirektor Holger Reuter und Spielbank-Geschäftsführer Lutz Schenkel bei einer kurzfristig einberufenen Pressekonferenz im Kaiser-Wilhelms-Bad.

Bereits im Januar, so informiert Reuter, sei man aufgeschreckt. 300 000 Euro an Devisen, die bei der Bank eingezahlt werden sollten, kamen dort nicht an. Sofort habe man Strafanzeige erstattet und sich professionelle Unterstützung geholt. Zum einen wurde eine „Top-Forensikerin“ einbezogen, zum anderen die Frankfurter Wirtschaftskanzlei DLA Piper beauftragt – bei der Pressekonferenz einen Tag nach der Sitzung des Verwaltungsrats vertreten vom Fachanwalt für Wirtschaftsstrafrecht, Dr. Christian Schoop.

Innerhalb von 48 Stunden

Schon zu diesem Zeitpunkt habe man einen Verdacht gehabt. Um dem Schuldigen möglichst schnell auf die Schliche zu kommen, wurde eng mit Polizei und Staatsanwaltschaft zusammengearbeitet. „Es gab einen intensiven Austausch“, sagt Reuter. Doch die Ermittlungen waren schwierig. Nicht nur der Kreis der Verdächtigen war groß, auch habe es „mehrere Möglichkeiten gegeben, wie das Geld abhanden gekommen sein konnte“. Fest stand jedoch bald: Es war kein Betrug „durch Gäste oder an Gästen“, so Schenkel, sondern ein „Betrug von einem Mitarbeiter oder Mitarbeitern am Arbeitgeber. Der Spielbetrieb war nicht betroffen.“

Im März dann die zweite Tat: Einer der verdächtigen Mitarbeiter greift in den Tresor der Spielbank, entnimmt 800 000 Euro und steckt diese, statt sie aufs Casino-Konto einzuzahlen, in die eigene Tasche. Bei seinem kriminellen Vorgehen wurde der Mann von den Überwachungskameras gefilmt und so auf frischer Tat ertappt. Die Verhaftung war die logische Folge.

Warum ein Mitarbeiter der Spielbank, der seit vier Jahren für das Unternehmen arbeitet und genau weiß, dass der Tresorraum von Kameras überwacht wird, trotz allem in den Tresor greift, um Geld zu entwenden, bleibt unklar. „Vielleicht war er im Tunnel“, mutmaßt der Kurdirektor. Da die Auswertung der Videoaufzeichnungen aufwendig gewesen sei, habe es eine Zeit gedauert, um den Mann zu identifizieren. Als jedoch die Staatsanwaltschaft informiert und die Unterlagen übergeben worden waren, sei der Zugriff innerhalb von 48 Stunden erfolgt, so Schoop. Wo das Geld abgeblieben ist, ist ebenso ungeklärt wie das Motiv des Beschuldigten. Die Spielbank habe ihre Versicherung eingeschaltet. Natürlich, so bestätigen sowohl Reuter als auch Schenkel, sei der Geldraub Anlass dafür, die Sicherheitssysteme der Francois-Blanc-Spielbank zu überprüfen. „Wir werden die Prozesse grundsätzlich überarbeiten. Aber in meinen Augen sind sie schon sehr professionell“, sagt Schenkel. „Trotz allem gibt es immer wieder Mitarbeiter, die mit viel krimineller Energie und Finesse auch Kollegen überrumpeln. Man kann in Menschen eben nicht hineinschauen.“

(Fortsetzung auf Seite 3)

RUNOW & VON JESCHE Estate Agents
Ihre Immobilienagentur vor Ort:
• Provisionsfreier Verkauf Ihrer Immobilie
• Rundum-Service für Ihre Vermietung
• Kostenlose Immobilien-Bewertung
Wir sind persönlich für Sie da!
Runow & von Jesche Estate Agents
Seulberger Str. 24
61352 Bad Homburg
Tel. 06172/59 39 581
www.runowvonjesche.de

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Seedammbad
www.stadtwerke-bad-homburg.de

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG
IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN!
Bad Homburg • Tel.: 06172 81014 • www.hett.de

I AM T-Cross MORE.
Jetzt Angebot sichern!
Ab sofort bei uns im Autohaus.
Volkswagen
www.autobach.de
Die Angebote für den Hochtaunus.
Auto Bach
Auto Bach GmbH, Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172/3087-901, info-homburg@autobach.de, www.autobach.de

Den Sommer im Blick ...
... mit Klimaanlagen von ...
FRIO
KÜHLEN | TEMPERIEREN | WÄRMEN
Tel.:0 61 01-9 86 88-0
Mail: klima@frio.de
www.frio.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION (zzgl. Teile)
75,- €
Kostenloser Hol- und Bringservice im Stadtgebiet.
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (0 61 72) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

von Architekten Bauplanern empfohlen
Verkauf, Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller, PVC-Beläge, Laminat, Parkett und Designbeläge, Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.
Seit 1984
Fa. Teppichblitz
Telefon: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
www.teppichblitz.de

BLÜTENZAUBER
Die Eisheiligen sind vorbei, die Sommerpflanzen können kommen!
Mauk GARTENWELT
Petunie
Petunia-Hybride, versch. Farben, ⊽ 12 cm, Stück
~~2.49~~ 1.99
aus eigener Anzucht
Wandelröschen-Busch
Lantana camara, ⊽ 2,3 Liter, Stück
~~12.99~~ 9.99
Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr So.: 13 - 17 Uhr*
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Von Menschen. Und Tieren“ – Werke von Tamara Muller, Corjan Nodelijk und Nikki Pelaez, Kunstverein Bad Homburg-Artlantis, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 10. Juni)
„Fotografie und Holz“ – Werke von Fotoclub Bad Homburg und Reiner Harscher, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet Mittwoch bis Sonntag 15-19 Uhr (11. Mai bis 2. Juni)
„125 Jahre Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Kirdorf“, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 31, geöffnet mittwochs und sonntags 15-17 Uhr (bis 30. Juni)
„Autos im Film“, Central Garage, Niederstedter Weg 5, geöffnet mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis 31. Dezember); geschlossen am 19. und 26. Mai!
Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr;
„In neuem Licht – das Frühwerk von Carl Stolz“, Museum im Gotischen Haus, Adresse und Öffnungszeiten s.o. (bis 7. Juli)
„Modellwechsel: „Schimmernde Schönheiten“, Horex-Museum, Horexstraße 6, geöffnet: mittwochs 10-14 Uhr, samstags+sonntags 12-18 Uhr (bis 20. Juli)
Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Veranstalter: Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien); Sonderausstellung „400 Jahre Kitzenhof – Leben und Wohnen in früherer Zeit“
Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9: „Erinnerungsstücke: Du gehörst zu mir“, geöffnet Sonntag, 19. Mai, 15-17 Uhr

Casino Lounge

Partynight mit DJ freitags und samstags in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr; sonntags „Tea and Dance“ ab 15 Uhr; (Veranstaltungen unter www.spielbank-bad-homburg.de/lounge/)

Spielmobil

für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, Stadt Bad Homburg, geöffnet 14.30-18.30 Uhr, Bommersheimer Weg, Berliner Siedlung (bis 31. Mai)

Freitag, 17. Mai

Kindertheater „So weit oben“ mit dem Figurentheater „Eigentlich“, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 16 Uhr
Europa-Café mit Renate Jaeger, ehemaliger Richterin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte, Veranstalter: SPD-Bad Homburg, Bistro „Auszeit“, Louisenstraße 109, 17-18.30 Uhr
Poetry Slam, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 20.15 Uhr
Mitternachtssport, Veranstalter: Stadt, Gesamtschule am Gluckenstein, Stedter Weg 60, 22-1.30 Uhr

Samstag, 18. Mai

Stadtrallye „gemeinsam durchstarten“, Veranstalter: Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Eschbach, Treffpunkt: Eschenplatz, 10-13 Uhr, Führung 10.30 Uhr; gemeinsam Grillen ab 12 Uhr
Turnier „Große Preis von Bad Homburg“ im Rock’n’Roll und Boogie-Woogie, Veranstalter: Verein „8 nach 6“, Wingert-Sporthalle, Seulberger Straße 79, 12 Uhr
Sommerfest des Stadtarchivs „Homburger Feuerlöschwesen“, Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50/Gustavsgarten, 14-19 Uhr
Konzert „Orgel und Bläsermusik“ mit Dekanatschülern und Posaunenchor, Gedächtniskirche Kirdorf, Weberstraße, 17 Uhr
Der Äppelwoi-Knabber-Krimi „In Teufels Küche“, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Mitternachtsspiel, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 20 Uhr

Samstag, 18. und Sonntag, 19. Mai

Beobachtung von Spechten, Veranstalter: Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz, Treffpunkt: Parkplatz auf der Ostseite des Gotischen Hauses, GotischeAllee/Ecke Landwehrweg, Samstag 15 Uhr, Sonntag 9 Uhr

Sonntag, 19. Mai

Tauschtag des Vereins für Briefmarkenkunde, Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 2, 9.30 Uhr
Internationaler Museumstag mit Schlossführungen und offenem Atelier, Schloss Bad Homburg, 10 Uhr
Kirchenführung in der Kirche St. Marien, Dorotheenstraße 17, Treffpunkt: Hauptportal, 12.45 Uhr
Lichtbilder-Vortrag „Carl Stolz – ein Bad Homburger Maler in den 1920er und 30er Jahren“ mit Dr. Lingens, Veranstalter: Stadt, historisches Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, 15.30 Uhr
Kasperltheater „Kasperl und die Zauberprüfung“ mit der Kasperl-Kompanie, Schlosspark, 16 Uhr

Dienstag, 21. Mai

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr
Dessous- und Bademoden-Modenschau für Frauen nach einer Brustoperation und Vortrag „Lebensqualität im Fokus – Was und wer hilft mir neben Stahl, Strahl und Chemotherapie bei Brustkrebserkrankung“ mit Dagmar Giesecke, Veranstalter: Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Konferenzraum „Semmelweis“ im 3. OG der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, 17-20 Uhr
Kunstabend „Kopfstand“ mit Studierenden vom Institut für Kunstpädagogik Frankfurt, Altana-Kulturstiftung, Sinclair-Haus, Löwengasse 15/Eingang Dorotheenstraße, 19 Uhr

Mittwoch, 22. Mai

Eröffnungskonzert mit dem Josho-Stephan-Trio, Reihe: fünfte Bad Homburger Gitarrentage, Veranstalter: Stadt Bad Homburg, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19.30 Uhr

Freitag, 24. Mai

Jamsession, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19 Uhr
Orchesterkonzert, Reihe „fünfte Bad Homburger Gitarrentage“, Schlosskirche, 19.30 Uhr
Konzert „Naturally 7“, Veranstalter: MFTB Concerts UG, Kurtheater, 20 Uhr

Freitag, 24., bis Sonntag, 26. Mai

Jubiläumsfest „100 Jahre Carnevalverein Heiterkeit“, „Uff de Bach“ und Schwesternhaus, Freitag Festkommers, Samstag „Let The Butterfly“, Sonntag Umzug und buntes Programm

Samstag, 25. Mai

Frühlingsfest, Veranstalter: Reit- und Fahrverein Eschbach-Erlenbach, Reitanlage, Steinmühlstraße 2d, 14 Uhr
Konzert mit Marcin Dylla, Reihe „fünfte Bad Homburger Gitarrentage“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19.30 Uhr
Der Äppelwoi-Knabber-Krimi „In Teufels Küche“, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Live-Musik „GirlsToTheFront“ mit „Juicy Roadkill“, „Soulution“, und „Atlas“, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 20.30 Uhr

Gypsy Swing mit Latin und Pop liiert

Das „Joscho Stephan Trio“ eröffnet am Mittwoch, 22. Mai, um 19.30 Uhr im Bad Homburger Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, die 5. Bad Homburger Gitarrentage. Wie kein anderer prägt Joscho Stephan mit seinem Spiel den modernen Gypsy Swing: Durch seinen authentischen Ton, mit harmonischer Raffinesse und rhythmischem Gespür, vor allem aber mit atemberaubender Solotechnik hat sich Stephan in der internationalen Gitarrenszene einen herausragenden Ruf erspielt. Er versteht es wie kein Zweiter, aus der Vielzahl aktueller Gypsy-Swing-Adaptionen herauszuragen, indem er außer den vielen Interpretationen der bekannten Klassiker des Genres den Gypsy Swing mit Latin, Klassik und Pop liiert. Karten für das Konzert sind für 15 Euro, ermäßigt zwölf Euro, an allen bekannten Vorverkaufsstellen in Bad Homburg

und im Internet unter www.bad-homburg.de/englischekirche zu bekommen. Foto: Pollert

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Ausstellungen

„FrauenLandschaften“ – Bilder von Elke Schmitt, Taunus Sparkasse Köppern, Im Hahlgarten 2-6 (bis 28. Juni)

Samstag, 18. Mai

Mühlgrabenreinigung, Veranstalter: Lebendiges Köppern, Treffpunkt: Fritz-Beltz-Turnhalle in Köppern, Am Farnbach 9, 9 Uhr
Sommerfest „100 Jahre Arbeiterwohlfahrt“, AWO-Sozialzentrum „Haus Dammwald“, Kolberger Straße 1-3, 14 Uhr

Samstag, 18., und Sonntag, 19. Mai

Künstler und Karossen, Veranstalter: Aktives Friedrichsdorf, Innenstadt, 10-18 Uhr; Late-Night-Shopping im Taunus-Carré bis 22 Uhr; Weitere Infos im Internet unter http://kuenstler-karossen.de/
Hessen-Cup im Rollkunstlauf, Veranstalter: Turn- und Sportgemeinde Friedrichsdorf, Sportpark Friedrichsdorf, Edouard-Desor-Straße 1, Samstag Pflicht 7.30 und Kür 12.15 Uhr, Sonntag Pflicht 8 Uhr und Kür 12 Uhr

Samstag, 18., bis Samstag, 25. Mai

Bücherflohmarkt, Institut Garnier 1, samstags 10-13 Uhr, Dienstag 15-18 Uhr, Mittwoch 10-12 und 15-18 Uhr, Donnerstag 10-12 und 15-19 Uhr, Freitag 15-18 Uhr

Sonntag, 19. Mai

Internationale Museumstag, Veranstalter: Stadt Friedrichsdorf, Seulberger Heimatmuseum, Alt Seulberg 46, 14-18 Uhr

Mittwoch, 22. Mai

Blumenfilzen mit Sulinchen, Heimatmuseum Seulberg, Alt Seulberg 46, 16-17.30 Uhr

Donnerstag, 23. Mai

Vortrag „Guter Schlaf – eine Quelle für Gesundheit“, Reihe: Gesundheitsforum, Veranstalter: Friedrichsdorfer Institut für Therapieforschung und Gesundheitsförderung, Salus Fachambulanz, Hugenottenstraße 82, 18 Uhr

Donnerstag, 23., bis Samstag, 25. Mai

Musical „Little Shop of Horrors“, Veranstalter: Philipp-Reis-Schule und Musikschule, Aula der Philipp-Reis-Schule, Färberstraße 10, jeweils 19.30 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Donnerstag keine Vorstellung
„Monsieur Claude 2“
Sonntag + Dienstag 20 Uhr
„Alfons Zitterbacke: Das Chaos ist zurück“
Samstag + Sonntag 15 Uhr
„Die Wiese, ein Paradies nebenan“
Samstag 17 Uhr, Mittwoch 20 Uhr
„Der Fall Collini“
Freitag, Samstag, Montag 20 Uhr,
Sonntag 17 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

Meiss
Wohnen Küchen Betten
Möbel Meiss
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg

MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

braun Markenschuhe
Am Houiller Platz 4
61381 Friedrichsdorf

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

EISELE COMMUNICATIONS GMBH
Hanauer Landstraße 196a
60314 Frankfurt am Main

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienst-Apotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 16. Mai
Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Freitag, 17. Mai
Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Samstag, 18. Mai
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711
Burg-Apotheke, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, Königsteiner Straße 22, Tel. 06007-2525

Sonntag, 19. Mai
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Montag, 20. Mai
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640
Franziskus-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 25, Tel. 06171-981143

Dienstag, 21. Mai
Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Mittwoch, 22. Mai
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Donnerstag, 23. Mai
Bären-Apotheke, Bad Homburg Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Freitag, 24. Mai
Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Samstag, 25. Mai
Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Sonntag, 26. Mai
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße 20 montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr sonntags 7 bis 24 Uhr und samstags sowie feiertags und an Brückentagen 7 bis 7 Uhr	
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst montags, dienstags, donnerstags 19 bis 7 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 7 Uhr samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr	116117
Kinderärztlicher Notdienst Frankfurt West/ Main-Taunus-Kreis	069-31063322
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

www.alberti-oberursel.de • Telefon 06171 / 5 06 80
Strackgasse 6 • 61440 Oberursel
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Alberti

Griff in Tresor …

(Fortsetzung von Seite 1)

Diese Aussage unterstreicht Reuter: „Es geht jetzt nicht darum, hinter jedem Busch einen Räuber zu sehen. Wir müssen Vertrauen in die Mitarbeiter haben, sonst läuft so ein Unternehmen nicht."
Während der Hauptbeschuldigte derzeit in U-Haft sitzt, sind auch die beiden weiteren Verdächtigen – alle drei Männer sind zwischen 20 und 31 Jahre alt – erst einmal nicht mehr für die Spielbank tätig. Gegen sie wird wegen einer möglichen Mittäterschaft ermittelt. Ob sie im Falle eines Freispruchs weiterbeschäftigt werden, ließ Reuter offen. „Wir spielen mit dem Schicksal von Menschen, aber auch mit dem Vertrauen unserer Gäste."
Durchschnittlich zählt die Spielbank, eine Tochtergesellschaft der Kur- und Kongress-GmbH, 600 Gäste pro Tag. Der Bruttospielertrag lag im Jahr 2017 bei 26,8 Millionen Euro. Der Jahresüberschuss betrug 1,1 Millionen Euro. Von einer erheblichen Steigerung für das Jahr 2018 spricht Reuter. Endgültige Zahlen liegen noch nicht vor. 170 Millionen Euro pro Jahr werden als „zirkulierender Umsatz" laut Kurdirektor an den Automaten und über die Spieltische bewegt.

Mit großen Symbolschildern machen die Jugendlichen auf Missstände aufmerksam.

Schattenseite der Mode stehen im Fokus des Unesco-Projekttags

Bad Homburg (hw). Der Unesco-Projekttag der Humboldtschule stand in diesem Jahr unter dem Motto „Gerechtigkeit in der globalen Welt". Mit einer Kick-Off-Performance, in der das diesjährige Motto von Schülern frei improvisiert inszeniert wurde, startete das Kreativ-Happening im XXL-Format. Schüler aus den Fächern Darstellendes Spiel und Kunst bespielten gemeinsam im kreativen Dialog den Schulhof der Schule.
Hand in Hand und in wochenlanger Teamarbeit waren das Kreativkonzept und die Requisiten für die Veranstaltung in verschiedenen Kunstklassen unter der Leitung des WU-Kurses Klasse 9 und des Leistungskurses Kunst (Q2) und ihrer Kunstlehrerin Inken Dietrich entstanden. Attraktiver Eyecatcher der Performance waren die überdimensionalen Kleidungsstücke und Symbolschilder, die den Schülern des Faches Darstellendes Spiel (Leitung Andrea Günther) impulsgebend zur Verfügung stehen, um auf die Missstände in der Textilindustrie aufmerksam zu machen. Der Titel „Cool, aber tödlich. Wie fair ist dein Outfit?" thematisierte die Schattenseiten der Mode und spielte auf die Praktiken des „Fast Fashion" im Textilhandel an.
Das profitorientierte Geschäftsmodell der globalen Bekleidungs- und Sportartikelindustrie bedingt Niedriglöhne unter prekären Arbeitsbedingungen und hat massive Auswirkungen auf die Ökologie, auf die Gesundheit der Textilarbeiter und der Verbraucher. Die tatsächlichen Kosten für Mensch und Umwelt, die sowohl billige Massenware als auch teure Markentextilien durch „Fast Fashion" verursachen, sind dem Konsumenten meist nicht bewusst. Es fehlt an Transparenz über die unfairen und ökologisch bedenklichen Produktionsbedingungen. Inzwischen gibt es immer mehr Initiativen, die auf Transparenz und auf die Umsetzung von Sozialstandards und verbesserten Arbeitsbedingungen drängen.
Die Kick-Off-Performance appellierte an die Verantwortung des Einzelnen, sich für Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit in der Welt einzusetzen.

Über 70 Workshops und Aktionen

Das Happening bildete den Auftakt für das vielseitige Programm des Unesco-Projekttags mit über 70 Workshops und Aktivitäten. Viele der Workshops oder Exkursionen haben Bezüge zu den 17 Entwicklungszielen der sogenannten Agenda 2030. Dazu gehören die Bekämpfung von „Ungleichheiten", „Menschenunwürdiger Arbeit", „Armut", „Hunger", aber auch die Teilhabe an „Hochwertiger Bildung" und das Ziel von „Frieden und Gerechtigkeit". Der Projekttag bietet die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit aktuellen Problemen wie dem Klimawandel und seinen Folgen, der Flüchtlingskrise oder der internationalen Konkurrenz der Arbeitnehmerschaft in Anbetracht des global agierenden Kapitalismus.

Fahrrad/E-Bike Privat Flohmarkt
Kaufen • Verkaufen
Gebraucht (Ver)Kauf von privat an privat 18.05.2019 Teilnahme ist kostenlos
Geben Sie Ihre Fahrräder/E-Bikes zwischen **8:00 – 8:30 Uhr** bei uns ab und wir vermitteln diese in der Zeit von **9:00 – 13:30 Uhr**. Die Teilnahme ist kostenlos (ausgenommen 10% für externe Vermittler bei Verkauf). Zwischen **13:30 Uhr – 14:00 Uhr** können Sie dann Ihren Anteil abholen oder Ihr nicht verkauftes Fahrrad.
Verkaufsunterlagen unter fahrrad-flohmarkt@gmx.de
oder als download auf fahrrad-mueller.net
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Ihr Fahrrad Müller Team
Einfach abgeben. Wir machen den Rest!
Auf dem Gelände Fahrrad Müller • Zimmersmühlenweg 81 • 61440 Oberursel
Dann rufen Sie uns an oder schreiben uns eine E-Mail – 06171-8489 info@fahrrad-mueller.net
müller FAHRRAD

Hinter der Fassade des Weißen Turms

Bad Homburg (hw). Der Weiße Turm ist das Wahrzeichen des Schlosses. Hinter seiner Fassade verstecken sich viele Geheimnisse. Bei der Führung der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten für Kinder ab acht Jahren am Sonntag, 19. Mai, um 14.30 Uhr beantwortet Esther Walldorf unter anderem die Fragen, was es im Inneren des Turmes zu sehen gibt, wie lange er schon steht und ob er immer schon so aussah wie heute. Nachdem die jungen Besucher ein paar Aufgaben gelöst haben und oben auf dem Turm angekommen sind, hören sie noch eine spannende Turmgeschichte. Der Eintritt kostet 5,50 Euro für Kinder, sieben Euro für Erwachsene und 20 Euro für Familien. Anmeldung unter Telefon 06172-9262122, E-Mail: museumspaedagogik@schloesser.hessen.de.

Falcons laden zum Basketball-Girls-Day ein

Bad Homburg (hw). Zu einem Basketball-Girls-Day laden für Mittwoch, 22. Mai, von 16.30 bis 18.30 Uhr die Bad Homburg Falcons in den Feri-Sportpark, Niederstedter Weg 2, ein. Willkommen sind Mädchen von acht bis zwölf Jahren, die Lust auf Basketball haben. Anmeldung bis 19. Mai im Internet unter www.basketball.htg-badhomburg.de.

Hoher Sachschaden

Bad Homburg (hw). Ein Schaden in Höhe von 18 000 Euro entstand bei einem Verkehrsunfall, der sich am Samstag gegen 14.10 Uhr in der Louisenstraße ereignete. Ein Autofahrer war auf der Louisenstraße in Richtung Rathaus unterwegs. Ein anderer befuhr die Wilhelm-Meister-Straße in Richtung Louisenstraße und missachtete laut Polizei beim Einbiegen die Vorfahrt. Bei dem Unfall wurde niemand verletzt.

Wanderfahrt in den Odenwald

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 19. Mai, fährt der Wanderclub Kirdorf mit dem Bus nach Ober-Mossau in den Odenwald. Abfahrt ist um 9 Uhr am Kirdorfer Kreuz in der Bachstraße. Die Wanderstrecken betragen etwa neun und 13 Kilometer. Nichtwanderer werden nach Erbach gefahren, dort können sie das Elfenbeinmuseum und das Schloss Erbach besuchen. Schlussrast ist im Brauereigasthof Schmucker in Ober-Mossau. Der Fahrpreis beträgt 13,50 Euro, Nichtmitglieder zahlen 15,50 Euro. Anmeldungen nimmt täglich von 17 bis 18 Uhr Robert Gilmore unter Telefon 06172-6671846 entgegen. Gäste und Freunde sind willkommen.Wanderführer sind Gerda Hüttemeyer und Robert Gilmore.

Kritische Masse

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 19. Mai, findet um 14 Uhr die erste sogenannte „Critical Mass" statt. Treffpunkt für die Radfahrer – die „kritische Masse" – ist am Bahnhofsvorplatz. Von dort aus wird in gemütlichem Tempo durch die Stadt geradelt. Ziel ist, dem Radverkehr ein Gesicht zu geben und darauf aufmerksam zu machen, dass Radfahrer gleichberechtigte Verkehrsteilnehmer sind. Eine „Critical Mass" soll an jedem dritten Sonntag im Monat stattfinden.

Gabor
Schuh-SPAHR
Holzweg 16 · 61440 Oberursel

Kulturzentrum Englische Kirche
Mi 22. Mai, 19.30 Uhr
Josho Stephan Trio
5. Bad Homburger Gitarrentage
Konzert
Tickets unter: www.ADticket.de | hotline 0180-6050400 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

NEU
ROCKET PLACE
Coworking Office in Bad Homburg
www.rocketplace.de

KFZ-SERVICE & AUTOGLAS WELZ
TÜV NORD
Schaberweg 21 · 61348 Bad Homburg · T 06172 - 680 95 85
AKTIONSWOCHEN* 20% auf alle AUTOREPARATUREN UND AUTOREIFEN
*Aktion gültig bis 31. Mai 2019

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
Betten-Waschaktion
20%
AUF ALLE WASCHPREISE
10% AUF NEUE INLETTS
Aktion gültig bis 31. Mai 2019
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg, Kurhaus
Zentrale Frankfurt: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt (Riederwald), im Hof . **Cityhaus Frankfurt:** Sandgasse 6, 60311 Frankfurt (Stadtmitte), Hauptwache . Telefon: 069/42 00 00-0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr
www.betten-zellekens.de

Die Kuchenteller waren klein, der Hunger damals groß: Beim Kaffetrinken vor 100 Jahren gab es, wie Anne Wildemann (l.) und Lena May in der Heimatstube erzählen, nur zu besonderen Anlässen die traditionsreiche Buttercremetorte „Frankfurter Kranz“. Foto: Bergner

Bei Frankfurter Kranz von alten Zeiten schwärmen

Bad Homburg (a.ber). Als Anne Wildemann vom Verein Heimatstube in Ober-Erlenbach den Kaffee in die drei großen verzierten Porzellankannen gießt und die selbstgebackenen Kuchen aufschneidet, strömen immer mehr Besucher in das Ober-Erlenbacher Heimatmuseum. „Kaffeetrinken wie vor 100 Jahren“, das wollen

sie sich nicht entgehen lassen. Und so sitzen schließlich fast 30 Kaffeedurstige mitten zwischen den Ausstellungsstücken, die Anne Wildemann und Lena May aus ihrem Ortsteil zusammengetragen haben. „Erinnerungsstücke“ heißt die sehenswerte Ausstellung, die der Heimatverein derzeit präsentiert.

„Unter den geliehenen Lieblingsstücken unserer Ober-Erlenbacher sind auch drei alte Service für die Kaffeetafel, die zum Teil noch von Urgroßeltern stammen“, sagt Anne Wildemann und schichtet vorsichtig Ribbelkuchen, Zuckerkuchen mit Mandeln, Schoko-Blechkuchen und einen Hefezopf nach altem Rezept – „mit vier Eigelb auf einem Pfund Mehl!“ – auf einen mehr als 100 Jahre alten ovalen Kuchenteller.

Die Gäste der kostenlosen Kaffeetafel sind begeistert: Mit bestickten alten Leinen-Tischdecken und ebenso bestickten Stoffservietten sind die Tische gedeckt. Eines der Service ist vom Ende des 19. Jahrhunderts und mit silbernen Ranken verziert, ein anderes ist einem Ober-Erlenbacher Paar 1911 zur Verlobung geschenkt worden. „Und das dritte Kaffeeservice habe ich von meiner alten Lehrerin vererbt bekommen, deren Mutter es 1885 zur Hochzeit bekam“, schwärmt die Initiatorin der Veranstaltung und der Ausstellung.

Und zum zweiten Mal in ihrem Leben hat sich Anne Wildemann daran gewagt, einen „Frankfurter Kranz“ selbst zu backen. Der traditionsreiche Kuchen, eine ringförmige Buttercremetorte, gilt als 1735 erstmals kreierte Reminiszenz Frankfurts als Krönungsstadt der deutschen Kaiser – „zur Kaiserkrönung kam in vielen Haushalten damals Frankfurter Kranz auf den Tisch, natürlich in der Hungerzeit um 1919 nicht mit reiner Buttercreme, sondern mit Butter und Vanillepudding“.

Die runde Form der Torte und die Hülle aus Krokant sollten eine goldene Krone darstellen, die kandierten Belegkirschen an Rubine erinnern. Wie dem auch sei, die Torte schmeckt an diesem Nachmittag in der Heimatstube herrlich buttrig. Nur die Kuchenteller der drei alten Kaffeeservice sind dafür etwas klein. Aber das, so überlegen die Gäste, könne auch daran liegen, dass man vor 100 Jahren, nach dem Ersten Weltkrieg und davor, nicht solche riesigen Tortenstücke gegessen habe wie heute oft. Also schneiden Lena May und Anne Wildemann den Frankfurter Kranz etwas kleiner auf – macht auch nichts, denn laut Literatur stecken in einem Stück Buttercremetorte 1339 Kilojoule auf 100 Gramm.

Gespült wird mit der Hand

Doch jeder der Gäste möchte ein Stück probieren, und je länger der Kaffee-Nachmittag, desto leerer werden die wunderschönen Vorlegeteller. Man unterhält sich über eigene Erfahrungen mit dem Backen, über Stickereien und andere Handarbeiten von früher, und angesichts der ausgestellten Erinnerungsstücke kommt der eine oder andere ins Schwärmen über frühere Zeiten.

Doch auch die Mühsal der Hausarbeit um 1900 und während der Kriege kommt zur Sprache. „Ja“, sagt Anne Wildemann, „nachher spülen wir auch alle Teller und Tassen mit der Hand, damit die schönen Verzierungen nicht kaputt gehen“ – Spülmaschine gab es eben damals noch nicht.

Aktion „Uns schickt der Himmel!“

Bad Homburg (hw). Etwa 100 Jugendliche aus der Pfarrei St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf beteiligen sich vom 23. bis 26. Mai an der 72-Stunden-Aktion „Uns schickt der Himmel!“. Als vom Himmel Geschickte werden sie rund um und in Bad Homburg und Friedrichsdorf unterwegs sein und gemeinnützige Projekte verwirklichen, die nicht mit Einrichtungen der Pfarrei zusammenhängen. Denn darum geht es bei der 72-Stunden-Aktion: aus christlich fundiertem Engagement heraus das soziale Umfeld und die Umwelt ein stückweit zu bereichern.

Die Jugendlichen der Pfarrei werden dabei in fünf Gruppen unterwegs sein, drei Gruppen sind Firmkurs-Teilnehmer und zwei entstammen der allgemeinen Jugendarbeit. Was sie organisieren und ausführen sollen, erfahren sie als Überraschung von den Koordinatoren der Aktion beim Auftakt an noch geheim gehaltenem Ort. Am Donnerstagabend werden die Gruppen dann in ihren drei „Basis-Lagern“ – das sind die Gemeindezentren von St. Bonifatius in Friedrichsdorf, St. Johannes in Kirdorf und Herz Jesu in Bad Homburg-Gartenfeld – zusammensitzen und planen, wie das empfangene Projekt von Freitag an umzusetzen und am Sonntagnachmittag um 17 Uhr abzuschließen ist. Dabei werden die Jugendlichen allerhand Material benötigen – vielleicht Baumaterialien wie Sand, Steine, Holz oder auch Bastelmaterialien wie Pappe, Farbe, Stoffe, Schreibwaren – und auch Verpflegung. Wer unterstützen möchte, ist willkommen. Die Aktion basiert auf Spenden. Kontakt unter Telefon 06172-1770433.

Empfang und umfangreiches Heft zum 20-jährigen Bestehen

Bad Homburg (eh). Ob es überhaupt noch Themen für das Jahresheft „Dornholzhausen ... aus unserer Geschichte“ gibt, hat sich der Vorsitzende des Geschichtskreises Dornholzhausen, Dr. Christian Weizmann, einst gefragt. Seine Antwort: Ja, die gibt es, an Themen mangelt es nicht. Und das Heft Nummer 16, das nun erschienen ist, ist mit 76 Seiten umfangreicher als zuvor.

Stadthistorikerin Gerta Walsh hatte im Jubiläumsjahr 1999, 300 Jahre nach dem Eintreffen der Waldenser aus dem Piemont in Dornholzhausen, einen Festvortrag auf der Kanzel der Waldenserkirche gehalten. Von dort aus las sie den Dornholzhäusern die Leviten und hielt ihnen vor, dass Dornholzhausen als einziger alter Stadtteil in Bad Homburg keinen Geschichtsverein hätte. Dabei verfüge Dornholzhausen, das ehemalige Flüchtlingsdorf, doch über eine ganz ungewöhnliche Geschichte.

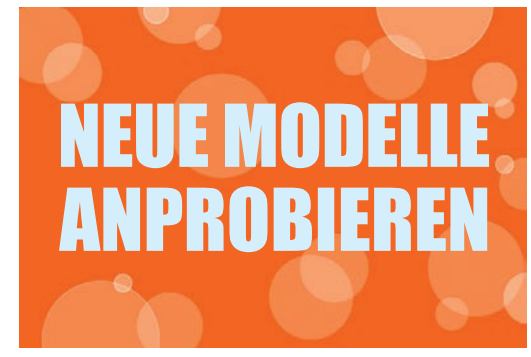
Am 19. August 1999 trafen sich zehn Personen und beschlossen, dass es eine Aufgabe des Geschichtskreises sei, die Geschichte Dornholzhausens von der ersten Gründung bis in die Gegenwart zu erforschen. Das ist 20 Jahre her, und dieses Jubiläum möchte der Geschichtskreis Dornholzhausen nun feiern.

16 Jahreshefte mit historischem Bezug wurden in den Jahren herausgebracht. Zu lesen waren Texte verschiedener Autoren, die alle Dornholzhäuser Ereignisse oder Entwicklungen zum Inhalt hatten. „Fast sind es jetzt schon 1000 Seiten, auf denen schlichte und manchmal kuriose Begebenheiten geschildert sind“, sagt Weizmann.

In Heft 16 werden unter anderem Kindheitserinnerungen eines Dornholzhäusers zum Laternenfest Anfang der 1950er-Jahre zu lesen sein. Auch war die Überraschung groß, als 2018 die Dornholzhäuserin Nicole Ohlenschläger zur Laternenkönigin Nicole II. gekrönt wurde. Weiter geht man der Frage nach, ob es in Dornholzhausen die Waldenserkolonie Méan gegeben hat. Auch das Scheller'sche „Gasthaus zum Löwen“ wird beschrieben, das im September 1867 einem Großbrand zum Opfer fiel. Überraschend erhielt der Geschichtskreis durch eine Scheller-Nachfahrin eine kupferne Druckplatte mit dem Bild der Gastwirtschaft, und man fand im Stadtarchiv Abdrucke dieses Kupferstichs.

Die Jagd in Dornholzhausen

Weiter wird der goldene Löwe am Haus Dornholzhäuser Straße 29 beschrieben. Auch ist ein Kapitel dem ewigen Streit um das Recht der Homburger Schäfer, ihre Herden über Dornholzhäuser Felder zu den Röderwiesen treiben zu dürfen, gewidmet. Weiterhin wird die Jagd in Dornholzhausen beschrieben. Bis zur frühen Neuzeit war die Jagd dem Adel vorbehalten. Der liberal denkende Landgraf Philipp hatte die „Jagdfronpflicht“ am 29. Februar 1840 aufgehoben. Jagen durften vom Landgrafen genehmigte Jagdscheininhaber.



Doch der Geschichtsverein Dornholzhausen kann nicht nur Buchstaben zu Papier bringen, sondern auch feiern. Zu seinem 20-jährigen Bestehen gibt es am Mittwoch, 22. Mai, um 18 Uhr einen Empfang im Haus Luise in der Lindenallee. Der Gesangverein „Liederkranz 1840 Dornholzhausen“ ist mit dabei, „und eine liebliche Waldenserin wird auftauchen“, verspricht Dr. Christian Weizmann.

! Das Geschichtsheft 16 gibt es für 6,50 Euro im Bad Homburger Buchhandel und bei „Paper Pen & Present“ in Dornholzhausen.

Dr. Christian Weizmann, Dr. Walter Mittmann und Hellmuth Bollmann (v. l.) vom Geschichtskreis Dornholzhausen stellen das neue Geschichtsheft vor. Foto: Ehmler

313 Bürger unterstützen BI „Rettet den Stadtwald“

Bad Homburg (hw). Mit der Aufforderung an den Oberbürgermeister und die Stadtpolitik, keinen Stadtwald für eine Erweiterung des Bad Homburger Golfplatzes zu opfern, stoße die Bürgerinitiative „Rettet den Bad Homburger Stadtwald – Jeder Baum zählt!“ auf große Resonanz, informiert Heike Bergmeier. Gleich beim ersten Aktionsstand am vergangenen Freitag haben 313 Bad Homburger Bürger mit ihrer Unterschrift den Appell unterstützt. Weitere 61 Bürger von Nachbargemeinden haben sich diesem Votum angeschlossen. „Viele sind gezielt an den Stand gekommen, um ihrem Ärger über die Rodungsplanspiele der Stadtpolitik und des Golfclubs Luft zu machen“, beschreibt BI-Sprecherin Aggi Scherer den spontanen Zuspruch. Viele Bürger fragten direkt: „Wo kann ich unterschreiben? Der Stadtwald gehört doch uns allen.“

„Während der OB und ein Teil der Stadtpolitik erstmal ergebnisoffen ein Zukunftskonzept mit den Erweiterungsmöglichkeiten für den Golfplatz erarbeiten lassen will, ist man sich beim Golfclub schon sicher, dass die vermeintlich dringend für das Überleben des Golfplatzes benötigten längeren Golfbahnen nicht ohne eine Rodung von Waldflächen möglich sind“, fasst die zweite BI-Sprecherin Heike Bergmeier das Ergebnis einer Platzführung mit dem neuen Golfclub-Präsidenten, Dr. Ralf Klinge, zusammen. Die Bürgerinitiative will dagegen deutlich machen, dass der Wald gerade jetzt in Zeiten des Klimawandels und des dramatischen Artensterbens besonders geschützt werden muss. „In dem für die Rodung vorgesehenen Waldstück sind bereits streng geschützte Tierarten wie die Bechsteinfledermaus, die auch im Hambacher Forst vorkommt, und der Schwarzspecht kartiert worden“, so Bergmeier.

Die Aktion der BI wird unterstützt vom Bund für Umwelt- und Naturschutz (BUND), vom BUND-Kreisverband, der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON) und den Bad Homburger Parteien BLB und Bündnis 90/Die Grünen, die ebenfalls gegen eine Waldrodung sind. Die nächsten Unterschriften sammelt die BI am Freitag, 17. Mai, von 15 bis 18 Uhr und am Samstag, 18. Mai, von 10 bis 13 Uhr vor dem Bio-Geschäft Terra Verde am Hessenring.

Hölderlinpreis der Stadt geht an Anke Stelling

Bad Homburg (hw). Die Schriftstellerin Anke Stelling erhält den Friedrich-Hölderlin-Preis der Stadt. Oberbürgermeister Alexander Hetjes wird die mit 20 000 Euro dotierte Auszeichnung am Sonntag, 9. Juni, in der Schlosskirche überreichen. Die Laudatio auf Stelling hält Jury-Mitglied Heinz Drügh. Der mit 7500 Euro dotierte Förderpreis geht an Eckhart Nickel. Laudator ist der Literaturwissenschaftler Philipp Theisohn.

In der Begründungen der Jury für die Vergabe des Preises heißt es: „Anke Stellings Prosa analysiert auf hochsensible Weise die Mittelstandsgesellschaft der Gegenwart. Ihre jüngsten Romane ‚Bodentiefe Fenster', ‚Fürsorge' und ‚Schäfchen im Trockenen' bilden zusammengenommen eine Trilogie moderner Gemeinschaft. Mit soziologischer Präzision stellt Anke Stelling dar, wie und mit welchen Konsequenzen heutige Bürgerlichkeit von den antibürgerlichen Werten der 68er infiziert worden ist: von dem Wunsch nach Selbstverwirklichung, lustvollem Konsum und Kreativität. Doch wo bleibt in diesem Zusammenhang die Kunst? Kann sie fröhlich mittun und doch der feinste Seismograf ihrer Zeit bleiben? Und welchen Ton hat die Literatur für ihre Erkundungen zu wählen? Diesen Fragen widmet sich Anke Stellings Arbeit: ebenso neugierig wie mitunter zornig, vor allem aber mit den eigentlichen Erkenntnisformen des Poetischen: mit Genauigkeit, Feinfühligkeit und Witz."

Wohnort Berlin

Erste Veröffentlichungen von Anke Stelling waren „Gisela" (1999) und „Nimm mich mit" (2002), die sie mit Robby Dannenberg schrieb. Mit ihm zusammen erhielt sie 2003 den Förderpreis zum Lessing-Preis des Freistaates Sachsen. „Gisela" wurde 2004 verfilmt. Es folgten „Glückliche Fügung" (2004), „Horchen" (2010), „Bodentiefe Fenster" (2015) und „Fürsorge" (2018). Darüber hinaus schrieb Anke Stelling ein Kinderbuch („Erna und die drei Wahrheiten", 2017), Essays und mehrere Drehbücher. Die Autorin wurde 1971 in Ulm geboren, wuchs in Stuttgart auf und studierte am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig. Sie lebt mit ihrem Mann und drei Kindern im Berliner Stadtteil Prenzlauer Berg.

Zum Träger des Förderpreises, Eckhart Nickel, schreibt die Jury: „Nickel hat mit seinem Romandebüt ‚Hysteria' das Buch zum Anthropozän geschrieben. Dass etwas faul ist in diesem Staate Landlust der näheren Zukunft, markiert schon der erste Satz dieser so eleganten wie durchtriebenen Prosa: ‚Mit den Himbeeren stimmte etwas nicht'. Eckhart Nickels Text, der den Weg vom Ökomarkt ins Hightechlabor nachzeichnet, verknüpft dabei überaus anspielungsreich und mit abgründigem Humor den Biowahn unserer Zeit mit der schwarzen Romantik."

Eckhart Nickel, 1966 in Frankfurt am Main geboren, veröffentlichte mit „Hysteria" seinen ersten Roman. Seit seinem Studium der Kunstgeschichte und Literatur arbeitet Nickel als Journalist. Unter anderem schreibt er für die „Süddeutsche" und die F.A.Z. über Stil- und Modefragen. Eine Erzählsammlung legte er vor, weitere Veröffentlichungen gab es zusammen mit Benjamin von Stuckrad-Barre und dem Schweizer Autor Christian Kracht.

Der Friedrich-Hölderlin-Preis wird seit 1983 jährlich von der Stadt gemeinsam mit der Stiftung Cläre Jannsen als allgemeiner Literaturpreis vergeben. Zur Jury gehören Vorsitzende Sandra Kegel (F.A.Z.) sowie Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Professor Dr. Sabine Doering (Hölderlin-Gesellschaft), Professor Dr. Anne Bohnenkamp-Renken (Freies Deutsches Hochstift), Professor Dr. Heinz Drügh (Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt), Alf Mentzer (Hessischer Rundfunk) und Alina Herbing als Vertreterin der Vorjahrespreisträger.

! Der Festakt zur Überreichung der Preise findet am Sonntag, 9. Juni, um 11 Uhr in der Schlosskirche statt. Karten kosten zwischen fünf und zwölf Euro. Sie sind erhältlich bei adticket sowie bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, und bei Palm-Tickets in den Louisen Arkaden, Telefon 06172-921736.

Der Hölderlinpreis 2019 geht an die Autorin Anke Stelling. Foto: Nane Diehl

FDP-Gesprächsabend zur Europawahl

Bad Homburg (hw). Die FDP lädt zu einem After-Work-Gesprächsabend zur Europawahl mit Professor Thomas Mayer und Dr. Rudolf Pietzke für Donnerstag, 16. Mai, um 18.30 Uhr in den Hirschgarten, Elisabethenschneise, ein. Nach Impulsreferaten der beiden Referenten ist eine offene Diskussion mit den Teilnehmern vorgesehen. Professor Thomas Mayer war Chefvolkswirt der Deutschen Bank, ist Gründungsdirektor des Flossbach von Storch Research Institute und schreibt regelmäßig in der FAZ am Sonntag über wirtschafts- und finanzpolitische Themen. Dr. Rudolf Pietzke ist Vorsitzender der FDP Bad Homburg, Vorsitzender des Landesfachausschusses Internationale Politik der FDP Hessen und Europakandidat der FDP im Hochtaunuskreis. Um Anmeldung wird per E-Mail an ortsvorsitzender@fdp-badhomburg.de gebeten.

PC SPEZIALIST
PC-Spezialist Bad Homburg
Beratung, Fehlerbeseitigung und vieles mehr.
Wir kümmern uns um Ihre Technik.
PIOCH-IT-Service
Tel. 06172 – 928197
www.pioch-it.net

Wir machen Ihre Rollläden.
Telefon: 06171 - 98 22 29
www.bauschreinerei-klein.de
Ausstellung geöffnet
Samstags 10.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung
klein BAUSCHREINEREI
Klein GmbH | Gablonzer Straße 43 | 61440 Oberursel

Martin Mosebach nimmt Leser mit ins „Westend"

Bad Homburg (agl). In der jährlich wiederkehrenden Veranstaltung „Frankfurt liest ein Buch" fiel die Wahl auf das Epos von Martin Mosebach. Der Frankfurter Jurist, der sich lieber aufs Schreiben großartiger Romane verlegt hat, beginnt mit einer sehr Frankfurt typischen Szene zum Auftakt seiner Lesung in der alteingesessenen Buchhandlung „Supp's", in der die Stühle dicht an dicht stehen, weil die Nachfrage groß ist.

Autor Mosebach ist hier im Taunus aufgewachsen und Anfang der 50er-Jahre im nahen Frankfurt geboren. Noch heute lebt und arbeitet er in der Stadt, die namens- und inspirationsgebend war für seinen „Westend"-Roman. Nach sechs Jahren Arbeit am Buch und mehreren Geduldsproben, weil der Erscheinungstermin immer und immer wieder verschoben werden musste, da Martin Mosebach – ganz nach Thomas Mann-Manier – sich selbst und seinem Werk gegenüber zu großer Genauigkeit verpflichtet fühlt, blieben zunächst die positiven oder gar wünschenswert hymnischen Kritiken der hiesigen Feuilletons aus. So kommt das Werk nun zu später Ehre, indem aus ihm über die nächsten Wochen hinweg an vielen Ort in Frankfurt gelesen wird.

Einer der Protagonisten namens Alfred, ein Individualist, der sich fremd fühlt in der Welt, so beginnt Mosebach, winkt dem Fährmann der Rumpenheimer Fähre zu und freut sich bereits aufs Fischessen, als ihm ein Bündel im Main begegnet, das ihn gruseln lässt. Doch Alfred beschließt, dies zu ignorieren und schnell das Weite zu suchen. Offenbar scheint Verantwortung für andere und möglicherweise auch für sein eigenes Leben nichts für ihn Naheliegendes oder gar zwingend Erforderliches. Es könnte der Auftakt zu einem Frankfurt-Krimi sein, aber Martin Mosebach wäre eben nicht Martin Mosebach, wenn er aus kleinen und großen Alltagssituationen nicht die Chance ergriffe, sein schriftstellerisches Ausnahmetalent nutzend, daraus eine Gesellschaftsstudie zu entwickeln oder ein Psychogramm zu entwerfen. Gegenspieler Alfreds ist Eduard. Die Geliebte mit Namen Etelka bekommt etliche Seiten des Buches Platz, um ihre Haare zu kämmen und in Form zu bringen. Es ist eine tiefsinnige Freude der Sprachgewandtheit und den Assoziationen des Autors zu folgen, die bei dieser doch recht banalen Alltagshandlung heraufbeschworen und beschrieben werden.

Rainer Weiss, langjähriger Freund und Lektor, der im Wechsel mit Martin Mosebach liest, empfiehlt dieses Buch als Lesegenuss für den Urlaub. Denn zum Zwischendurchlesen und mal eben wieder Weglegen sei „Westend" nicht geeignet. Ein Hoch auf die gute Literatur.

! Weitere Informationen zum Festival „Frankfurt liest ein Buch" gibt es im Internet unter www.frankfurt-liest-ein-buch.de.

Ein gutes Team: Rainer Weiß, Lektor und langjähriger Freund des Autors, Martin Mosebach und die Veranstalterin der Lesung, Martina Bollinger. Foto: agl

Schlüsselmusik

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 18. Mai, ist in der Gedächtniskirche, Weberstraße, von 17 bis 19 Uhr Orgel- und Bläsermusik zu hören. Ab 17 Uhr musizieren Dekanats-Orgelschüler. Ab 18.30 Uhr lädt der evangelische Posaunenchor Bad Homburg zum Zuhören und auch zum Mitsingen ein. Der Eintritt ist frei. Am Sonntag, 19. Mai, ist um 10 Uhr ein Musikgottesdienst mit Musik für Chor und Orgel und um 18 Uhr eine Taizé-Andacht.

AG 60 plus

Bad Homburg (hw). Für Mittwoch, 22. Mai, um 18 Uhr lädt die Arbeitsgemeinschaft 60 plus der SPD zu ihrem monatlichen Treffen in die Gaststätte „Gut' Stubb" in Ober-Eschbach, Ober-Eschbacher Straße 30, ein. Gastreferent ist Stefan Wolf von der Wirtschaftsförderung der Stadt. Nach dem Vortrag kann mit Mandatsträgern der Stadt über aktuelle, auch kommunalpolitische Themen diskutiert werden. Gäste sind willkommen.

Lassen Sie Diabetes nicht zu Herzproblemen führen!
Die Studie erforscht ein neues Prüfmedikament für **Menschen mit Diabetes Typ 2**, **erhöhten Triglyceriden** (einer Art Fett im Blut) und Atherosklerose, auch bekannt als Verhärtung oder Verstopfung der Arterien, um festzustellen, ob es das Risiko von Herzinfarkten und anderen Herzproblemen reduzieren kann.
Sie können möglicherweise teilnehmen, wenn Sie:
• mindestens 18 Jahre als sind.
• mit Diabetes Typ 2 diagnostiziert wurden.
• mäßig hohe Triglyceride haben.
• Atherosklerose haben.
Die Teilnehmer erhalten das Studienmedikament und die studienbezogene Versorgung kostenlos.
Zentrum für klinische Forschung
Dr. med. Irma Schöll
Marienbader Platz 20
61348 Bad Homburg
Tel: 06172/ 2679573
www.neuro-schoell.de
forschungszentrum@dr-schoell.de

Am 19. Mai ist Internationaler Museumstag. Im Taunus gibt es über 40 Museen, jedes mit seinen ganz eigenen Schätzen.
Wir wünschen viel Spaß beim Entdecken.
Schätze im Taunus
Taunus Sparkasse

Das städtebauliche Konzept des Planungsbüros „Baufrösche“ aus Kassel soll Grundlage für das Bebauungsplanverfahren sowie für den vom Hochtaunuskreis durchzuführenden Investorenwettbewerb sein. *Lageplan: Baufrösche*

Klinik-Areal: Der nächste Schritt ist gemacht

Bad Homburg (hw). Der Magistrat hat den Vorentwurf für den Bebauungsplan mit der Nummer 90 auf den Weg gebracht. Die Stadtverordnetenversammlung kann damit am 6. Juni die vorzeitige Bürgerbeteiligung für die geplante Bebauung des ehemaligen Klinik-Areals an der Urseler Straße beschließen. Auf dem 3,3 Hektar umfassenden Gelände zwischen Taunusstraße und Jacobistraße sollen etwa 270 Wohneinheiten und eine Kita mit sechs Gruppen entstehen.

Der Hochtaunuskreis beabsichtigt, das Gelände an einen Bauträger zu veräußern. Die Stadt hatte daher mit dem Hochtaunuskreis im September 2015 einen öffentlich-rechtlichen Vertrag abgeschlossen, der die Grundlage für die künftige Nutzung bildet. Darin sind die Rahmenbedingungen für die Veräußerung an einen zukünftigen Investor festgelegt. Im März dieses Jahres wurden Details in einem Nachtrag angepasst. Das Planungsbüro „Baufrösche“ aus Kassel hat zwischenzeitlich ein städtebauliches Konzept erarbeitet, das Grundlage für das Bebauungsplanverfahren sowie für den Investorenwettbewerb ist.

Preisgünstiger Wohnraum

Die vertraglichen Vereinbarungen zwischen dem Kreis und Stadt enthalten einige relevante Eckpunkte. So soll die Kinderbetreuungseinrichtung durch die Stadt oder durch Dritte errichtet werden. Der Kreis überträgt die hierfür erforderliche Grundstücksfläche von etwa 1700 Quadratmeter unentgeltlich an die Stadt. Der Kreis wird den Investor dazu verpflichten, die im Bebauungsplan festgesetzten öffentlichen Flächen herzustellen und kostenfrei in das Eigentum der Stadt zu übertragen. Im Zuge der Verkaufsverhandlungen wird der Kreis den zukünftigen Investor außerdem dazu verpflichten, preisgünstigen Wohnraum herzustellen. In diesem Punkt betrachten Stadt und Kreis das ehemalige Klinikgelände und die benachbarten Grundstücke der ehemaligen Georg-Kerschensteiner-Schule zusammen. Insgesamt werden mindestens 20 Prozent der Wohnungen preisgünstig sein.

Inhalt des Investorenwettbewerbs wird auch die Erarbeitung eines architektonischen Konzepts sein. Der Zuschlag soll nur an einen Bieter erteilt werden, dessen architektonisches Konzept mit der Stadt abgestimmt ist.

Der Entwurf der „Baufrösche“ sieht eine stadträumliche Einbindung des neuen Wohnquartiers vor. Die weitgehenden Schließungen zur Urseler Straße und dem Hessenring sollen das Gebietsinnere vor Verkehrslärm schützen. Geplant ist ein möglichst vielfältiges Angebot an unterschiedlichen Wohnformen mit Geschosswohnungsbau und Stadtvillen an den Gebietsrändern und Stadtreihenhäusern im Gebietsinneren (die Homburger Woche berichtete). An der Taunusstraße ist eine durchlässige Bebauung mit sogenannten Punkthäusern geplant.

Das neue Quartier ist in einen westlichen und einen östlichen Teilbereich gegliedert, denen jeweils eine getrennt anfahrbare Tiefgarage zugeordnet ist. Zwischen den beiden Teilbereichen ist ein zentral gelegener Quartiersplatz vorgesehen. Direkt an diesem Platz sind ein freistehendes, höheres Wohngebäude („Quartiershaus“) sowie die Kinderbetreuungseinrichtung angeordnet. Für die Wohnflächen für den preisgünstigen Mietwohnraum kommen vorzugsweise die Bebauungen an der Urseler Straße und am Hessenring in Betracht. An den Gebietsrändern ist überwiegend eine drei- bis viergeschossige Bebauung zuzüglich Staffelgeschoss und im Gebietsinneren eine zwei- bis dreigeschossige Bebauung zuzüglich Staffelgeschoss geplant. Zur Setzung städtebaulicher Akzente sind vereinzelt an besonders markanten Standorten auch sechsgeschossige Baukörper vorgesehen.

Bei dem Plangebiet handelt es sich um den Standort der ehemaligen Hochtaunus-Kliniken. Der Klinikbetrieb wurde 1904 mit der Einweihung eines klassizistischen Hauptgebäudes aufgenommen. Von den 1940er Jahren an wurden verschiedene Neu- und Erweiterungsbauten errichtet, denen im Jahr 1963 auch das ehemalige Hauptgebäude weichen musste. Ende der 70er Jahre umfasste das Klinikum schließlich rund 500 Betten und beschäftige bis zu 600 Angestellte.

Am 15. März 2014 zogen die Hochtaunus-Kliniken in den Neubau am Stadtrand um. Seitdem stehen die alten Klinikgebäude im westlichen Teil des Plangebiets leer. Im Osten des Plangebiets befinden sich die drei ehemaligen Schwesternwohnheime – die Häuser Berlin, Pommern und Schlesien. Die Nutzung als Schwesternwohnheime wurde nach und nach aufgegeben. Das Haus Berlin wurde zwischenzeitlich als Kita genutzt, jetzt sind dort, wie im Haus Schlesien, Flüchtlinge untergebracht. Das Haus Pommern steht nach einem Brand leer. Gemäß Vertrag zwischen Stadt und Kreis sollen das Haus Berlin bis Ende 2021 und die Häuser Schlesien und Pommern bis Ende des Jahres 2022 von der Stadt genutzt werden können.

Zeit zum Malen und Entspannen

Bad Homburg (hw). Abschalten vom Alltag und spielerisch auf eine künstlerische Entdeckungsreise gehen: Am Samstag, 18. Mai, und Sonntag, 19. Mai, jeweils von 10 bis 16.30 Uhr können die Teilnehmer am Kurs der Volkshochschule (VHS) den Spaß an der Malerei und ihre entspannende Wirkung entdecken.

Auf Papier oder Leinwand, mit Acryl, Aquarell oder Kreiden einfach Neues ausprobieren oder Bekanntes vervollständigen, ohne jeglichen Leistungsdruck. Die Dozentin begleitet die Teilnehmer mit Informationen und Tipps zu Farblehre und -perspektive, zu Komposition und mehr. Mitgebracht werden sollten beliebige Objekte als Anregung, Farben, Stifte, Papier, Pappe oder Leinwand sowie breite Pinsel, Mischteller, Wasserglas, Lappen oder Küchenrolle. Staffeleien sind vorhanden. Der Kurs findet in der Volkshochschule, Elisabethenstraße 4-8, statt und ist für Einsteiger sowie für Fortgeschrittene geeignet. Die Kursgebühr beträgt 62,50 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 06172-23006, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de.

Start für den Gesundheits-Triathlon

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 26. Mai, startet der 11. Bad Homburger Gesundheitswochen-Triathlon, der bekannt ist für seine gegenüber dem klassischen Dreikampf deutlich kürzeren Distanzen. Und für den Spaß an der sportlichen Herausforderung, die hier nicht nur ambitionierte und geübte Sportler haben, sondern auch Anfänger. Die Schwimmstrecke im Seedammbad, die ab 10 Uhr als erstes auf dem Programm steht, beträgt 200 Meter. Die Rad-Runde führt über zwölf Kilometer durch den Hardtwald und der drei Kilometer lange Endspurt durch den Kurpark. Weil Spaß und Fitness im Vordergrund stehen, gibt es keine offizielle Zeitmessung. Kinder zwischen zehn und 14 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen an den Start. Für die Radstrecke besteht für alle Teilnehmer Helmpflicht.

Im Zielbereich werden die Teilnehmer von den Moderatoren Kai Völker und Tim Brockmeier in Empfang genommen, und sie können bis in die frühen Abendstunden bei Snacks und Getränken Erfahrungen austauschen. Alle Aktiven erhalten ein Finisher-T-Shirt. Nach der Veranstaltung sind Zielfotos und Teilnahme-Urkunden im Internet abrufbar.

Anmeldungen für das große Breitensport-Ereignis nimmt der Gesundheitskonzern Fresenius ab sofort im Internet unter www. fresenius.de/triathlon entgegen. Die Teilnahme kostet zehn Euro. Veranstaltet wird der Gesundheitswochen-Triathlon von Fresenius in Zusammenarbeit mit der Stadt und der Kur- und Kongress-GmbH. Er findet alle zwei Jahre statt.

Auch 2019 ist der Triathlon wieder die erste Veranstaltung im Rahmen der Bad Homburger Gesundheitswoche. Schwerpunkt der 16. Auflage ist die dreitägige Ausstellung rund um das Thema Gesundheit im Kurhaus, die in diesem Jahr vom 26. bis 28. September stattfindet. Bei Selbsthilfegruppen, Vereinen und einigen kommerziellen Anbietern, bei Fachvorträgen, persönlichen Beratungen und Tests können sich die Besucher Anregungen holen, wie das eigene Befinden verbessert werden kann. Alle Serviceleistungen sind kostenlos.

300 Kilogramm Spargel geschält

Am Samstag vor dem Muttertag hatte der Verein zur Förderung des heimischen Hotel- und Gaststättengewerbes und des Tourismus zu seiner Aktion „Spargel schälen“ eingeladen. Die Spargelstände waren in Bad Homburg (Foto), Oberursel, Friedrichsdorf, Kronberg und Königstein aufgebaut. Hoteliers und Gastronomen standen an den Ständen und schälten den Spargel – zur Freude der Kunden und für einen guten Zweck. Denn der Erlös geht an die „Tafel im Hochtaunuskreis“. Allerdings hatte das Wetter dem Veranstalter einen Strich durch die Rechnung gemacht. Wegen des Dauerregens kamen nicht so viele Spargelkunden wie erhofft. „Dennoch wurden 300 Kilogramm Spargel geschält“, berichtet Gerhard Wolff. „So konnten wir 1000 Euro an die ‚Tafel im Hochtaunuskreis‘ übergeben.“ Die Scheckübergabe fand im Hotel Hugenottengarten in Friedrichsdorf statt, wo sich Dr. Tobias Krohmer vom Evangelischen Dekanat Hochtaunus über die Zuwendung sehr freute. Foto: Ehmler

Philipp: Na, bei euch beiden ist ja ganz schön was los. In Homburg verschwinden die Millionen aus dem Tresor, und in Orschel laufen sie mit Maschinengewehren ins Café, um die armen Gäste um ihre goldenen Uhren und Halsketten zu bringen. Und das mitten in der Nacht!

Ursel: Sodom und Gomorrha! Wo soll das bloß hinführen? Hier ist ja bald genauso Klein-Chicago wie in Friedrichsdorf.

Fritz: Bei dir vielleicht. Meine Homburger machen das mit Köpfchen.

Ursel: Hahaha! Ganz schlau das Köpfchen am offenen Spielbank-Tresor in die Kamera gehalten. Und jetzt will er seinen Kopf aus der Schlinge ziehen.

Fritz: Aber das werden Kurdirektor und Spielbank-Chef ganz sicher zu verhindern wissen.

Ursel: Hätten wir in Orschel mal Videomaterial gehabt. Dann wüssten wir wenigstens, ob das Fluchtauto der Café-Räuber schwarz oder weiß war oder ob sie vielleicht sogar den Nachtbus genommen haben.

Philipp: Da lob ich mir mein friedliches Friedrichsdorf, wo das Friedvolle schon im Namen steckt. Sogar unser Friedhof wird mit einer Friedwiese immer friedlicher.

Fritz: Friedlich ist für mich anders: Die Gendarmen in deiner Stadt melden hysterische Amazonen, die Polizisten bespucken und beißen, Räuber, die Schmuck entwenden, und junge Leute, die unter Drogeneinfluss Auto fahren. Das hätte es zu meiner Zeit alles nicht gegeben.

Ursel: Ach Fritz, du und deine heile Welt. Denk mal zurück an den Sturm auf Kopenhagen, damals 1659, als du dein Bein verloren hast. Das war alles andere als friedlich.

Philipp: Apropos Frieden. Ihr könnt ja noch in der Vergangenheit spazieren gehen. Ich schaue nach vorne und mache für eine friedliche und sichere Welt bei der Europawahl am 26. Mai mein Kreuzchen an der richtigen Stelle.

Ursel: Ach, das ist ja schon so bald. Komm Fritz, lass uns schnell die Briefwahlunterlagen anfordern, damit wir von unserer Wolke aus auch was für Europa tun können.

Feuerwehrchef Daniel Guischard, Bürgermeister Meinhard Matern, Hessol-Juniorchef Andreas Fischer und Kreisbrandinspektor Carsten Lauer (v. l.) bei der Notstromeinspeisungs-Übung an der neuen Hessol-Tankstelle. *Foto: Ehmler*

Wehr übt Notstromeinspeisung an neuer Hessol-Tankstelle

Bad Homburg (eh). Die Kraftstoffversorgung von Feuerwehr, Polizei, Rettungsdiensten und besonders schützenswerten Einrichtungen wie Krankenhäusern und Bevölkerungsschutzstützpunkten hat im Falle eines längerandauernden Stromausfalls eine strategische Bedeutung. Selbst wichtige Einrichtungen bevorraten auf Grundlage entsprechender Vorschriften in der Regel nur für 24 Stunden Kraftstoffreserven für die stationären Netzersatzanlagen. Tankstellen und Tankanlagen sind grundsätzlich nicht notstromversorgt, insofern ist der Nachschub aus bestehenden Lagervorräten nicht oder nur eingeschränkt möglich. In Bad Homburg ist lediglich noch die Betriebstankstelle der Feuerwache in der Dietigheimer Straße entsprechend ausgestattet.

Die Firma Hessol hat sich bereiterklärt, ihre neue Tankstelle an der Kreuzung Ober-Eschbacher Straße/Ostring mit einer stationären Einspeisevorrichtung auszustatten. Somit ist durch eine Notstromeinspeisung der Feuerwehr ein Zugriff auf die Kraftstoffvorräte und eine Abgabe über die regulären Betankungseinrichtungen dauerhaft sichergestellt. Dort hat die Feuerwehr nun eine Notstromeinspeisungsübung durchgeführt. „Es ist die erste Übung dieser Art in Bad Homburg“, sagte der Chef der Feuerwehren, Daniel Guischard. Er eröffnete zusammen mit Bürgermeister Meinhard Matern, Kreisbrandinspektor Carsten Lauer und Hessol-Juniorchef Andreas Fischer die Übung.

„Damit ist sichergestellt, dass wir an den Treibstoff herankommen“, so Guischard. Matern meinte: „Die Kraftstoffversorgung der Feuerwehr und der Rettungskräfte sowie von Krankenhäusern und der Trinkwasserversorgung hat im Notfall hohe Priorität. Ich bin dem Unternehmen Hessol sehr dankbar, dass dort durch das Unternehmen die technischen Voraussetzungen für eine krisensichere Kraftstoffversorgung unserer Feuerwehr geschaffen worden ist. Die in Ober-Eschbach realisierte Tankstellen-Notstromversorgung ist im Bereich des Bevölkerungsschutzes ein vorbildhaftes Beispiel für das Zusammenwirken von Verwaltung und privater Wirtschaft.“ Die neue Tankstelle in Ober-Eschbach der Hessischen Oelwerke A. Fischer & Sohn GmbH & Co. KG ist die modernste Tankstelle des Unternehmens und vereint neben dem Verkauf von Kraftstoffen verschiedene Serviceangebote – Shop, Cafeteria, Autopflege. Das Portfolio umfasst außer flüssigen Kraftstoffen auch eine Wasserstofftankstelle sowie Schnellade-Säulen für Elektrofahrzeuge. Für den 24-Stunden-sieben-Tage-Betrieb werden Vorratsvolumen von insgesamt 200 000 Litern in unterirdischen Tanks vorgehalten.

Die Bad Homburger Feuerwehr baut parallel zu den bestehenden Netzersatzanlagen ihre Fähigkeiten zur Notstromversorgung weiter aus und verfügt hierzu bereits über einen Container mit einer Hochleistungsanlage sowie über zwei Aggregate. Die neuen Feuerwehrhäuser sowie die Feuerwachen Dietigheimer Straße und Ober-Eschbach verfügen bereits über stationäre Notstromaggregate, die bei Ausfall der Netzspannung automatisch und unterbrechungsfrei die Stromversorgung herstellen. Die Bevölkerungsstützpunkte Erlenbachhalle, Bürgerhaus Kirdorf und Gonzenheim sind mit Vorrichtungen zur Einspeisung über mobile Netzersatzanlagen ausgestattet und werden bei Bedarf durch Sondereinheiten der Feuerwehr versorgt. Außer der Entnahmemöglichkeit ist aber auch eine Logistik für die Verteilung des Kraftstoffs an die diversen örtlichen Bedarfsträger erforderlich. Sowohl die mobilen Netzersatz- und Beleuchtungsanlagen, als auch der mobile Tankanhänger sind bereits mehrfach bei Einsätzen, letztmalig beim Großbrand auf dem Gestüt Erlenhof, eingesetzt worden.

Die Maßnahmen beruhen auf einer Risikoanalyse und einem Gutachten aus dem Jahr 2015, in dem die Gefahren für die Stadt systematisch ermittelt wurden. Infolgedessen wurde außer dem Aufbau technischer Ressourcen bei der Feuerwehr eine Sondereinheit „Netzersatzanlage/Notstromversorgung“ aufgestellt, die rund um die Uhr bei entsprechenden Ausfällen einsetzbar ist. Im Doppelhaushalt 2020/2021 sind Mittel für die Beschaffung von zwei weiteren mobilen Anlagen im Wert von 128 000 Euro eingestellt.

Museumstag im Landgrafenschloss

Bad Homburg (hw). Anlässlich des internationalen Museumstags am Sonntag, 19. Mai, von 10 bis 17 Uhr lädt die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten zu einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm in das Schloss ein: Es gibt stündlich Führungen über das Schlossgelände und durch den Englischen Flügel.

Ab 14 Uhr öffnet das Atelier der Museumspädagogik seine Türen für Kinder und Erwachsene. Hier werden die das ganze Jahr für Kindergärten und Schulen buchbaren Projekte zu den Themen Ritter, Tiere und Märchen vorgestellt, und es können Ritterfiguren, Tiermasken, Kronen und Märchenfiguren gebastelt werden.

Auch Kasperl ist am Museumstag zu Gast: Um 16 Uhr führt die Kasperl Kompanie das Stück „Kasperl und die Zauberprüfung“ auf. Der Eintritt für alle Veranstaltungen ist frei.

Leben wie Gott in Frankreich

Bad Homburg (hw). Vom 16. bis 18. Mai kommt der Französische Markt auf den Schlossplatz. An acht Marktständen präsentieren original französische Markthändler kulinarische Köstlichkeiten aus dem Land der Gourmets.

Angesichts der Leckereien können sich die Besucher wie Gott in Frankreich fühlen: Eine große Vielfalt an Käse-, Wurst- und Schinken-Spezialitäten wie Wildschwein- und Eselsalami lassen neben Wein, Crémant und Champagner, Pasteten und Terrinen, Seifen, Macarons und Nougat aus Montélimar den Einkauf zum Genusserlebnis werden. Die Händler reichen ihren Kunden vor dem Kauf auch gerne von (fast) allem eine Kostprobe.

Viele der angebotenen Produkte sind vom französischen Landwirtschaftsministerium mit einer Gold-, Silber- oder Bronze-Medaille ausgezeichnet worden. Der Französische Markt hat an allen drei Tagen jeweils von 10 bis 19 Uhr geöffnet.

Platz für Gott in der Welt der Wissenschaft

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 19. Mai, gibt es in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde einen StartUp-Gottesdienst. Ab 15 Uhr soll die Frage beantwortet werden: „Sind Wissenschaft und der Glaube an einen lebendigen Gott miteinander vereinbar?“ Anhand der Bibel werden zu dieser spannenden Frage Anregungen geben. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wie immer einen Imbiss und Gelegenheit zum Austausch. Der Eintritt ist frei.

Jetzt **Bettfedern** reinigen lassen,
zum Aktionspreis!
Kopfkissenreinigung 80 x 80 cm inkl. neuem Inlett nur 16.-
Federbett 135 x 200 cm inkl. neuem Inlett nur 59.-
Meiss
MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co.KG
Wohnen Küchen Betten
61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98 · www.moebelmeiss.de

Auf Dulzian, Flöte und Gambe

Bad Homburg (md). Im feierlichen Ambiente des Louissaals im Schloss fand am Sonntag ein ganz besonderes Konzert statt, das das Publikum zutiefst berührte. Auf höchstem musikalischen Niveau wurde der Bad Homburger Auftakt des Festivals des Deutschen Musikwettbewerbs mit einem Konzert der Stipendiaten beendet und bleibt für Freunde der Musik unvergessen. Das Kammerkonzert wurde von Musikern der Kategorien Duo Klarinette-Klavier und einem Ensemble für Alte Musik gestaltet.

Das Duo mit Julia Puls und Viktor Soos wurde erst 2017 gegründet. Julia Puls verzauberte das Publikum mit ihrem Klarinetten-Spiel, während Soos seine Fähigkeiten am Klavier unter Beweis stellte. Das Talent der beiden erfolgreichen Nachwuchsmusiker ist nicht unentdeckt geblieben, und so war Soos bereits Preisträger beim „TONALi“-Wettbewerb in Bad Homburg, während sich Puls als Akademistin beim Bayerischen Staatsorchester etablierte. In Bad Homburg präsentiete das harmonische Duo die Sonate Es-Dur op. 120,2 von Johannes Brahms, Alban Bergs „Vier Stücke für Klarinette und Klavier“ op. 5 sowie Scaramouche op. 165 von Darius Milhaud.

Und auch das Ensemble „TARS“ sorgte mit Musik des Generalbasszeitalters für Entzücken beim Publikum. Auf historischen Instrumenten spielten Claudius Kamp auf der Blockflöte, dem Dulzian und dem Barockfagott, Charlotte Schwenke auf Gamben und Johannes Rake auf dem Cembalo und der Orgel den historischen Klang der Meisterwerke von Georg Philipp Telemann, Joseph Bodin de Boismortier und Johann Heinrich Schmelzer. Ihr Stipendium des Deutschen Musikwettbewerbs belegt dabei ihre hohe Professionalität. Bei dem Wettbewerb handelt es sich um den bedeutendsten Wettbewerb zur Förderung des musikalischen Nachwuchses in Deutschland. Die Preisträger kommen in den Genuss einer langfristigen Förderung des renommierten Deutschen Musikrats.

Charlotte Schwenke, Johannes Rake und Claudius Kamp (v. l.) verzaubern das musikaffine Publikum. *Foto: md*

Anzeige

BODY INTENSIV

Bring Deinen Körper zum Lächeln

EMS Personal Training – jetzt neu und noch intensiver mit Flex EMS

EMS steht für „elektrische Muskel-Stimulation“ und ist eine der am schnellsten wachsenden Sparte in der Fitnessbranche.

Einer der Hauptgründe für die Beliebtheit dieser Trainingsmethode ist die Effektivität: **„20 Minuten pro Woche reichen völlig aus“**, erklärt der studierte Fitness--Ökonom Pedro Difuidi, der mit seinem Partner Maxim Erastov neben dem Studio in Bad Homburg zwei weitere EMS-Studios in der Region betreibt. **„Für den gleichen Effekt muss man in einem herkömmlichen Studio drei Mal so oft und vier Mal so lang trainieren.“** Das überzeugt.

Darüber hinaus ist eines der weiteren wichtigen Unterscheidungsmerkmale zu anderen Trainingsmethoden die persönliche und individuelle 1:1 Trainingssituation. Der Personal Trainer im *Body Intensiv* Studio nutzt die Vorteile und Effektivität von EMS um Ihre persönlichen Ziele gemeinsam mit Ihnen erreichen zu können. Egal ob Sie Pfunde verlieren, Rückenschmerzen loswerden, Problemzonen reduzieren oder Ihre Muskeln festigen möchten, das EMS-Training bei *Body Intensiv* bietet eine innovative Methode, um Ihre Muskulatur schnell und erfolgreich zu trainieren.

EMS ist für jede Altersgruppe geeignet. Sie sollten nur nicht jünger als 16 Jahre sein, da die Muskulatur erst ab diesem Alter hinreichend ausgebildet ist.

ENDLICH MEIN SPORT!

20 Minuten – Training pro Woche reichen aus

Gesunder Rücken – durch Aktivierung der Tiefenmuskelatur

Abnehmen – durch hohen Nachbrenneffekt und Kalorienverbrauch

Muskelaufbau – durch Aktivierung aller großen Muskelgruppen

Neu und nur bei Body Intensiv

Bundesweit einzigartig, bietet Ihnen *Body Intensiv* mit ***Flex-EMS*** eine neuartige Trainingsmethode, die Ihren Trainingserfolg weiter optimiert.

Der Trainierende steht dabei während seines Trainings auf einem Bellicon; eine spezielle Art von Trampolin, allerdings mit einer besonderen Schwingungsresonanz. ***Flex-EMS*** aktiviert die Rückenmuskulatur, stabilisiert Gelenke und mobilisiert Herz- und Kreislaufsystem.

Die Bewegungsabläufe auf dem Bellicon in Verbindung mit EMS verbessern die Versorgung der Bandscheiben und fördern nicht zuletzt auch die Lymphzirkulation.

Sie mögen es eher hip und mit Musik?

Ab Juni starten neue Kurse bei *Body Intensiv*:

EMS trifft auf Zumba

Sie mögen es eher ruhig und suchen die innere Balance?

Demnächst starten neue Kurse bei *Body Intensiv*:

EMS trifft auf Yoga

Weitere Informationen finden Sie unter

WWW.BODYINTENSIV.DE

Persönlich erreichen Sie uns Mo – Fr von 9 – 19 Uhr und Sa von 9 – 14 Uhr sowie nach Vereinbarung in unserem Studio in der Schulbergpassage:

Schulberg 10, 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 – 9 17 60 66
E-Mail: info@bodyintensiv.de

Foto-Shooting: Die CDU-Basis macht Erinnerungsfotos von ihrer Führungsriege. Foto: js

Christdemokraten werben für ein Europa der Werte

Hochtaunus (js). Zur schönen Welt gehören Berge und Seen, Wälder und Flüsse und außerhalb des schönen Hessenlandes auch das Meer. So erlebt Sven Simon derzeit bei seinen vielen Reisen kreuz und quer durch Hessen die Welt, die es zu erhalten gilt. „Ich lerne mein Hessenland neu kennen, das Land und die Menschen und Leute auf diesem wunderbaren Kontinent.“ Er spricht von Kontinent, denn in Sachen Europa ist Sven Simon in Hessen unterwegs. Als Spitzenkandidat der CDU Hessen, die am 26. Mai die Europawahl gewinnen will. Beim Jahresempfang der CDU Hochtaunus mit dem Stadtverband Friedrichsdorf gibt der Professor für Völkerrecht und Europarecht an der Philipps-Universität Marburg als Ehrengast des Abends den Parteifreunden einen Einblick in seine Vision vom Europa der Zukunft.

Von einer „Schicksalswahl“ will Simon nicht sprechen, wohl aber von einer „Richtungswahl“, in der am 26. Mai „Kernentscheidungen“ gefällt werden. Ob Europa in der Lage sein wird, das „größte Friedensprojekt der Menschheitsgeschichte“ (die Gründung der EU und ihre Geschichte) zu halten oder der zerstörerische Geist von Populisten jeglicher Couleur stärker sein wird. Ob jene die Mehrheit gewinnen, die das Konstrukt EU in der jetzigen Form lieber früher als später auflösen wollen. Denn der Feind sitzt auch im eigenen Lager. „Wir haben ein Problem in der Familie“, so Simon mit Blick auf Ungarn, Viktor Orbán und Fidesz. Nationalismus, Nationalstaat-Denken dürfe niemals Modell der CDU sein. „Laufen Sie, kämpfen Sie für ein Europa der Stärke, der Werte und der Sicherheit“, ruft Sven Simon den etwa 120 Gästen des Jahresempfangs eine knappe halbe Stunde lang mit viel Emotion zu.

Die Führungsriege der CDU Hochtaunus ist komplett angetreten. Jürgen Banzer natürlich, der Ex-Minister, Landtagsabgeordnete und Kreisvorsitzende, Landrat Ulrich Krebs, die „Grande Dame“ Brigitte Kölsch, der Bundestagsabgeordnete Markus Koob, Bürgermeister aus den Kommunen, deren Verwaltung noch von Christdemokraten geführt werden und Bürgermeister in spe, die örtliche CDU-Prominenz mit Stadtverbandschef Rainer Stockbauer und dem Ehrenvorsitzenden Norbert Fischer an der Spitze. Die Multiplikatoren sollen es hinaustragen in die Hochtaunus-Welt, wie sich Sven Simon das Europa der Zukunft vorstellt. Der 40-Jährige bekommt viel Beifall, weil er die Themen angriffslustig und mit Humor aufgreift, die alle im Dorf, der Region, im Land und auf dem Kontinent beschäftigen.

Die Gurke als Sinnbild etwa für das Scheitern des europäischen „Regulierungsmonsters“. Wenn Verordnungen geschaffen werden, die den Krümmungsgrad einer ordentlichen europäischen Gurke definieren und damit, ob sie in den Handel gelangt oder ins Essigglas. Die CDU, so Simon eindringlich, müsse endlich wieder die wichtigen Themen setzen für jenes zu erarbeitende Europa der Stärke und für dessen Werte streiten. „Nicht ausdauernd über die bekloppte Mauer von Trump diskutieren, Venezuela rauf und runter über Wochen und über Diesel-Skandale.“ Seinen Diesel hat er demonstrativ vor der Tür des Forums Friedrichsdorf geparkt und lässt sich davor auch gerne mit der Geschäftsführerin der Hochtaunus-CDU, Katja Gehrmann, und anderen Parteifreunden fotografieren.

Über Alternativen zum Diesel spricht Simon nicht, in einer halben Stunde bleibt nicht genügend Zeit, jedes Problem der europäischen Menschheit en Detail anzusprechen. Künstliche Intelligenz? „Wir müssen Vorreiter sein.“ Globalisierung? „Unbedingt, aber fair gestalten und den Freihandel fördern.“ Europa der Sicherheit? „Außengrenzschutz stärken mit 10 000-Frontex-Leuten und europäischem FBI. Wir müssen doch wissen, wer ein- und ausgeht“. Profil gewinnen müsse Europa durch Zusammenhalt und Geschlossenheit, beim Klimaschutz durch einen „intelligenten Pakt“. Klimaschutz müsse global gedacht werden. Der Nobelpreis gebühre daher dem, der ein schlüssiges Anti-Plastik-Konzept für den afrikanischen Kontinent entwirft, nicht „Schulschwänzern am Freitag“. Beifall und Übergang zum gemütlichen Teil des Abends.

„Es geht um Frieden und Freiheit am 26. Mai“

Hochtaunus (js). Mit viel Applaus wurde er begrüßt, mit noch mehr Beifall verabschiedet. Thorsten Schäfer-Gümbel, Hoffnungsträger der hessischen SPD seit zehn Jahren mit unvollendeter Mission, war Ehrengast der SPD Hochtaunus und der SPD-Kreistagsfraktion bei deren traditionellem Jahresempfang auf der Saalburg am Muttertags-Sonntag. „TSG“, wie er gerne genannt wird, warb 45 Minuten aus dem Stegreif für ein freies, demokratisch gesteuertes Europa. Der SPD-Unterbezirksvorsitzende Stephan Wetzel bedankte sich beim SPD-Landesvorsitzenden für die „tolle Zeit“, im Hochtaunuskreis war er stets ein gern gesehener Gast.

Noch ist er in Amt und Würden, doch die Zeit der „Abschiedsreden“ hat begonnen. Ja, es werde wohl seine letzte Rede bei den Genossen im Hochtaunuskreis sein, „eine Herausforderung“, so Thorsten Schäfer-Gümbel zur Begrüßung der etwa 150 Gäste unterschiedlicher parteipolitischer Couleur beim Jahresempfang der SPD. Eine Herausforderung, der sich der scheidende Spitzenmann der hessischen SPD bis zum endgültigen Abschied im Oktober noch häufiger wird stellen müssen.

Zentrale Bedeutung

Persönliches zu Vergangenheit und Zukunft von „TSG“ wurde dennoch nur am Rand beim gemütlichen Teil besprochen. Im Mittelpunkt der Rede des Ehrengastes musste angesichts der bevorstehenden Wahl am 26. Mai das Thema Europa und die Welt stehen. Schäfer-Gümbel deutete mehrfach beim exakten Ansagen von Tagen, Stunden und Minuten bis zur Schließung der Wahllokale bei der Wahl von „zentraler Bedeutung“ an, wie wichtig jene 9. Wahl des Europaparlaments für die Zukunft des „europäischen Friedensprojektes“ ist. Mit einem Satz von Willy Brandt aus dem Jahr 1969 als Leitsatz: „Wir wollen ein Volk der guten Nachbarn sein, im Inneren und nach außen“.

Die „Wirkungsmacht“ jenes Satzes sei bedroht, so Schäfer-Gümbel, durch Rechtspopulismus und Nationalismus. Durch populistische Strömungen, die „Blockade-Mehrheiten“ in den kommenden fünf Jahren fördern könnten. Eindringlich rief er den Genossen zu: „Es geht um Frieden und Freiheit am 26. Mai. Mir fehlt noch die richtige Europawahl-Stimmung, es fehlt an politischer Reibung.“ An Reibung und an der Fähigkeit zum Kompromiss. Die Kompromissfähigkeit, die es brauche, Unterschiede in der Auffassung zur Gestaltung Europas zu vereinen, stehe angesichts der „Facebook-Logik“ mit Daumen hoch beziehungsweise Daumen runter in allen Lebenslagen „massiv unter Druck“, mahnte Schäfer-Gümbel. Ein Druck, dem sich die demokratischen Kräfte widersetzen müssten. „TSG“ zitierte den früheren hessischen Ministerpräsidenten und Parteifreund Georg-August Zinn: „Demokratie ist nicht nur Staatsform, sondern auch Lebenshaltung“.

Erinnerung an den Mauerfall

Und dann ließ „TSG“ die Genossen aus dem Hochtaunus teilhaben an seinem ganz persönlichen, vielleicht wichtigsten „Europaerlebnis“. An einem Ostertag 1990, als er sich 19-jährig mit ein paar Kumpels nach Berlin aufmachte, um mit mitgebrachtem „Hammer und Meißel“ als Mauerspecht ein Stückchen aus der fallenden Berliner Mauer zu schlagen. Wie sie erst von ebenso jungen NVA-Soldaten „rausgeschmissen“ wurden, dann lange im „Grenzgebiet“ diskutiert haben, bis am Abend „Wahnsinniges“ passiert sei. Denn dann sind sie gemeinsam im Wartburg-Jeep eine halbe Stunde durch den einstigen Todesstreifen gefahren und haben laut immer wieder das Wort „Freiheit“ gebrüllt.

„Europa ist nicht weit weg und nicht abstrakt. Es ist nah und es ist unsere Aufgabe“, sagte Schäfer-Gümbel zwischen Rückblick auf Mauerfall und dem düsteren Ausblick auf das Bestreben derer, die neue Mauern bauen wollten. „Es gibt noch viel zu tun.“ Den Sozialdemokraten im Taunus legte er die Mobilisierung aller Kräfte ans Herz, ihre Klientel von der Wichtigkeit der Wahl und einer hohen Wahlbeteiligung zu überzeugen. „Wir müssen Antworten geben und dazu beitragen, die Angst der Menschen zu lösen“, von der die rechtspopulistischen und nationalistischen Bewegungen profitierten.

Nette Begrüßung für „TSG“ am Landgasthof Saalburg. Zum Empfangskomitee der SPD gehören die Kreisbeigeordnete Katrin Hechler, der Unterbezirksvorsitzende Stephan Wetzel (v. l.) und die Bad Homburger Landtagsabgeordnete Elke Barth. Foto: Streicher

Sanierung der Promenade fast fertig

Bad Homburg (hw). Gut ein Jahr Bauzeit hat die grundhafte Sanierung der Kaiserin-Friedrich-Promenade in Anspruch genommen. Auch wenn noch einige Kleinigkeiten im Bereich der Gehwege zu erledigen sind, rollt der Verkehr bereits seit einigen Tagen wieder durch den unteren Teil der Promenade. Startschuss für die Baumaßnahme war im März 2018. Die Straße wurde im Fahrbahnbereich in einer Tiefe von 60 Zentimetern ausgekoffert, um die Tragfähigkeit der neu hergestellten Fahrbahn für die Zukunft sicherzustellen. In Teilabschnitten musste der Untergrund sogar tiefer als 60 Zentimeter abgetragen werden, da sich der Boden zunächst nicht als ausreichend tragfähig herausstellte. Der Fahrbahnaufbau erfolgte in klassischer Asphaltbauweise, zudem wurden die Gehwege mit einem neuen Pflaster versehen.

Die Baustelle erstrecke sich über insgesamt 600 Meter. Es wurden rund 4600 Quadratmeter Asphalt und 3000 Quadratmeter Pflaster auf den Gehsteigen verbaut. Der gesamte Straßenzug erhielt außerdem eine neue LED-Straßenbeleuchtung. Zudem wurden etwa 35 neue Straßenlaternen gesetzt und die gesamte Beschilderung im Straßenzug erneuert. Die Firma Syna nutzte die Straßenausbauarbeiten, um gemeinsam mit der ausführenden Straßenbaufirma ihr gesamtes Leitungsnetz zu erneuern. Diese erst kurz vor Baubeginn zwischen Syna und Bauunternehmen vereinbarte Leistung sowie der unerwartete Mehraufwand beim Auskoffern der Fahrbahn sorgten für eine Verzögerung der Maßnahme. Hinzu kam, dass in einigen Bereichen die Kabeltrassen extrem verwurzelt waren. Hier war ein besonders behutsames Vorgehen gefragt, um den Baumbestand in der Kaiser-Friedrich-Promenade nicht zu gefährden. Der Aushub wurde mit einem speziellen Saugbagger durchgeführt, um die Wurzeln bestmöglich und schonend für die Verlegung der Kabel freizulegen. Außerdem musste die Trassenführung wegen der starken Verwurzelung ständig angepasst werden. Mit dem endgültigen Abschluss der Baumaßnahme an der Kaiser-Friedrich-Promenade, die künftig zwischen Seedammweg und Haberweg eine Tempo-30-Zone ist, ist für Ende Mai zu rechnen.

Senioren fahren nach Seligenstadt

Bad Homburg (hw). Auch in diesem Jahr lädt die Stadt ihre Senioren zu einer kombinierten Bus- und Schifffahrt ein. Der Tagesausflug führt am 25. Juni in die Stadt Seligenstadt im Landkreis Offenbach in Hessen. Die am Main gelegene Stadt war in karolingischer Zeit von großer Bedeutung und ist auch heute noch eine Reise wert.

Die Fahrt startet um 8 Uhr am Festplatz Heuchelbach Schwalbacher-/Ecke Wiesbadener Straße. Von dort aus fahren die Reisebusse nach Offenbach zur Anlegestelle, wo das Passagierschiff „Franconia“ auf die Ausflügler wartet. Über den Main geht es dann nach Seligenstadt. Während der Schifffahrt wird ein Mittagessen serviert. Die Ankunft in Seligenstadt ist für 12.30 Uhr geplant.

Die Stadt bietet eine Mischung aus historischem Ambiente und Moderne, aus Beschaulichkeit und Lebendigkeit, aus traditionellem und urbanem Flair. Bei einem Streifzug durch die Altstadtgassen und über den Markt- und Freihofplatz fallen die Blicke auf Fachwerkhäuser und idyllische Plätze. Es empfiehlt sich, das Klostergelände der ehemaligen Benediktinerabtei in der Altstadt zu besuchen.

Der Landaufenthalt ist bis 14.45 Uhr vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt legt das Passagierschiff wieder Richtung Offenbach ab. Die Rückfahrt von Offenbach nach Bad Homburg ist für 18 Uhr geplant. Der Teilnehmerpreis beläuft sich auf 25 Euro pro Person. Inhaber des Bad-Homburg-Passes erhalten eine Ermäßigung von 50 Prozent. Im Preis beinhaltet sind die Bus- und Schifffahrt, das Mittagessen, die musikalische Unterhaltung an Bord und die Sanitäts- und Reisebegleitung.

Der Vorverkauf für die Seniorenfahrt läuft. Eine Anmeldung ist im Rathaus, Zimmer 233 in der Servicestelle „Älter werden“, möglich.

Stefan Wolf von der Wirtschaftsförderung, Citymanagerin Tatjana Baric (v. l.) und Oberbürgermeister Alexander Hetjes (r.) lassen sich von Robert Huber, dem Leiter der Contigo-Filiale in Bad Homburg zeigen, wie Kaffee geröstet wird. *Foto: jas*

„Hereinspaziert“: Die Stadt mit allen Sinnen genießen

Bad Homburg (jas). Den verführerischen Duft von frisch geröstetem Kaffee riechen, fair gehandelte Schokolade probieren, sich ein Glas Sekt schmecken lassen, schöne Stoffe anfassen: „Wir möchten bei unseren Führungen Emotionen wecken und durch sensorische Erlebnisse besondere Erinnerungen schaffen“, sagt Citymanagerin Tatjana Baric. Das Konzept, nach dem die junge Frau im vergangenen Jahr unter dem Titel „Hereinspaziert“ durch die Kurstadt führte, kam an. So gut, dass es auch in diesem Jahr wieder verschiedene Touren durch die Innenstadt geben wird. Beim Stadtbummel der besonderen Art, der zu verschiedenen Geschäften und Betrieben führt, bekommen die Teilnehmer nicht nur Informationen, sondern auch das ein oder andere zum Kosten, Anschauen und Ausprobieren. „Maximal 15 Interessierte pro Stadtbummel können mitgehen. Wir möchten den intimen Charakter erhalten“, sagt Tatjana Baric, die für jeden Monat einen Rundgang zu einem Thema geplant hat. „Hatten wir im vergangenen Jahr vor allem den Fokus auf die inhabergeführten Geschäfte in der Stadt gelegt, statten wir diesmal auch den Filialisten einen Besuch ab. Denn ein guter Mix ist wichtig für eine attraktive Innenstadt.“ Als „Stadtführerin“ wird Tatjana Baric die Teilnehmer von Geschäft zu Geschäft leiten, an den einzelnenen Station übernehmen dann die Händler die „Hereinspaziert“-Gruppe.

„Die Führungen sind eine einmalige Gelegenheit, einmal hinter die Kulissen der Geschäfte zu blicken und Geschichten von Händlern zu lauschen, die sonst gar nicht so bekannt sind“, sagt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Ziel sei es, auf Bad Homburgs Schätze aufmerksam zu machen, die ein wenig versteckt abseits der Haupteinkaufsmeile liegen. „Bad Homburg hat eine ganze Schatzkiste voll solcher Schmuckstücke zu bieten“, sagt die Citymanagerin. Von Mai bis Oktober kann mit Tatjana Baric durch die Kurstadt gebummelt werden.

Den Auftakt für die neue Reihe macht eine „fair-führerische“ Stadttour am Donnerstag, 23. Mai, sowie am Dienstag, 28. Mai. Wie sich in der zertifizierten Fairtrade-Stadt fairer Handel im Einzelhandel widerspiegelt, ist das Thema bei den Besuchen von Chocolat Plus, Café Feinsinn, Maas Naturwaren und Contigo Fairtrade, dem Gastgeber für die Vorstellung der 2019er-Touren. Ein kulinarisch-kultureller Bummel durch die Altstadt erwartet die Teilnehmer an den Dienstagen, 4., 11. und 18. Juni. Sommelier Philip Mandelkow präsentiert in seiner Weinbar edle Tropfen, Modistin Karen Diaz kann bei der Herstellung des Homburg Huts beobachtet werden, und in der Goldschmiede erleben die Gäste, wie edler Schmuck entsteht. In einem italienischen Weinbistro klingt der Abend aus.

„Von Frau zu Frau“ ist der Titel der Führung an den Donnerstagen, 11., 18. und 25. Juli. In drei Stunden möchte Tatjana Baric ein buntes Bild über die Erfolgsgeschichten von Bad Homburgs bedeutenden Geschäftsfrauen vermitteln. Stationen sind die Spielbank, die Buchhandlung F. Supp’s, Fotografie Wassermeier und das traditionsreiche Dessousgeschäft von Andrea Bous. Die Tour „The Big Five“ führt an den Donnerstagen, 8. und 29. August, zu großen Kaufhäusern wie Möbel Meiss, Karstadt, in das Louisen Center, zum Modehaus Halbach und zu Peek und Cloppenburg. Für alle Sinne etwas geboten wird beim kulinarischen Stadtbummel am Donnerstag, 5., 12. und 19. September. Gastgeber an diesem Abend sind das Tortenatelier, Hucks Lieblingsplatz, Scheibel, das Kurhaus sowie das Maritim Hotel. Der letzte Stadtbummel ist ein „Fair-führerisch Special“ mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes am Donnerstag, 17. Oktober, sowie am Dienstag, 22. Oktober. Der Rundgang startet im Rathaus, wo die Teilnehmer Wissenswertes zur Fairtrade-Stadt Bad Homburg erfahren. Weitere Gastgeber sind das Outdoor-Geschäft Reisefieber, das Unternehmen Livipur sowie der Terra Verde Biomarkt.

! Die Teilnahme an den „Hereinspaziert“-Touren kostet 14,95 Euro. Karten für die verschiedenen Stadtbummel gibt es ab sofort bei Tourist Info + Service im Kurhaus oder im Internet unter www.bad-homburg.de/hereinspaziert.

Kirchenführung

Bad Homburg (hw). Die Kirchengemeinde St. Marien bietet für Sonntag, 19. Mai, eine Führung durch die renovierte katholische Stadtkirche an. Beginn ist um 12.45 Uhr. Treffpunkt ist am Eingangsportal von St. Marien, Dorotheenstraße 17. Der Eintritt ist frei. Die Teilnehmer erfahren alles Wissenswerte über Geschichte, Altäre und Kunstwerke. Auch die kleinen Schönheiten des Gotteshauses werden gezeigt.

Automuseum zu

Bad Homburg (hw). Das Automuseum Central Garage, Niederstedter Weg, bleibt am Sonntag, 19. Mai, sowie am Sonntag, 26. Mai, geschlossen.

Selbsthilfegruppe

Hochtaunus (how). Die Selbsthilfegruppe „Leukämie und Lymphom Hilfe in Hessen“ trifft sich am Mittwoch, 22. Mai, um 18 Uhr in der Gaststätte „Zur Traube“, Schwedenpfad. Nähere Informationen unter Telefon 06172-459396.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH: BMW 218i Cabrio

100 kW (136 PS), Schwarz uni, Stoff Move Anthrazit, 16“ LM-Radsatz, Regensensor und automatische Fahrlichtsteuerung, LED-Nebelscheinwerfer, Sport-Lederlenkrad inkl. Multifunktion, Freisprecheinrichtung mit USB-Schnittstelle, ConnectedDrive Services, Aktiver Fussgängerschutz, Teleservices, Intelligenter Notruf u.v.m.

Anschaffungspreis:	26.950,37 EUR
Leasingsonderzahlung:	**0,00 EUR**
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
36 monatliche Leasingraten á:	**299,00 EUR**
Sollzinssatz p.a.:*	3,89 %
Effektiver Jahreszins:	3,96 %
Gesamtbetrag:	10.764,00 EUR

Zzgl. 990 € für Zulassung, Transport und Überführung. Alle Preise inkl. MwSt.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,8 · außerorts 5,5 · kombiniert 6,3 CO_2-Emission kombiniert 144 g/km. CO_2 -Effizienzklasse B.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München. Stand 04/19. Bonität vorausgesetzt. *Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

B&K GmbH & Co. KG
Ober-Eschbacher-Str. 153 · 61352 Bad Homburg
Tel 06172. 30 90-0 · e-mail badhomburg@bundk.de
www.bundk.de

Neue Zeiten bei Frauen helfen Frauen

Hochtaunus (ow). In der Beratungsstelle des Vereins „Frauen helfen Frauen – Hochtaunus“ erhalten Frauen zu den Themen häuslicher Gewalt, Trennung und Scheidung, Sorge und Umgangsrecht, sowie Stalking eine vertrauliche und kostenfreie Beratung. Zum Tätigkeitsbereich zählen außerdem Gruppenangebote für Frauen, Unterstützung bei der Suche nach Rechtsberatung, ärztlicher und therapeutischer Hilfe, Vermittlung an andere Fachstellen oder bei Bedarf in ein Frauenhaus. Die neuen Zeiten für die offene Sprechstunde der Beratungsstelle sind montags von 10 bis 12 Uhr und Termine nach Vereinbarung. In der offenen Sprechstunde können Frauen ohne Termin vorstellig werden und ihre Anliegen mit den Mitarbeiterinnen besprechen. An allen anderen Tagen können Termine unter Telefon 06171-51768 oder per E-Mail an beratungsstelle@frauenhaus-oberursel.de. vereinbart werden. Die Beratungsstelle befindet sich in Oberursel in der Oberhöchstadter Straße 3. Weitere Informationen im Internet unter www.frauenhaus-oberursel.de.

DAS AUTOHAUS B&K ERÖFFNET JUNGEN MENSCHEN NEUE HORIZONTE ...

... und setzt Akzente mit Projekten, die motivieren und Spaß machen

Unsere Mitarbeiter sind auf die neue Generation der Fahrzeuge genauso top geschult wie auf die Fahrzeuge mit (noch) konventionellen Motoren.

Auch die Ausbildung unseres Nachwuchses im Haus **B&K** in Bad Homburg ist grundsolide, zukunftsorientiert und effektiv. Junge Frauen und Männer lernen den Umgang mit jeder Generation von Fahrzeugen der Marken BMW und Mini gewissenhaft und umfänglich und werden durch ihre jeweiligen Teamleiter zu Höchstleistung angespornt. Dazu gehört auch das neu eingeführte Modul des **„Azubi-Cars“.** Dieses Fahrzeug wird der/dem Auszubildenden, die/der durch besondere Leistung und Engagement auffällt, jeweils kostenneutral für eine Woche auch für private Fahrten als „Bonus“ überlassen. Auch das ist Bestandteil zukunftsorientierter Personalführung.

Ein weiteres innovatives Projekt für die Azubis von **B&K** Bad Homburg ist der Bau eines Rennwagens. Die jungen Leute schrauben während ihrer Freizeit gemeinsam und unter der Aufsicht eines ehemaligen Rennfahrers und Mitarbeiters von **B&K** an einem alten, von einem Kunden für diesen Zweck zur Verfügung gestellten Fahrzeug. Der Lerneffekt, der durch Zerlegen und wieder Zusammenbauen des Autos entsteht, ist unbezahlbar, und die Aktion fördert den Teamgedanken. Da sind sich auch die Auszubildenden einig, die sich bereits auf die erste Probefahrt mit ihrer Rennmaschine freuen.

B&K GmbH & Co. KG
Ober-Eschbacher Str. 153
61352 Bad Homburg
Tel 06172. 30 90-0
e-mail badhomburg@bundk.de
www.bundk.de

Sommerfest in der Villa Wertheimber

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 18. Mai, wird von 14 bis 19 Uhr im Stadtarchiv in der Villa Wertheimber Sommerfest gefeiert. Das Motto lautet „Sankt Florian – Schütze uns vor Feuersnot“. Besucher können an diesem Tag in Archivalien stöbern oder sich bei Führungen unter dem Motto „Archivgut unter Dach und Fach“ über die bauliche Optimierung von Brandschutz, Klimatechnik und Gebäudesicherung in der Villa Wertheimber informieren. Ein buntes Rahmenprogramm im Park sorgt für Abwechslung. In einer Feierstunde um 15 Uhr werden Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Bürgermeister Meinhard Matern zeithistorisch besonders wertvolle Dokumente aus dem Feuerwehrwesen vorstellen. Außerdem gibt es Führungen durch den Gustavsgarten und die Villa Wertheimber, ein musikalisches Rahmenprogramm mit dem „Powerhouse Swingtett“ und dem Spielmannszug der Feuerwehr Kirdorf, eine Diashow, einen Bücherverkauf, eine Mal-, Bastel- und Schnitzwerkstatt, Verkleidungsspaß sowie eine Hüpfburg. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Führung rund um die Saalburg

Hochtaunus (how). Das Römerkastell Saalburg in Bad Homburg lädt für Samstag, 18. Mai, um 15 Uhr zu der Führung „Rund um die Saalburg“ ein. Nach einer Einführung im Kastell geht es auf den 2,4 Kilometer langen „Rundweg Saalburg“. Dort lernen die Teilnehmer „im Vorbeigehen“ archäologische Denkmäler und Rekonstruktionen im Umfeld der Saalburg kennen. Es sind sowohl Relikte aus der Römerzeit als auch Rekonstruktionen, die während des Wiederaufbaus der Saalburg um 1900 errichtet worden sind. Zunächst trifft man auf Überreste aus der Römerzeit: auf den Bereich des ehemaligen Dorfes, dann auf römische Feldlager. Weiter geht es zum Limesdurchgang, wo die Besucher erfahren, welche Aufgabe der Limes erfüllte. Danach liegen Rekonstruktionen am Weg, die aus den Jahren des Wiederaufbaus der Saalburg um 1900 stammen. Vorbei geht es an der Jupitersäule. Den Abschluss bildet das Mithrasheiligtum, die Rekonstruktion eines Tempels für den Geheimkult des Gottes Mithras. Die Teilnahme kostet zwei Euro für Erwachsene und einen Euro für Kinder, zuzüglich Eintritt.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

18. bis 24. Mai 2019

Widder 21.3.–20.4.
Wenn Sie sich eine Familienangelegenheit noch einmal in Ruhe durch den Kopf gehen lassen, müsste Ihnen klar werden, was verkehrt gelaufen ist und was nun getan werden muss!

Stier 21.4.–20.5.
Eine alte Liebe ist nicht eingerostet, müsste aber vielleicht einmal etwas aufpoliert werden. Lassen Sie sich also ein paar nette Ideen für diese Auffrischung einfallen.

Zwillinge 21.5.–21.6.
An diesem Wochenende dürfen Sie sich mal in aller Ruhe zurücklehnen und das bislang Erreichte anschauen. Seien wir ehrlich, das ist mehr als man gemeinhin erwarten durfte!

Krebs 22.6.–22.7.
Sie sind in dieser Woche gefordert und beweisen außerordentliches Geschick bei der Koordination der verschiedenen Ansichten Ihrer Kollegen am Arbeitsplatz.

Löwe 23.7.–23.8.
Kurieren Sie eine Erkältung unbedingt richtig aus. Etwas Schlaf außer der Reihe würde Ihnen auch einmal gut tun. Gönnen Sie sich diesen Luxus ruhig ab und zu!

Jungfrau 24.8.–23.9.
In einer schwierigen Streitfrage bekommen Sie von ganz unerwarteter Seite tatkräftige Unterstützung. So überrascht Sie auch sind, Sie sollten sich dafür dankbar zeigen.

Waage 24.9.–23.10.
Die Hilfsbereitschaft eines Freundes beeindruckt Sie: Jetzt können Sie Ihr Projekt mit noch viel mehr Zuversicht angehen und vielleicht sogar in dieser Woche noch beenden!

Skorpion 24.10.–22.11.
Wenn Sie Ihre Emotionen im Griff behalten und Ihren Mitmenschen gegenüber Verständnis aufbringen, dann dürfte es in dieser Woche kaum zu unerfreulichen Zwischenfällen kommen.

Schütze 23.11.–21.12.
Die schönen Worte, die Sie an diesem Wochenende zu hören bekommen, sind nicht der Ausdruck billiger Schmeichelei, sondern echter Zuneigung. Ein Wort des Dankes ist angebracht.

Steinbock 22.12.–20.1.
Natürlich sind Sie der Aufgabe gewachsen, die man Ihnen jetzt stellt – Sie müssen sie aber nicht auf einen Schlag erledigen, sondern können sie in Portionen abarbeiten.

Wassermann 21.1.–19.2.
Widmen Sie sich etwas vermehrt Ihrem Lebenspartner, der jetzt auch seinerseits für Ihre Wünsche und Anliegen ein offenes Ohr hat und Verständnis für Ihre Aufgaben zeigen wird.

Fische 20.2.–20.3.
Sie sollten ernsthaft darüber nachdenken, ob Sie es bei einer bestimmten Person nicht mit einem Menschen zu tun haben, dem Sie viel mehr bedeuten, als Sie bislang vermutet haben.

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen
ABACUS NACHHILFEINSTITUT 06081-442 724 06171-206 2234
Note 1,8 bundesw. Elternbefragung INFRATEST Okt. 2012
www.abacus-nachhilfe.de

Geschäftsleben

Am Samstag, 18. Mai, ab 10 Uhr findet vor dem **Möbelland Hochtaunus**, Niederstedter Weg, der „E-Mobil-Tag“ statt. Es finden Vorstellungen vom E-Bike, dem Audi e-tron und einem E-Kart statt. Das E-Bike und E-Kart können getestet werden. Auch zum Bobbycar-Rennen wird eingeladen. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Informationen.

S & R
Umzüge und Transport
Kurierdienste & Entrümpelung
Wallstr. 92 - 61440 Oberursel
Kontakt: 0159-01265482

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

KAFFEEVOLLAUTOMAT DEFEKT?
REPARIEREN LOHNT SICH
www.avp-gmbh.de
AVP-GmbH • Otto-Hahn-Str. 2
61381 Friedrichsdorf-Köppern
Tel. 06175/6109878 • Mo.-Fr. 8-17 Uhr

JUWELIER Abraham
Auch Hausbesuche möglich
• Reparaturen • Batteriewechsel
• Ankauf von - Altgold - Zahngold - Silber - Markenuhren - Münzen
Sofort Bargeld
Köpperner Str. 81 · 61381 Frdf.-Köppern
Tel. 06175/5200258 · www.barlikgold.com

www.oberurseler-woche.de

Ein Theaterstück so delikat wie Spaghettini inTrüffelschaum

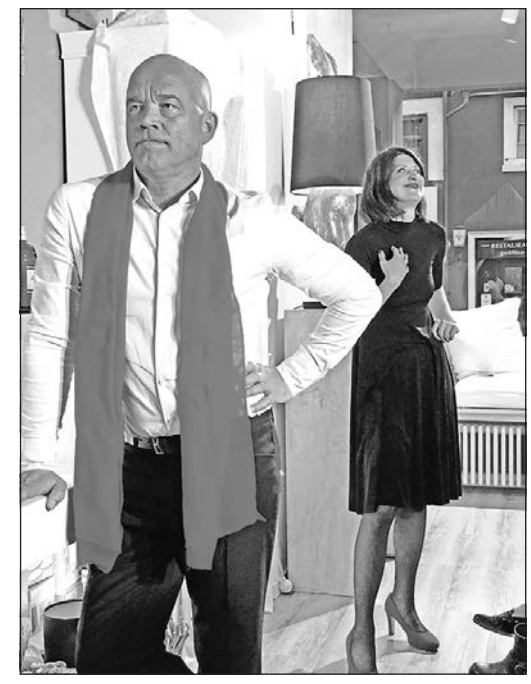
Bad Homburg (agl). Zwischen guten Seifen, witzigen Schlüsselanhängern und gemütlichen Filzschlappen mit „Pantoffelheld“-Aufschrift sowie vielen anderen hübschen Deko-Sachen und Postkarten mit so ausgefallenen Botschaften wie „Papa ist der Beste“ fand am Wochenende im Laden Michael Scheibels eine wundervolle Theaterinszenierung statt. Die dafür beiseite geräumten Accessoires, die die dicht gedrängten 20 Stühle für die wenigen Zuschauer flankieren, fallen gleich ins Auge und wirken schon wie kleine Hinweise auf den tragischen Ausgang des ewigen Geschlechterkampfs, der an diesem Abend wie immer kein gutes Ende nehmen wird. Es ist die mit Eitelkeit getränkte Hilflosigkeit des Mannes, der am Ende sogar noch etwas Lächerliches anmutet.

Diese so passende Idee, den Ort der Aufführung im Geschenkeladen so intim und ungewöhnlich stattfinden zu lassen, ist Ladenbesitzer Michael Scheibel zu verdanken. Er ist zugleich Ensemblemitglied der Interkulturellen Bühne und bot gemeinsam mit drei Schauspielerkollegen das Stück „Offene Zweierbeziehung“ dar.

Bereits in den 80er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts entstanden, handelt die „Offene Zweierbeziehung“ von einem scheinbar immer aktuell bleibenden Thema. Autor und Literaturnobelpreisträger Dario Fo zeigt das reibungsvolle Wortgefecht eines in die Jahre gekommenen Paares. Die Kinder fast groß und der gemeinsame Sex so sehr angestaubt, dass der Mann sich seit Langem schon in Affären gestürzt und seine Frau damit fast in den Wahnsinn getrieben hat. Es mag daran liegen, dass Dario Fo Italiener ist, dass Antonia, die betrogene Ehefrau, sich so sehr in die Verzweiflung hineinsteigert und diese mit unzähligen Selbstmordversuchen unterstreichen muss. Doch diese Aufschreie scheinen schon so sehr Teil der ehelichen Routine zu sein, dass sie ihren Zweck komplett verfehlen. Denn dies alles wird nur noch müde und augenrollend von ihm kommentiert. Die gegenseitige Achtung liegt am Boden und wird von beiden bloß noch mit Füßen zu einem kleinen kläglichen Häufchen Elend zusammengetreten. Mit allen möglichen Tricks und Psychospielchen will Antonia ihren Mann zur Treue zwingen, und er besteht auf zweifelhafter Selbstverwirklichung und maximale persönliche Freiheit.

Wenn auch einige Dialoge zwischen ihr und ihm so schräg und skurril daherkommen, dass sie einer Screwball-Komödie zu entspringen scheinen, gelingt Autor Dario Fo eine schmale Gratwanderung. Das Stück gerät nicht einen Wimpernschlag ins Fahrwasser der Oberflächlichkeit einer abgehalfterten Beziehungsklamotte.

Und die vier Laiendarsteller bewegen sich so gekonnt, beherrschen den Ton der Zurückhaltung im richtigen Moment. Kein Auf-die-Uhr-Schauen, kein Gähnen. Der Zuschauer hat großen Spaß daran, zuzusehen. Die Überarbeitung der Dialoge ins Zeitgemäße ist krass bis derb, aber gelungen: „Du bist so was von besitzergreifend! Am liebsten wäre dir, ich hätte ein Brandmal am Hintern mit deinen Initialen.“ Noch einmal am 25. Mai wird das Stück bei Scheibel, Thomasstraße 4, gezeigt. Beginn: 19 Uhr.



Viel Applaus gibt es für die Inszenierung des Dario-Fo-Stücks „Offene Zweierbeziehung“.

Wenn die Tuba murrt, stottert, jubelt

Bad Homburg (ks). Beim ersten Konzert des neuen „Festivals des Deutschen Musikwettbewerbs“ in der Schlosskirche haben die frisch gekürten Preisträger Péter Lajos Kánya an der Tuba und Friedrich Thiele am Violincello ihre Preiswürdigkeit überzeugend und unter Bravorufen „verteidigt“. Sie wurden dabei von Bayerischen Kammerorchester Bad Brückenau unter der Leitung von Andreas Hotz unterstützt, und die Musiker und ihr Dirigent waren mit Freude, Einfühlungsvermögen und Engagement bei der Sache. Karl-Werner Joerg, Leiter der Bad Homburger Schlosskonzerte und Initiator des neuen Festivals, kann mit diesem Start zufrieden sein. Unterstützt vom 1975 gegründeten Deutschen Musikwettbewerb soll es zur weiteren Förderung der Preisträger und auch zu ihrer Bekanntheit in Fachkreisen beitragen.

Mir Joseph Haydns Sinfonie d-Moll war der Auftakt feierlich und ernst, ehe das Menuett im zweiten Satz tänzerisch-galant zum wieder unruhigeren klangvollen dritten Satz übergeleitet hat. In dem Concertino für Tuba und Streichorchester des Niederländers Jan Koetsier (1911-2006) konnte Solist Péter Lajos Kánya eindrucksvoll vorführen, zu welchen „Kunststücken“ und Feinheiten die Tuba fähig ist, wenn sie von einem Virtuosen gespielt wird. Ein Schwergewicht unter den Blasinstrumenten, kann sie murren und stottern, melodisch „singen“ und freudig jubeln. In den Händen des Preisträgers blieb der Eindruck zurück, als würde die Tuba den Menschen heiter und humorvoll ihre „Launen“ vorführen. Mit viel Beifall bedacht, dankte der Solist den begeisterten Zuhörern mit Zugaben.

Weniger bekannt ist auch der Amerikaner Arthur Foote (1853-1937), dessen Air und Gavotte aus einer seiner Serenaden nach der Pause erklang. Das melodische Werk pendelt zwischen feierlichem Ernst und tänzerischer Leichtigkeit und war eine gute Überleitung zum melodischen und beseelten Konzert für Violincello und Orchester in D-Dur von Joseph Haydn. Ihm ist Friedrich Thiele ebenfalls eindrucksvoll gerecht geworden. Die wunderbaren Melodien und Themen klingen noch eine Weile nach. Auch diesem Preisträger war die Begeisterung der Zuhörer sicher, und auch diesmal erhielten sie eine Zugabe

Mit 14 Konzerten an fünf Orten beim Start hat dieses recht kurzfristig anberaumte neue Festival gute Chancen, weiter zu wachsen und damit zur Unterstützung und Förderung des musikalischen Nachwuchses beizutragen.

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 24 vom 1. Januar 2019

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

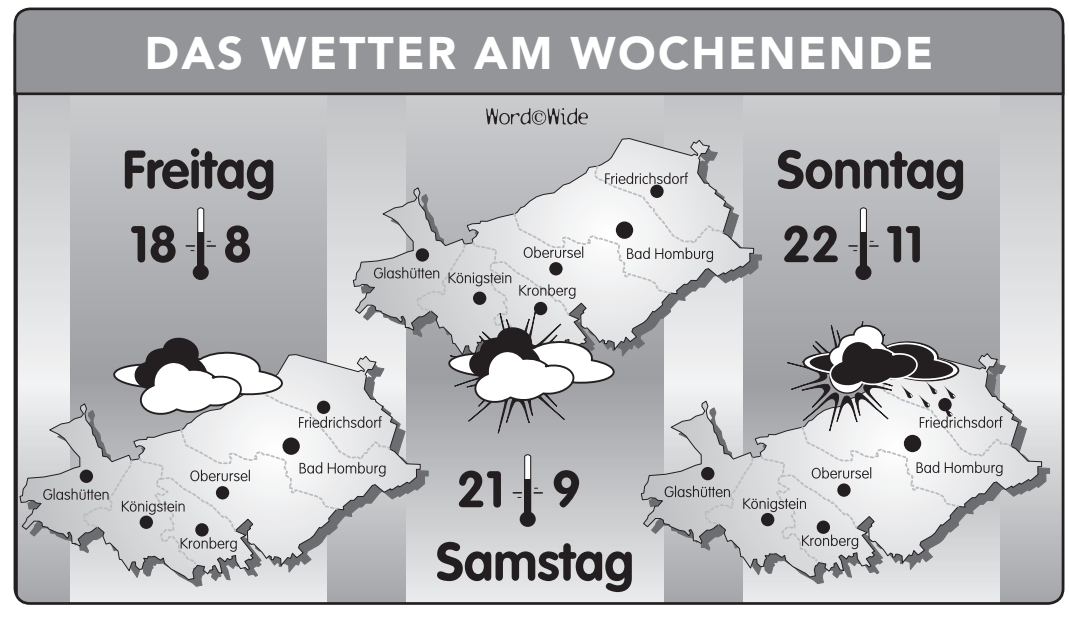
SUDOKU

	3		9				4	1
2			8				3	7
	1	4			2		5	
		6			7	8	1	
4								9
	2	7	5			3		
	4		7			1	8	
8	6				3			5
3	7				5		9	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	8	9	1	3	2	5	7	4
5	4	7	9	6	8	3	1	2
3	2	1	5	7	4	6	8	9
9	1	4	6	2	5	7	3	8
7	5	8	3	4	1	9	2	6
2	6	3	8	9	7	4	5	1
1	3	6	7	8	9	2	4	5
8	9	2	4	5	3	1	6	7
4	7	5	2	1	6	8	9	3

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Modenschau für Frauen nach einer Brust-OP

Hochtaunus (how). Eine Dessous- und Bademoden-Modenschau für Frauen nach einer Brustoperation findet am Dienstag, 21. Mai, von 17 bis 20 Uhr in den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße, statt. Gezeigt werden die aktuellen Kollektionen 2019. Zu weiteren Programmpunkten gehören ein Fachvortrag von Dagmar Giesecke, der Leitenden Oberärztin der Klinik für Frauenheilkunde und Koordinatorin des Brustzentrums der Hochtaunus-Kliniken, mit dem Titel „Lebensqualität im Fokus – Was und wer hilft mir neben Stahl, Strahl und Chemotherapie bei Brustkrebserkrankung?“ und eine Make-up-Beratung. Die Veranstaltung findet im Konferenzraum „Semmelweis“ der Hochtaunus-Kliniken statt. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ziel ist die Rote Mühle

Bad Homburg (hw). Der Taunusklub wandert am Sonntag, 19. Mai, von Königstein zur Roten Mühle. Treffpunkt ist um 9.40 Uhr am Bahnhof Bad Homburg. Von dort aus geht es per Bus nach Königstein. Gewandert wird durch eine Wiesen- und Waldlandschaft bis zum Liederbachtal. Dort liegt die Rote Mühle. Nach dem Mittagessen geht es bis zum Rettershof und weiter zurück nach Königstein. Die gesamte Wanderstreche ist etwa zwölf Kilometer lang. Der Wanderbeitrag für Gäste beträgt drei Euro zuzüglich Fahrkosten.

Renate Jaeger zu Gast im SPD-Europa-Café

Bad Homburg (hw). Einen ganz besonderen Gast empfängt die SPD am Freitag, 17. Mai, in ihrem Europa-Café. Renate Jaeger berichtet über ihre Jugend in der jungen Bundesrepublik, ihre berufliche und persönliche Entwicklung und über ihre Arbeit als Richterin des Bundesverfassungsgerichts und des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte in Straßburg. Jaeger gehört zu den einflussreichsten Juristinnen Deutschlands. Das Europa-Café findet von 17 bis 18.30 Uhr im Bistro „Auszeit“, Louisenstraße 109, statt.

Durch die Wüste zieht der einsame Nomade mit seinen Kamelen; besonders ausdrucksstark wirkt dieses Motiv von Reiner Harscher auf dem Holz eines alten Olivenbaums. Foto: md

Fotografie und Holz gehen besondere Verbindung ein

Bad Homburg (md). Zu einer Ausstellung der besonderen Art hatte der Fotoclub eingeladen. Der seit Langem in der Kunst- und Kulturszene etablierte Verein hat sich anlässlich der neuen Ausstellung mit dem Reisefotografen Reiner Harscher zusammengetan und gemeinsam das Projekt „Fotografie und Holz“ konzipiert. Hierbei handelt es sich um eine neue Technik, bei der Aufnahmen in einer hohen Auflösung auf edles Holz gedruckt werden. Auf diese Art und Weise verschmilzt das per se schon beeindruckende Motiv beispielsweise mit Struktur des rohen, kraftvollen Holzes einer alten Eiche.

So entsteht laut Fotoclub ein einzigartiges Werk, in dem Motiv, Material und Farben miteinander harmonieren. Der Fotograf und Weltreisende Reiner Harscher sucht für seine atemberaubenden Motive Orte der Welt auf, von denen manch einer nur zu träumen wagt. Die faszinierenden Bilder lassen den Alltag vergessen und laden zum Tagträumen ein. Parallel zu seinen Live-Multivisionen, die er auf großer Kinoleinwand präsentiert, hat er seit zwei Jahren das spannende Projekt „Fotografie auf Holz“ begonnen. In Kombination zu seinen „hölzernen Werken“, wie sie von einer Besucherin der Vernissage liebevoll beschrieben werden, haben die Mitglieder des Fotoclubs zahlreiche Aufnahmen zu den vielfältigen Ausdrucksformen des Holzes gemacht, die die Werke Harschers gelungen ergänzen. Die Ausstellung wurde mir einem bewegenden Vortrag eröffnet, bei der Harscher spannende Bilder seiner Afrikareise zeigte.

Zahlreiche Fotografien der Clubmitglieder und einige Werke Harschers sind noch bis 2. Juni in der Englischen Kirche, Ferdinandsplatz, zu sehen. Die ausdrucksstarken Fotografien der Hobby-Fotografen sind so individuell wie die Personen hinter der Linse.

Der Fotoclub besteht derzeit aus über 80 Mitgliedern und vereint seit gut 60 Jahren begeisterte Amateurfotografen der Region.

Stadtteilrallye mit zwölf Stationen

Bad Homburg (hw). Unter dem Motto „Gemeinsam durchstarten“ veranstaltet das Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Eschbach am Samstag, 18. Mai, eine Stadtteilrallye durch den ganzen Ort. An zwölf Stationen sind die verschiedensten Aufgaben zu bewältigen. Mitmachen kann jeder, die Stände sind in der Zeit von 10 bis 13 Uhr geöffnet – die Teilnahme ist kostenlos. Die Laufkarten für die Rallye werden an den Stationen bereitgehalten. Alle teilnehmenden Vereine und Organisationen sind als Startpunkte in den Flyern und Plakaten verzeichnet. Ab 10.30 Uhr finden außerdem historische Ortsführungen statt. Treffpunkt: Eschenplatz. Im Anschluss an die Rallye freuen sich die Veranstalter auf ein Beisammensein auf dem Schulhof der Grundschule im Eschbachtal, wo ab 12 Uhr gegrillt wird. Um 13.30 Uhr begrüßen OB Hetjes und Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor die Bürger.

Polit-Talks Innenstadt

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 23. Mai, um 19.30 Uhr stellt die CDU Innenstadt das Kino-Projekt am Bahnhof im Rahmen des „Polit-Talks Innenstadt“ im Kurhaus (Salon Lené) vor. Wer wissen möchte, warum das Kino insgesamt sieben Säle mit über 1000 Sitzplätzen haben wird und wer dieses Projekt eigentlich finanziert, bekommt Antworten von Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Anmeldung per E-Mail an service@cdu-hochtaunus.de oder unter Telefon 06172-8689830.

Gesund und fit beim Älterwerden

Bad Homburg (hw). Für Dienstag, 21. Mai, lädt das Rote Kreuz zum Vortrag „Gesund und fit beim Älterwerden“ in die Begegnungsstätte in der Kaiser-Friedrich-Promenade 5 ein. Der Infonachmittag beginnt um 15 Uhr und richtet sich an Senioren sowie deren Angehörige und alle anderen interessierten Personen, die sich gerne über Trink- und Essverhalten sowie Bewegung und Sport beim Älterwerden informieren möchten. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenfrei, um Anmeldung unter Telefon 06172-129565 wird gebeten.

Gemeinsam singen

Bad Homburg (hw). Die evangelische Kirchengemeinde Gonzenheim lädt ein zum Gottesdienst für Sonntag Kantate, 19. Mai, um 10 Uhr. Unter der Leitung von Raphael Greim wird mit der Gemeinde und dem Kirchenchor viel gesungen – bekannte traditionelle Choräle und auch frische neuere Kirchenlieder.

Erwerbslose

Hochtaunus (how). Der Verein Erwerbslosentreff lädt für Dienstag, 21. Mai, von 16 bis 19 Uhr ins Pfarrheim Herz Jesu, Gartenfeldstraße 47, zum nächsten Treffen ein. Der Verein unterstützt kostenlos Hartz-IV-Empfänger bei Problemen mit dem Landratsamt und begleitet sie zu Gesprächen mit den Fallmanagern.

Die Baumkolonne ist seit dem Sturm pausenlos im Einsatz

Bad Homburg (jst). Nach dem schweren Sturm, der Ende April über der Kurstadt wütete, ist der Betriebshof noch immer mit der Aufnahme der Schäden in den öffentlichen Anlagen beschäftigt. „Wir haben zahlreiche und große Schäden an teils alten Bäumen zu beklagen. Die genaue Schadenssumme lässt sich nicht genau beziffern, könnte aber weit über etwa 120 000 Euro liegen. Der ökologische Schaden dürfte die Summe um ein Vielfaches übersteigen“, sagt Baumtechniker Boris Heinrich vom städtischen Betriebshof.

Der Betriebshof sei mit seiner eigenen Baumkolonne seit dem Sturm nahezu pausenlos damit beschäftigt, die Gefahren durch Unwetterschäden, die an oder durch Bäume entstanden sind, zu beheben und öffentlich zugängliche Bereiche wieder sicher zu machen – zum Beispiel im Kleinen Tannenwald oder im Gustavsgarten. Denn: Die Gefahr durch herabstürzendes loses Holz und gebrochene Äste, die in den Kronen hängen, sei groß. Fünf teilweise alte Bäume seien entwurzelt worden.

Bei einer Ortsbegehung im Kleinen Tannenwald, wird das ganze Ausmaß des Sturms sichtbar. Bedingt durch den überaus trockenen und heißen Sommer im vergangenen Jahr seien Wurzeln und Äste stark in Mitleidenschaft gezogen worden, so der Experte. Hinzu kommen die durch nötige Rodung exponiert stehenden Bäume, die sich gegen heftige Winde nicht mehr gegenseitig schützen können. Die Rodung war nötig geworden, weil der Brandkrustenpilz sich ausgebreitet, die Baumstämme von innen ausgehöhlt und instabil gemacht hatte.

Schwere Sturmschäden sind im Kleinen Tannenwald zu beklagen. Foto: jst

Einige Bäume sollen für Steinkauze oder Spechte erhalten bleiben.

Nach einer ersten Bestandsaufnahme hat die Stadt in allen öffentlichen Anlagen zahlreiche Schäden an teils alten Bäumen zu beklagen. Um den Gesamtschaden beurteilen zu können, müssen die Bäume nach und nach auf Schädigungen und Gefahren überprüft werden. Viele Bäume sind durch Kronenausbrüche und Freistellung so stark in ihrer Stand- und Bruchsicherheit gefährdet, dass sie ebenfalls gefällt werden müssen. Ein F kennzeichnet diese Bäume. Die mit H gekennzeichneten Bäume sind zwar nicht akut gefährdet, doch auch hier muss eingegriffen werden. Es soll versucht werden, diese Bäume als „Habitat-Bäume“ mit verringerter Baumhöhe über einige Jahre zu erhalten. In einigen von ihnen finden sich Spechthöhlen oder Kauznester.

Die Aufräumarbeiten im Gustavsgarten wurden bereits durch die Baumkolonne begonnen. Spezialgeräte wie ein Raupensteiger wurden eingesetzt. Im Kleinen Tannenwald haben die an Fremdfirmen ausgeschriebenen Arbeiten Anfang der Woche begonnen und werden voraussichtlich Anfang Juni abgeschlossen sein. Erschwerend kommt im Kleinen Tannenwald die eingeschränkte Befahrbarkeit der Zuwege mit schwerem Gerät hinzu. Die Stadt bemüht sich, die beliebten Gartenanlagen schnellstmöglich wieder begehbar zu machen. Appelliert wird in diesem Zusammenhang noch einmal an die Vernunft, die abgesperrten Bereiche nicht zu betreten und dem Personal, das die Arbeiten durchführt, Folge zu leisten. Umso schneller können diese Bereiche geräumt und für die Öffentlichkeit freigegeben werden.

„Was Google für die Welt ist, ist Hans Leimeister für Kirdorf“

Bad Homburg (eh). Zum 80. Geburtstag des Kreisbeigeordneten und Kirdorfer Ortsvorstehers Hans Leimeister hatte Landrat Ulrich Krebs zu einem Empfang ins Kirdorfer Schwesternhaus eingeladen. Etwa 130 Gratulanten kamen, darunter Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Bürgermeister Meinhard Matern, der katholische Pfarrer Werner Meuer sowie Mitglieder der Familie von Hans Leimeister – auch sein Bruder aus Nürnberg mit Familie war dabei –, Freunde, Mitglieder der Kirche, des Kirdorfer Vereinsrings und auch der Arbeitsgeminschaft „Unser Kirdorf“. Es dauerte lange, bis Hans Leimeister alle begrüßt hatte.

Pfarrer Meuer konnte es nicht fassen, dass Hans Leimeister schon 80 Jahre alt wurde. „Er ist ein Mann der ersten Stunde: In Kirdorf geboren lebt er heute noch hier.“ Besonders hob Meuer hervor, dass Leimeister seit 50 Jahren im Pfarrgemeinderat tätig ist, weshalb er eine Ehrung durch das Bistum Limburg erhielt. „Sie sind ein authentischer Mensch. Sie haben in Kirdorf Geschichte geschrieben. Was Google für die Welt ist, ist Hans Leimeister für Kirdorf.“

Landrat Ulrich Krebs (r.) verleiht Hans Leimeister zu seinem 80. Geburtstag im Schwesternhaus die Ehrenplakette des Hochtaunuskreises. Foto: Ehmler

Landrat Ulrich Krebs meinte, dass es für Leimeister keinen schöneren Ort zum Feiern geben kann, als das Schwesternhaus im Herzen von Kirdorf. Krebs sprach dem Jubilar seinen persönlichen Dank aus. „Du hat drei Landräte erlebt und zukunftsweisend gearbeitet. Dabei hast Du auch die Traditionen in die Zukunft getragen.“ Der Landrat zitierte einen Satz des verstorbenen Papstes Johannes Paul II.: „Geschichte ist nicht Vergangenheit, sondern Erbe.“ Krebs meinte weiter: „Das haben Sie umgesetzt.“ Und dann gab es eine Überraschung: Krebs zeichnete das Geburtstagskind mit der Ehrenplakette des Hochtaunuskreises aus.

„Diese Ehrung ist der Dank des Kreises und seiner Bürger für ihren jahrzehntelangen, unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz. Sie haben Ihrer Heimat viel zurückgegeben und das Leben der Menschen hier auf vielfältige Weise bereichert“, sagte der Landrat und gratulierte. „Hans Leimeister ist jedem Bürger in Kirdorf ein Begriff. Der gebürtige Kirdorfer hat durch sein langjähriges Engagement in der Kommunalpolitik, in der katholischen Kirchengemeinde St. Johannes sowie in verschiedenen Vereinen herausragende Dienste für die Allgemeinheit geleistet“, würdigte Landrat Krebs das Engagement des Geehrten. Leimeisters Einsatz sei in den Jahren nach der Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande im Jahre 2012 noch weiter und stetig gewachsen.

Oberbürgermeister Alexander Hetjes sagte: „Wenn ich Hans Leimeister sehe, brauche ich mir keine Sorgen um das Alter machen. Mit seinen 80 Lebensjahren fährt er immer noch 10 000 Kilometer mit dem Fahrrad.“ Nach den Begrüßungsreden zogen der Kirdorfer Spielmannszug und die Garde des Karnevalvereins Heiterkeit ins Schwesterhaus ein und spielten dem Geburtstagskind ein Ständchen.

5 Jahre Kardiologische Praxis Kronberg
Vielen Dank für Ihr Vertrauen
Privatärztliche Praxis für Herz-Kreislauf-Medizin
Dr. med. Stefan Schüßler, FESC
Facharzt für Kardiologie / Innere Medizin
RISIKOANALYSE – PRÄVENTION – THERAPIE
Leistungsspektrum:
Herzinfakt / Schlaganfall-Risikoanalyse, Check-Up-Untersuchungen
Ultraschall-Doppler-Untersuchungen: Herz, hirnversorgende Arterien, Beinarterien-Venen, Schilddrüse, Bauchorgane. EKG / Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruck (Messung ohne störende Manschette), Eventrekorder-Analyse von Herzrhythmusstörungen, Herzschrittmacher- und Defibrillator-Nachsorge, **ambulante** MRT für Herzschrittmacher- und Defibrillatorpatienten. Lungenfunktionsprüfung, Schlafapnoe-Screening, Zweitmeinungsgutachten zu operativen und interventionellen Eingriffen am Herzen
Terminvereinbarung unter Tel.: 06173 / 99 69 510 · Fax: 06173 / 99 69 511
E-Mail: info@kardiologie-kronberg.de · Hainstraße 4 · 61476 Kronberg

Gesund & Vital

Haben auch Sie Informationen oder Neuigkeiten für Ihre Patienten und Kunden?

Unsere Anzeigenberater
Herr Striffler
Tel. 06171 / 62 88 - 15
L.Striffler@hochtaunusverlag.de
Herr Trohorsch
Tel. 06171 / 62 88 - 11
J.Trohorsch@hochtaunusverlag.de
stehen Ihnen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.
– Hochtaunus Verlag –

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Unser Gonzenheim

Ein Fest auf dem Gunzoplatz zum Jubiläum „20 Jahre Bürger für Gonzenheim“

Am 6. Juli 1999 wurde der neugegründete Verein im Vereinsregister eingetragen. Zehn Gonzenheimer hatten sich zur Vereinsgründung zusammengefunden. Der Grund war, dass viele Gonzenheimer sich sowohl von der Politik als auch von der Stadtverwaltung unbeachtet fühlten.

Gonzenheim war 1937 zwangseingemeindet worden. 1972 fand eine Gebietsreform statt, bei der die Orte Ober-Erlenbach, Ober-Eschbach und Dornholzhausen eingemeindet wurden. In diesem Eingemeindungsvertrag wurde jedem dieser drei Ortschaften ein Ortsbeirat zugesichert, um ihnen so die Möglichkeit einer Mitspracheplattform in Politik und Verwaltung zu geben. Dies sollte sich für diese drei Ortsteile als Vorteil erweisen.

Kirdorf, 1902 eingemeindet, und Gonzenheim bekamen keinen Ortsbeirat. Man hat es versäumt, diesen Stadtteilen auch einen zuzuordnen. Das sollte erst nach mehreren gescheiterten Anträgen im Stadtparlament mit der Kommunalwahl 2016 geschehen.

Das Fehlen eines Ortsbeirats zeigt die Schwierigkeit auf, einen offiziellen und direkten Kontakt beziehungsweise Kommunikationsaustausch zu schaffen, ihn aufrechtzuerhalten.

So ergab es sich aus dem Unmut von Gonzenheimern die Bestrebung, aktiv zu werden, dies war 1997. Gefördert wurde diese Entwicklung durch eine Unterschriftenaktion gegen den Bebauungsplan „33B Rund um den Gunzoplatz“. Mit der Bauweise war man auf keinen Fall einverstanden. In Gonzenheim befürchtete man, dass der „Dorfplatz“ nicht dem Charakter des Stadtteils entsprechen, einen Fremdkörper darstellen würde. 1998 wurde man aktiv und setzte sich am 23. November zusammen, um den Verein „Bürger für Gonzenheim“ zu gründen. Mit der Eintragung ins Vereinsregister 1999 konnten die Bürger als Verein endlich aktiv werden. Vorsitzender wurde Adolf Foeller, der dieses Amt bis 2013 innehatte. Ihm und seinem sehr großen Engagement haben sowohl der Verein als auch die Gonzenheimer Bürger viel zu verdanken. Auch durch sein politisches Wirken konnte doch so einiges erreicht werden. Wenn auch so manche Brennpunkte noch immer ein Brennpunkt sind. So etwa die Verlängerung der U2, und der Gunzoplatz. Hat durch die Einrichtung des Ortsbeirats der Verein „Bürger für Gonzenheim“ seine Funktion verloren? Mitnichten! Seine Daseinsberechtigung ist weiterhin gegeben. Denn mit seinen 170 Mitgliedern ist er doch ein Gremium mit einem großen Rückhalt in der Bevölkerung und eine wichtige Informationsquelle für den Ortsbeirat. Dr. Alexander Rastädter ist der Nachfolger von Adolf Foeller und hat seit 2013 den Vorsitz inne.

Der Gunzoplatz, auf dem gern gefeiert wird, war Auslöser für die Gründung der „Bürger für Gonzenheim“. *Foto: Archiv*

Natürlich muss so ein Jubiläum gebührend begangen werden. Am Samstag, 22., und Sonntag, 23. Juni, wird auf dem Gunzoplatz mit einem großen Bürgerfest gefeiert. Es beginnt am Samstag um 15 Uhr mit einer Feierstunde. Danach werden Kinderbelustigung und ein Programm für Erwachsene geboten. Am Abend spielen die „Heartbeats“ auf. Mit einem Jazzfrühschoppen endet des Bürgerfest. Genauere Informationen über das Programm werden noch mitgeteilt. Man sollte sich wenigstens schon den Termin vormerken und die Jubiläumsfestschrift kaufen, die zwei Wochen vor dem Fest erscheinen wird. In der Jubiläumsfestschrift finden die Gonzenheimer und alle Festgäste außer dem kompletten Programm auch vieles über den Verein von seiner Entstehung bis heute.

Kurzportrait

Neues aus der Tierarztpraxis Sandra Meyer

Wir freuen uns, Ihnen neue Serviceleistungen rund um das Wohl und die Gesundheit Ihres Lieblings bieten zu können.

Unsere Praxis verfügt jetzt auch über ein hochleistungsfähiges Ultraschallgerät, mit dem wir neben allen wichtigen sonographischen Untersuchungen vor allem auch Herzuntersuchungen durchführen können. Durch die Anschaffung eines Monitoringgerätes mit breit gefächerten Einsatzmöglichkeiten ist nunmehr auch ein umfassendes Narkosemonitoring möglich incl. EKG, CO^2-Messung, O^2-Messung, Blutdruckmessung und Messung der Atemfrequenz.

Auch unser Praxisteam entwickelt sich stets weiter:

Seit 1. Oktober letzten Jahres komplettiert Tierärztin Frau Alina Schäfer unser Team. Seit dem 1. Februar 2019 hat Frau Florentina Stacho Ihre Ausbildung zur tiermedizinischen Fachangestellten bei uns begonnen. Und auch Frau Nirvana Sedic´, die ihr EQ-Praktikum zum 31. Juli 2019 beendet, wird ab August dieses Jahres übergangslos in ein Ausbildungsverhältnis übernommen.

v. l. n. r.: Tierärztin Sandra Meyer, Tierärztin Alina Schäfer, Florentina Stacho, Nadine Geissler, Evelyn Ramb, Nirvana Sedic´

Tierarztpraxis Sandra Meyer
Frankfurter Landstr. 170
61352 Bad Homburg-Gonzenheim
www.tierarztpraxis-bad-homburg.de

Mo – Do von 8 – 12 Uhr · Mo, Mi, Do von 14.30 – 18 Uhr · Fr von 8 – 16 Uhr

Für tierärztliche Konsultationen vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin unter der Nummer: 06172-44090

gesundzeit8samkeit®

Das Praxis-Team freut sich sehr auf Ihren Besuch!

RAUMANSICHTEN:
Einrichtungsberatung
Gerda Böckenförde
06172/45 06 63
www.raumansichten-taunus.de

Wir verschönern Ihr Zuhause
merkel GMBH baudekoration
merkel-gmbh-baudekoration@t-online.de
ANSTRICH • VERPUTZ • TAPEZIEREN
61352 Bad Homburg, Ober-Eschbacher Str. 80
☎ (06172) 450226, Fax 450878

TIERARZTPRAXIS SANDRA MEYER
gesundzeit8samkeit®
Frankfurter Landstraße 170
61352 Bad Homburg
Mo – Do: 08.00 – 12.00 Uhr
Mo, Mi u. Do: 14.30 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 16.00 Uhr
durchgängig
Telefon: 06172 44090
Telefax: 06172 459135
E-Mail: kontakt@sandra-meyer.de
www.tierarztpraxis-bad-homburg.de
Für eine tierärztliche Konsultation vereinbaren Sie bitte telefonisch Ihren *Tier-Termin*.

Imbiss Nordmann
Lange Meile 9
61352 Bad Homburg
Tel. 06172/44235
Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Mo–Do 7.00–17.30 Uhr
Fr 7.00–16.00 Uhr
Wochenende und Feiertage geschlossen
www.Imbiss-Nordmann.de

Stern-Apotheke
Ihr freut Euch schon, wartet gespannt:
Auf Urlaub, Cocktails, Sonne, Strand?
Die freie Zeit ganz zu genießen!
Doch oft werdet Ihr überrannt:
von Kopfweh, Juckreiz, Sonnenbrand.
Der Fußpilz sowie Herpes sprießen.
Übelkeit nach Eisgenuss?
Schweißbildung im Überfluss?
Soweit muss es gar nicht kommen!
Kommt zu uns, wir haben Rat!
Auf die Reise mitgenommen
habt Ihr allzeit was parat.
Das Team der Stern-Apotheke berät Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Gesundheit. Für Ihre unbeschwerte Sommer- und Urlaubszeit!
Frankfurter Landstr. 61 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/42115
Mo – Fr 8.30 – 13.00 Uhr u. 15.00 – 18.30 Uhr
Sa 8.30 – 13.00 Uhr

Pflege für Ihre Hände, Füße und für Ihr Gesicht
Beauty & Care
Uschi Himsl
Gunzostr. 9 / Gunzo-Center
61352 Bad Homburg
www.beauty-care-himsl.de
Wir freuen uns auf Sie!
Telefon 06172 / 1859146
Lassen Sie sich verwöhnen!
Med. Fußpflege
❀ bequem
❀ bei Ihnen
❀ zu Hause

Der nächste Erscheinungstermin von

Unser Gonzenheim

ist am Donnerstag, 19. September 2019

Herr Striffler, Tel. (06171) 62 88-15, L.Striffler@hochtaunusverlag.de
Herr Trohorsch, Tel. (06171) 62 88-11, J.Trohorsch@hochtaunusverlag.de
stehen Ihnen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.
– Hochtaunus Verlag –

Dorian Cowart von den Frankfurt Pirates (Nummer 20) ist auch von drei Sentinels nicht zu stoppen. *Foto: gw*

Bad Homburg Sentinels spielen 21:35 gegen die Pirates

Bad Homburg (gw). Dass Aufsteiger Bad Homburg Sentinels am Sonntag das erste Spiel in der Football-Regionalliga Mitte gegen die Frankfurt Pirates vor 800 Zuschauern im Sportzentrum Nordwest mit 21:35 (0:7/0:12/7:0/14:16) verloren hat, lag vor allem an einem Spieler namens Dorian Cowart. Der 24-jährige aus Fort Lauderdale in Florida (ehemaliger Running Back bei den South Sakota Scholl of Mines), den die Pirates kurzfristig noch verpflichtet hatten, machte mit seinen drei Touchdowns und zwei Touchdown-Pässen den Unterschied in einer Partie, in der die Sentinels erstmals seit ihrer Premiere im Jahr 2016 auf einen ebenbürtigen Gegner trafen. Nachdem Oberbürgermeister Alexander Hetjes mit einem „Coin toss“ (Münzwurf) für die Platzwahl gesorgt und damit die erste Regionalliga-Saison der Sentinels offiziell eröffnet hatte, dominierte Cowart die Partie von Beginn an mit seinem raffinierten Haken bei den Lauf-Spielzügen und intelligenten Pässen bei den Zuspielen zu seinen Receivern. Für die Bad Homburg Sentinels erzielten Quarterback Tim Miscovich und Johannes Hagen (2) in der zweiten Halbzeit die drei Touchdowns der Sentinels, wobei auch alle drei Fieldgoal-Versuche der Hausherren erfolgreich waren.

Das nächste Spiel in der Regionalliga Mitte bestreiten die Bad Homburger am 1. Juni um 16 Uhr bei den Montabaur Fighting Farmers.

Nachwuchs-Turnerinnen der SGK zweimal Dritter

Bad Homburg (gw). Die Sporthalle „Am Martinzehnten“ in Kalbach war Austragungsstätte für den ersten Wettkampf um die Nachwuchs-Pokale des Turngaus Feldberg. Dabei hatte der MTV Kronberg wie im Vorjahr in der Altersklasse U10 die Nase vorn. Bei den Jüngsten in der Altersklasse U8 gewann Ausrichter TV Kalbach I den ersten Durchgang. „Diese Veranstaltung für unsere Mädchen ist eine der wichtigsten im gesamten Jahr“, freute sich Turngau-Vorsitzender Helmut Reith (TV Kalbach) über die 62 Turnerinnen, die in zehn Riegen aus fünf Vereinen am Samstag zum Großteil erstmals Wettkampf-Atmosphäre geschnuppert haben. Der zweite Durchgang findet am 16. November in Ober-Rosbach statt.

Der Endstand beim Nachwuchs-Pokalturnen in der Altersklasse U10: 1. MTV Kronberg 161,50 Punkte; 2. SG Anspach I 157,50; 3. SGK Bad Homburg 154,35; 4. TV Kalbach 152,25; 5. TG Ober-Rosbach 152,05; 6. SG Anspach II 147,50. In der inoffiziellen Einzelwertung der U10 gab es folgenden Endstand: 1. Leana Fischer 54,45; 2. Amelie Hoffmann (beide MTV Kronberg) 54,30; 3. Sarah Göcking 53,30; 4. Ronja Bräuning (beide SG Anspach I) 52,95; 5. Ida Skonicka (SGK Bad Homburg) und Louisa Weiffenbach (TG Ober-Rosbach) je 51,60; 7. Merle Jung (SGK Bad Homburg) 51,55; 8. Carleen Wittefeld (TV Kalbach) 51,35; 10. Giulia Graubner (MTV Kronberg) 51,20.

Der Endstand beim Nachwuchs-Pokalturnen in der Altersklasse U8: 1. TV Kalbach I 151,55; 2. MTV Kronberg 142,70; 3. SGK Bad Homburg 139,90; 4. TV Kalbach II 137,25. Die Einzelwertung in der Altersklasse U8: 1. Sofie Evcin 51,10; 2. Carlotta Neumann 50,55; 3. Amaya Al Sammouri (alle TV Kalbach I) 49,90; 4. Marleen Schraml (SGK Bad Homburg) 47,85; 6. Milena Betz (SGK Bad Homburg) 47,75; 7. Elenia Krick (TV Kalbach I) 47,10; 8. Klara Schumbert 46,85; 9. Mia Durham (beide MTV Kronberg) 46,60; 10. Indira Wagener (SGK Bad Homburg) 45,30.

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: SG Bornheim/GW Frankfurt – TSV Vatanspor Bad Homburg, SG Unter-Abtsteinach – Usinger TSG, Viktoria Urberach – Rot-Weiß Darmstadt, SG Rot-Weiss Frankfurt – Sportfreunde 04 Frankfurt, FC Hanau 93 – SC 1960 Hanau, Rot-Weiß Walldorf – FC 06 Erlensee (alle So., 15.00).

Gruppenliga Frankfurt West: FC 09 Oberstedten – TuS Merzhausen, DJK Helvetia Bad Homburg – Spvgg. 05 Oberrad, FSV Friedrichsdorf – FC Olympia Fauerbach, Spvgg. 03 Fechenheim – 1. FC-TSG Königstein, Türkischer SV Bad Nauheim – SC Dortelweil, FV 1920 Hausen – SKV Beienheim, FG 02 Seckbach – FC Kalbach (alle So., 15.00).

Kreisoberliga Hochtaunus: FC 09 Oberstedten II – SV Seulberg, FC 06 Weißkirchen – SGK Bad Homburg, SG Ober-Erlenbach – SV Teutonia Köppern, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – FC Neu-Anspach II, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach – Sportfreunde Friedrichsdorf, Eintracht Oberursel – SG BW Schneidhain (alle So., 15.00).

Kreisliga A Hochtaunus: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – SG Hundstadt (So., 13.00), FV Stierstadt II – EFC Kronberg II, FSV Friedrichsdorf II – 1. FC-TSG Königstein II, DJK Helvetia Bad Homburg II – Usinger TSG II (alle So., 13.15), 1. FC 04 Oberursel – SGK Bad Homburg II, SG Eintracht Feldberg – SV Teutonia Köppern II, SG Oberhöchstadt – FC Mammolshain (alle So., 15.00).

Kreisliga B Hochtaunus: FC 06 Weißkirchen II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II – Sportfreunde Friedrichsdorf II (beide So., 13.15), SV Teutonia Köppern III – FSG Niederlauken/Laubach (So., 14.00), FSV Steinbach – TV Burgholzhausen, SG Eschbach/Wernborn II – TuS Merzhausen II, SV Bommersheim – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II (alle So., 15.00).

Kreisliga C Hochtaunus: SG Eintracht Feldberg II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (So., 12.45).

Kreisliga C Hochtaunus, Pokalrunde: FC Mammolshain II – SV Seulberg II (So., 15.00).

Frauen-Kreisliga B Frankfurt: KSV Langenbergheim – FSG Usinger Land (Sa., 15.00). (gw)

Sport in Kürze

Sportabzeichen-Prüfungen: (Schwimmen) am heutigen Donnerstag um 17.30 Uhr im beheizen Friedrichsdorfer Freibad; (Radfahren) am Sonntag um 10 Uhr auf dem Parkplatz vor der Vereinsturnhalle des TV Burgholzhausen „Am Sauerborn“.

Baseball: Wegen Unbespielbarkeit des Platzes haben die Mainz Athletics den Heimspiel-Doubleheader in der 2. Bundesliga Süd gegen die Bad Homburg Hornets abgesagt. Ein Nachholtermin steht noch nicht fest.

Tennis: Am zweiten Spieltag in der Südwest-Liga haben die Herren 50 des TC Oberursel gegen den TSC Mainz mit 6:3 gewonnen und damit nach der 4:5-Auftaktniederlage beim TC Rotenbühl Saarbrücken ihren ersten Saisonsieg gefeiert.

Fußball: Die Auslosung für das Halbfinale im Kreispokal-Wettbewerb der Alten Herren hat folgende Paarung ergeben: FSV Friedrichsdorf – Usinger TSG und Freilos für den 1. FC-TSG Königstein. Die Partie zwischen dem FSV und der UTSG ist Klassenleiter Marcus Becker zufolge bis zum 2. Juni auszutragen.

Fußball: Die Besprechung für die Aufstiegsspiele zur Verbandsliga Süd sowie zu den beiden Frankfurter Gruppenligen (Gruppe West und Ost) findet am Montag, 27. Mai, beim Landessportbund Hessen in der Otto-Fleck-Schneise statt und beginnt um 19 Uhr. (gw)

Gute Beteiligung bei den „Taunus Open 2019“

Hochtaunus (gw). Vor dem Start der Medenrunde 2019 im Bereich des Hessischen Tennis-Verbands haben zahlreiche Spieler die „Taunus Open“ auf der Anlage des TV Köppern genutzt, um ihre Form zu testen.

„Die Beteiligung ist trotz der keineswegs optimalen Wetterbedingungen sehr erfreulich gewesen“, waren die beiden Turnierorganisator Jörg Barthel und Christopher Hill mit der Auftaktveranstaltung auf den sechs Plätzen am Wiesenweg zufrieden.

Im Herren-Einzel hatten Marc-René Müller (TC Grünberg), Vincent Banzer (TC Steinbach), Felix von Keussler (TEC Darmstadt) und Yannick Seewaldt (Messeler TC), Lokalmatador Paul Tribisch (TV Köppern) und Julius Schultheiß (TC Sportwelt) Rosbach) in den sechs Gruppen die Nase vorn, und bei den Damen setzte sich Ines Wolfgram (TV Heimgarten) vor Katharina Schwendt (TC Sportwelt Rosbach), Claudia Weidmann (TV Köppern) und Katharina Scheibe (TC Sportwelt Rosbach) durch.

Bei den fünf Turnieren für die Altersklassen gab es folgende Gewinner:

Herren 30: Steffen Babitz (SV 98 Rosbach). Herren 40: Riccardo Bauernschmitt (Usinger THC), Sascha Bruck (TC Burgholzhausen) und Holger Winzer (TV Köppern). Herren 50: Frédéric Simonneau (TC Rüdesheim) und Dag Alexander Schlenstedt (TC RW Bad Nauheim). Damen 40: Pia Teucher (TV Köppern).

Damen 50: Regina Heldmann (TSG Ahnatal).

Lukas Vatheuer auf Platz drei

Hochtaunus (gw). Mit Nesthäkchen Nia Renner von der SG Anspach stand bei den Bezirks-Jahrgangsmeisterschaften des Tischtennis-Bezirks West in Bad Soden ein Hochtaunus-Talent in der AK IV ganz oben auf dem Siegertreppchen. Lukas Vatheuer vom TTC OE Bad Homburg belegte in derselben Altersklasse Platz drei. Aus der Ergebnisliste:

Schüler, Altersklasse I (50 Teilnehmer): 1. Ryan Jager (Neuenhainer TTV), 5. David Stoltze (SGK Bad Homburg), 9. Raphael Eden Dulitz (TTC Königstein) und Mika Gehres (SG Anspach), 17. Friedrich Thore Dulitz (TTC Königstein), 27. Elham Faqirzada, 40. Salah Boudaka (beide SG Anspach).

Schülerinnen, AK I (17): 1. Janina Locke (TV Erbenheim), 5. Xenia Plesowski, 13. Alicia Plesowski (beide SG Anspach), 3. Luisa Albers (SV Seulberg).

Schüler, AK II (27): 1. Cedric Montimurro (TTC Elz), 5. Charat Müller (SGK Bad Homburg), 25. Alexandros Arndt (SG Anspach).

Schülerinnen, AK II (12): 1. Denise Cotruta (TTC RW Biebrich), 9. Elena Santalucia (SV Seulberg).

Schüler, AK III (26): 1. Julian Rehm (SG Kelkheim), 17 Mali Bräutigam (TTC Kronberg).

Schülerinnen, AK III (13): 1. Sophie Krießbach (TTF Oberzeuzheim), 9. Agatha Lang, Elinha Lang (beide SGK Bad Homburg) und Anika Storm (S Anspach), 13. Merle Bock (SG Hausen).

Schüler, AK IV (17): 1. Lukas Pertlwieser (Neuenhainer TTV), 3. Lukas Vatheuer (TTC OE Bad Homburg), 5. Alexander Hiebsch (SG Anspach).

Schülerinnen, AK IV (6): 1. Nia Renner, 3. Eleonora Arndt (beide SG Anspach) und Luna Krebs (SG Hausen).

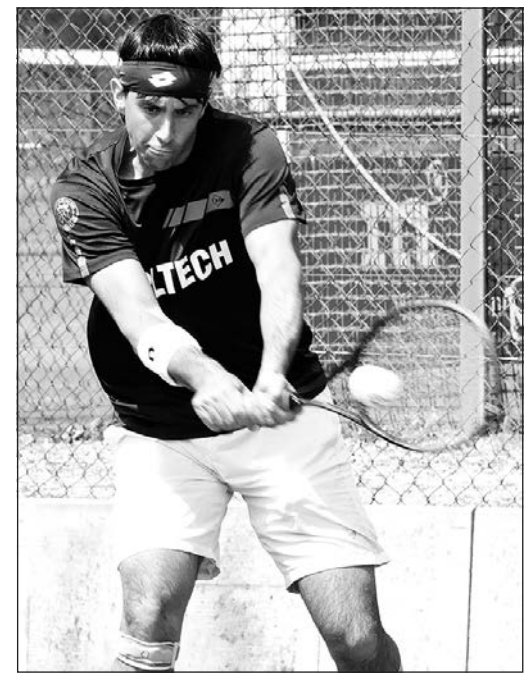
Dritter Sieg für die Herren 30 des TC Bad Homburg

Bad Homburg (gw). Das 8:1 gegen den TK Grün-Weiß Mannheim und damit der dritte Sieg, den Aufsteiger TC Bad Homburg am dritten Spieltag der Tennis-Regionalliga Südwest der Herren 30 am Sonntag gefeiert hat, ist den Hausherren sehr leicht gefallen. Denn obwohl bei den Gastgebern Lars Pörschke wegen seiner in Rottweil erlittenen Muskelzerrung nicht mitspielen konnte, hatten die Kurstädter im ersten Heimspiel des Jahres leichtes Spiel, weil Gegner Mannheim nur mit vier (statt sechs) Spielern angereist war.

Dadurch hatte Bad Homburg zwei Punkte bereits auf der Habenseite, bevor die Partie um 11 Uhr überhaupt begonnen hatte. Dr. Stefan Tichy, der im Spitzen-Einzel gegen den 39-jährigen Spanier Michael-Ray Pallares-Gonzalez mit 2:6 und 6:7 das Nachsehen hatte: „Unser Spitzenmann Juan Pablo Brzezicki konnte leider nicht anreisen, und ein weiterer Spieler ist durch eine private Verpflichtung ausgefallen. Aber wir werden die Regionalliga-Runde auf jeden Fall ordentlich zu Ende spielen.“ Mehr als nur ordentlich sind die Jungsenioren des TC Bad Homburg in diese Saison gestartet, und bei „Halbzeit“ dieser Spielzeit muss man sich langsam Gedanken über einen weiteren Aufstieg in Richtung 1. Bundesliga machen. „Wenn es soweit kommen sollte, werden Vor- und Nachteile sorgfältig abgewogen, denn die finanzielle Mehrbelastung wäre nicht unerheblich“, sagt Ex-Profi Lars Pörschke, Spitzenspieler beim TC Bad Homburg.

Da der TC Bietigheim seine Mannschaft kurz vor dem Saisonstart zurückgezogen hat, sind die Bad Homburger Herren 30 am kommenden Samstag spielfrei und bestreiten ihre nächste Partie am 26. Mai um 13 Uhr auf eigener Anlage gegen den TC Rotenbühl Saarbrücken.

TC Bad Homburg – TK GW Mannheim 8:1 (18:2 Sätze): Pallares-Gonzalez – Dr. Tichy 6:2, 7:6; Kiessling – Rügler 6:4, 6:3; Jung – Kilz 6:3, 6:3; Tröster – Ferrenberg 2:6, 6:1, 10:3; Poth kampflos 6:0, 6:0; M. Faller kampflos 6:0, 6:0; Pörschke/Pallares-Gonzalez – Dr. Tichy/Rügler kampflos 6:0, 6:0; Kiessling/Thron – Kilz/Ferrenberg kampflos 0:6, 0:6; Tröster/Poth kampflos 6:0, 6:0.



Gutes Debüt: Michael-Ray Pallares-Gonzalez (TC Bad Homburg). *Foto: gw*

C-Jugend-Kreispokalsieger ist die DJK Helvetia Bad Homburg. Mannschaftskapitän Andjelko Milosevic hält den neuen Wanderpokal in seinen Händen. *Foto: gw*

Nachwuchs der DJK wird gleich zweimal Kreispokalsieger

Bad Homburg (gw). Heimvorteil genutzt. Auf der Sportanlage am Kirdorfer Wiesenborn haben sich die Nachwuchs-Fußballer der DJK Helvetia Bad Homburg den Kreispokal bei der C-Jugend und der D-Jugend gesichert. Bei der E-Jugend war der 1. FC-TSG Königstein erfolgreich. Ausrichter des Endspieltags war in diesem Jahr die SGK Bad Homburg.
Das spannendste Endspiel erlebten die Zuschauer bei der C-Jugend (Altersklasse U15), denn die Helvetia holte sich den neuen Wanderpokal mit einem 5:4 (2:2) gegen den JFV Friedrichsdorf erst nach Verlängerung und Elfmeterschießen.
Die Torfolge: 1:0, 2:0 Henri Weiss (19., 28.), 2:1 Sönke Hinrichs (42.), 2:2 Niklas Heddergott (50); Elfmeter: 2:3 Sönke Hinrichs, 3:3 Henri Weiss, 4:3 Tibeth Karadeniz, 4:4 Joey Pflüger, 5:4 Enrico Portieri.
Die von Tim Botschek trainierte DJK war im Finale mit Caspar Burmeister; Simon Krätzer, Martin Wittur, Liam Rudolph, Tibeth Karadeniz, Paul Birgmeier, Philip Molander, Enrico Portieri, Robert Spiegel, Andjelko Milosevic, Henri Weiss sowie Marcel Wild Silva, Laurens Graf, Matteo Welskop und Ben Noah Kaczinski angetreten.
Bei den D-Jugendlichen (U13) setzte sich die DJK Helvetia gegen den FC Neu-Anspach mit 2:1 (1:0) durch. Nach der Bad Homburger 2:0-Führung durch Murat Avdyli (28.) und Amar Celebic (38.) erzielte Grigorios Handke den Anschlusstreffer für den FCNA.
Die von Oliver Dziurczik und Tarkan Alpara bereute DJK spielte mit Lars Gerecht; Amar Celebic, Murat Acdyli, Omar El Maghraby, Jetart Mersini, Maximilian Mann, Hexhadin Acdiu, Max Zäbe, Levin Alpara sowie Silas Ole König, Rodrigo Pereira Silva, Adriano Rümmer, Mateo Crepulja und Justus Mühlhausen.
Eine klare Angelegenheit war das Finale der E-Jugend (U11), in dem sich der 1. FC-TSG Königstein gegen die SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg nach Treffern von Vincent Englisch (26.), Ruben Schmidt (36.) und Santino Raimondi (50. + 3) mit 3:0 (0:0) durchgesetzt hat.
Die Kreispokalsieger der Saison 2018/19 bei der A-Jugend (1. FC-TSG Königstein) und der B-Jugend (FV Stierstadt) waren wegen des nachfolgenden Regionalpokal-Wettbewerbs traditionsgemäß bereits im September ermittelt worden.

Manato Missel gewinnt dreimal Gold

Bad Homburg (gw). Das Trainingslager in den Osterferien hat Früchte getragen. Beim internationalen Führjahrmeeting der SG Wetterau in Bad Nauheim glänzte der Nachwuchs des Schwimmclubs Bad Homburg im Usa-Wellenbad mit zahlreichen Bestzeiten, mit denen etliche Qualifikationen für die Bezirks- und Hessenmeisterschaften erreicht wurden.
Die 25 HSC-Starter haben in Bad Nauheim 20 Medaillen in Gold, 14 in Silber und sieben in Bronze gesammelt, wobei Manato Missel (Jahrgang 2008) alle drei Brust-Rennen gewinnen konnte und seine 200-Meter-Bestmarke um fünf Sekunden auf 3:15,18 Minuten gedrückt hat. Den größten „Sprung“ schaffte Clara Wagner (Jahrgang 2009), die sich bei ihrem sechsten Platz über 200 Meter Freistil in 3:18,92 Minuten gegenüber ihrem seitherigen persönlichen Rekord um 20 Sekunden steigern konnte. Sehr starke Leistungen boten außerdem Sophia Schnautz, Hanna Porth (beide Jg. 2004), Marlene Lehmann (Jg. 2007), Florian Andres (2008) Enie Kolodziej und Jan Torben Niemeyer (beide Jg. 2010).

„Kicker-Cup“ geht an Oberste Gärten

Bad Homburg (gw). Bei den Kids des Kindergartens Oberste Gärten war der Jubel ganz besonders groß, denn zum ersten Mal in der nun schon 16-jährigen Geschichte des „Kicker-Cups“ konnte sich eine Mannschaft aus dieser Einrichtung den Turniersieg erkämpfen. Neun Teams hatten sich diesmal an der Veranstaltung beteiligt, bei der der Gewinner in der Sporthalle am Massenheimer Weg in Ober-Eschbach nach dem Modus „jeder gegen jeden“ ermittelt wurde.
Mit 21 Punkten hatten die jungen Fußballer der Obersten Gärten vor der Kita am Heuchelbach aus Bad Homburg (19) und dem Schulkinderhaus 2 der Geschwister-Scholl-Schule aus Schwalbach (18) die Nase vorn.
Erzieherin Christiane Dicken war sichtlich stolz auf ihre Schützlinge, als diese von Bad Homburgs Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt mit einem Pokal und der Siegerurkunde ausgezeichnet wurden: „Ich muss aufpassen, dass ich zu weinen beginne.“
Der Jugend-Förder-Verein (JFV) Bad Homburg richtete den „Kicker-Cup“ bereits zum sechsten Mal aus, der als Projekt ein Jugendfußballturnier für Horteinrichtungen aus Bad Homburg sowie benachbarter Städte ist. Ins Leben gerufen wurde das Turnier vor 16 Jahren von Christian Röder, der damals als Erzieher in der Kita Hessengärten tätig war. „Beim Kicker-Cup stehen Spaß und Freude am Fußballspielen im Vordergrund. Zudem bieten wir die Möglichkeit, sich mit anderen Einrichtungen fußballerisch zu messen. Das Funkeln der Kinderaugen bei der Siegerehrung ist unser Lohn“, freute sich JFV-Vorsitzender Daniel Matuschewski über die gelungene Veranstaltung mit mehr als 100 aktiven Sportlern.

Rock’n’Roll und Boogie-Woogie

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 18. Mai, findet in der Wingertsporthalle, Seulberger Straße 79, in Ober-Erlenbach ein rockiges Ereignis statt. Ausrichter ist das Rock’n’Roll-Tanz-Zentrum „8 nach 6“.
Ab 12 Uhr tummeln sich Junioren, Schüler und junge Erwachsene auf der Fläche, um im Breitensportwettbewerb (Einzelwertung und Formation) die besten Plätze zu ertanzen. Ab 16 Uhr werden Boogie-Woogie-Paare aller Kategorien die Röcke fliegen lassen und die Hessenmeister in den unterschiedlichen Klassen ermitteln.
Der Eintritt kostet fünf Euro, ermäßigt drei Euro. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.

Taunus-Athleten punkten kräftig für die Eintracht

Hochtaunus (fk). In der Individualsportart Leichtathletik haben Team-Wettbewerbe wie die DMM (Deutsche Mannschafts-Meisterschaften) immer einen besonderen Reiz. Wo man sonst als Einzelathlet um Sekunden und Zentimeter kämpft, steht nun die Mannschaft im Mittelpunkt.
Eine ganze Reihe von Athleten aus dem Taunus, die für die LG Eintracht Frankfurt aktiv sind, hatten bei den hessischen DMM-Meisterschaften in Frankfurt-Niederrad einen gelungenen Auftritt. Bei den Männern hatte auf Landesliga-Ebene ein Duo aus Oberursel reichlich „Arbeit“. Sprinter Etienne Grandemange brachte über 100 Meter eine Zeit von 11,50 Sekunden und als Startläufer der Staffel über 4x100 Meter (44,57 Sekunden) in die Wertung ein. Beim Weitsprung (6,31 Meter) fehlten dem Mann aus der Brunnenstadt lediglich drei Zentimeter, um auch hier punkten zu können. Laut Reglement kommen die jeweils beiden besten Athleten eines Vereins pro Disziplin in die Wertung. Somit war es hier für Grandemange eine knappe Angelegenheit.
Ein hartes Programm absolvierte auch der gebürtige Äthiopier Adbu Sultan. E lieferte flotte 51,95 Sekunden auf der Stadionrunde ab und blieb mit guten 1:58,70 Minuten (800 Meter) auch klar unter der „Zwei-Minuten-Schallmauer“. Die beiden Männer aus der Brunnenstadt hatten somit einen gehörigen Anteil daran, dass ihr Team mit insgesamt 9890 Punkten siegreich war. Bei den Frauen (ebenfalls Landesliga) war ein Duo aus der heimischen Region im Einsatz. Charlotte Mauczok (Oberstedten) wurde über 800 Meter mit 2:49,57 Minuten gestoppt und warf den Speer auf 24,58 Meter, was aber nicht fürs „Punkten“ ausreichte. Anabel Peine (Bad Homburg) schwang sich im Hochsprung über solide 1,66 Meter. Beide Athletinnen kamen dann noch in der zweiten Staffel der Eintracht zum Einsatz, die nach 54,42 Sekunden wieder im Ziel war. Mit 8006 Zählern blieb auch hier der Gesamtsieg in Frankfurt.
Richtig viel zu tun hatte mit gleich vier Einsätzen bei der weiblichen A-Jugend (also U20) Maira Gauges (Weißkirchen). Die Siebenkämpferin sammelte über 100 Meter Hürden (15,05 Sekunden), im Hochsprung (1,46 Meter), beim Weitsprung (5,33 Meter) und mit der Staffel (starke 48,87 Sekunden) reichlich Punkte ein. Anna-Lena Peine (Bad Homburg) war über 400 Meter (62,07 Sekunden) mit von der Partei. Trotz der starken Leistungen mussten sich die Mädels mit dem Adler auf dem Trikot (12 123 Punkte) am Ende der Startgemeinschaft Darmstadt/Gelnhausen (12 331 Punkte) geschlagen geben.
Drei Starts, zwei Siege und einmal Platz zwei lautete die Top-Ausbeute für Gebeyehu Filfil (Bad Homburg) bei den B-Schülern. Der Youngster aus der Kurstadt ließ über 75 Meter (10,83 Sekunden) sowie bei den 800 Metern (2:19,75 Minuten) nichts anbrennen und landete beim Weitsprung bei 4,53 Metern (2.).

Harter Doppelstart für den Oberurseler Sultan Abdu (LG Eintracht Frankfurt/Nr. 53). Der gebürtige Äthiopier holt für sein DMM-Team mit guten Zeiten über 400 Meter (51,95 Sekunden) und 800 Meter (1:58,70 Minuten) jede Menge Punkte. *Foto: fk*

„Pirates“ nehmen die erste Hürde

Bad Homburg (gw). Die erste Hürde auf dem Weg zum Klassenerhalt in der 3. Liga Ost haben sie genommen. Die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach sind mit einem 28:26-Erfolg vom ersten Relegationsspiel bei der TG 88 Pforzheim in den Bad Homburger Stadtteil zurückgekehrt und wollen jetzt auch die zweite Partie der Qualifikation gewinnen. Beim Spiel gegen TVE Netphen haben die „Pirates“ am 25. Mai um 19 Uhr in der Albin-Göhring-Halle dann auch noch den Heimvorteil auf ihrer Seite. Beim 28:26 am Samstag in Pforzheim mussten der neue TSG-Coach Holger Hölzinger und seine Schützlinge vor 300 Zuschauern in der Fritz-Erler-Sporthalle bis 28 Sekunden vor dem Ende bangen, ehe Greta Bucher der letzte Treffer in einer überaus spannenden Partie gelang.

Kita-Kinder greifen zum Hockeyschläger

Bereits zum 13. Mal hatte der Hockey-Club Bad Homburg (HCH) gemeinsam mit der Stadt g und der Taunus Sparkasse Kindergarten- und Kita-Kinder zu den „Mini Hockey Days“ eingeladen. Vier Kitas mit insgesamt 48 Kindern im Vorschulalter nahmen an dem Camp teil, diesmal standen die jungen Sportler aus den Kitas Leimenkaut, Gartenfeld, Heilig Kreuz und die „Kleinen Strolche“ der evangelischen Gedächtniskirchengemeinde auf dem Kunstrasenplatz des HCH. An vier Tagen führten jeweils vormittags von 9 bis 12 Uhr die Trainer Sven Schäfer und Calvin Schneider gemeinsam mit der HCH-Mini-Trainerinnen Konstanze Wortmann die Mädchen und Jungen in den Hockeysport ein. „Für mich ist es ganz besonders schön zu sehen, dass die Kinder innerhalb dieser vier Tage die Grundlagen des Hockeys lernen und in der Spielform anwenden können. Außerdem schaffen wir es, die Kinder für unseren Sport zu begeistern“, sagte Konni Wortmann. Bewegungsspiele, die die Geschicklichkeit, Motorik und Koordination mit Ball und Schläger schulen, sowie erste Hockey-Grundlagen und Spielformen wurden trotz des wechselhaften und nassen Wetters fleißig geübt. Beim Turnier „Jeder gegen jeden“ traten die vier Mannschaften der Kitas gegeneinander an: Alle gingen als Gewinner vom Platz und freuten sich bei der Siegerehrung über ihre Medaillen. Die nächsten „Mini Hockey Days“ finden vom 3. bis 6. Juni statt. Foto: HCH

WIR GEDENKEN

Traurig, Dich zu verlieren.
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen.
Dankbar, mit Dir gelebt zu haben.

Wir trauern um unseren Kollegen

Carmelo (Lino) Nicoli

Wir verlieren mit ihm einen beliebten und großartigen Kollegen und Freund. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Die Geschäftsleitung und die Mitarbeiter/innen von
B&K GmbH & Co. KG
BMW / MINI Vertragshändler

„Days of Wine and Roses“
Bill Evans

Wir trauern um unseren Lebensgefährten,
Bruder und Schwager

Gerhard Wagner

* 12.5.1934 † 7.5.2019

Er ist in seiner Wahlheimat Ratingen nach langem,
geduldig ertragenem Leiden gestorben.
Er liebte den Jazz.

Hildegard Funk
Manfred und Evi Wagner
und alle Angehörigen

Traueradresse: M. Wagner, Kirchgasse 9, 61352 Bad Homburg.
Die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Bad Homburg-Gonzenheim findet in aller Stille statt.

Es war so schwer, bei dir zu steh´n
und dich geduldig leiden seh´n.
Du warst im Leben so bescheiden
und musstest trotzdem so viel leiden.
Hast nie geklagt, warst stets zufrieden
nun ruhe sanft und schlaf´ in Frieden.

Wir nehmen Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elfriede Lütje

geb. Will

* 31.10.1932 † 09.05.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Wolfgang und Petra Czwak, geb. Lütje
Joachim und Andrea Meketzer, geb. Lütje
Thomas und Martina Lütje
mit Familien

Kondolenzanschrift:
Petra Czwak, Schleußnerstraße 22, 61348 Bad Homburg

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 21. Mai 2019, um 15.00 Uhr auf dem Evangelischen Friedhof am Untertor in Bad Homburg v.d. Höhe statt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf

Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn-net.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Gottesdienst (G. Guist),
Musik: Trio „Voicing The Joy“

Ev. Kirche Köppern

Köppener Straße 94

Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.koeppern@ekhn-net.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 19. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst (Mulder-Koppehl)

Ev.-lutherische Kirche Seulberg

Alt Seulberg 27

Frank Couard
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 15 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 13 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: ev.kirchengemeinde.seulberg@ekhn-net.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 19. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation
und Chor (Couard)

Ev. Kirche Burgholzhausen

Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn-net.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Samstag, 18. Mai
18 Uhr Abendmahls- Gottesdienst
zur Konfirmation
Sonntag, 19. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation
(R. Guist)

Ev.-methodistische Kirche

Wilhelmstraße 28

Gerald Kappaun
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Aufwind-Gottesdienst (Hammann)

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen

Ober-Erlenbacher Straße 4

Rudolf Göttle
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. 9 bis 12 Uhr
und 15.30 bis 18 Uhr, Do. 9 bis 11 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 18. Mai
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Wortgottesfeier

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage

Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Sonntag, 19. Mai
9.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
11 Uhr Abendmahls-Gottesdienst

Vitos Waldkrankenhaus Köppern

Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de

Montag, 20. Mai
18.30 Uhr katholischer Gottesdienst

Salus Klinik „Raum der Stille“

Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

Dienstag, 21. Mai
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“
(Gebäude B, Raum 1154)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf

Landgraf-Friedrich-Straße 15

Michael Böhm
Telefon: 06033-921413
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Gottesdienst
(Vorsteher von Bad Nauheim)

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf

Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg

Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 19. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern

Dürerweg 1

Samstag, 18. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Astrid Bender
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Gottesdienst in der Unterkirche (Dr. von Oettingen);
Musik: Mitglieder des Bachchors

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: ev.christuskirche.badhomburg@ekhn-net.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 19. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)

Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Stefan Schrick
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Konfirmation II
11 Uhr Kinder-Gottesdienst (Schrick)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gemeindebuero@gedaechtniskirche-badhomburg.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Musik-Gottesdienst (Hentschel);
danach Kirchenkaffee
11.15 Uhr Kinder-Gottesdienst
im Gemeindehaus, Gartenfeld

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Armin Gies
Telefon: 06171-910550
E-Mail: info@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Gottesdienst und Kinder-Gottesdienst

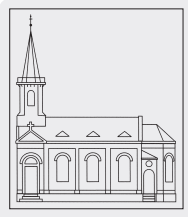
Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 19. Mai
10.45 Uhr Gottesdienst mit Chören in Ober-Eschbach (Diefenbach)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner/Dr. Anke Spory
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 19. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst und Kinder-Gottesdienst (Bergner)

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

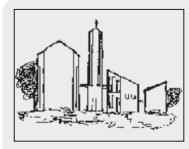
Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Gottesdienst und Kinder-Gottesdienst (Kufner)

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Rudolf Göttle
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 18. Mai
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 19. Mai
9.30 Uhr Mini-Gottesdienst
10.30 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Rudolf Göttle
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: info@st-elisabeth-hg.de
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 19. Mai
9 Uhr Heilige Messe

FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
http://bad-homburg.adventist.eu/

Samstag, 18. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst (Löbermann)

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Helgard Kündiger
Telefon: 06172-143479
E-Mail: Helgard.kuendiger@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Eucharistiefeier

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 19. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier
15 Uhr Kinder-Gottesdienst mit Taufeltern

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Sonntag, 19. Mai
9 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 19. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Samstag, 18. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 19. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier/Erstkommunion
Montag, 20. Mai
10 Uhr Eucharistiefeier/Dank-Gottesdienst zur Erstkommunion
Dienstag, 21. Mai
15 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung

PIETÄTEN

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche uvm. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. **www.kunsthandel-bursch.de**

Briefmarken- und Banknotensammlungen gesucht. Zahlung in bar, sofort. Tel. 0152/36363881

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe Hausrat, altes Porzellan, Kunst, Trödel, erledige Haushaltsauflösungen. Tel. 06172/9810850 + 0176/96106942

Achtung Info Achtung Info. Ich kaufe Pelze. Alt- u. Bruch- u. Zahngold. Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8 - 19 Uhr. Tel. 06108/9984332

Liebe Leser! Ich bin eine aufrichtige und seriöse junge Dame u. suche dringend Schmuck aller Art. Ganz egal ob Altgold, Bruchgold, Zahngold oder neuwertiger Schmuck sowie Silber und Modeschmuck. Außerdem suche ich Pelze jeder Art Teppiche, Gemälde, Puppen, Taschen-Armband Uhren, Münzen, Zinn, Antiquitäten, Haushaltsauflösungen und vieles mehr. Da ich fast täglich im Taunus unterwegs bin würde ich mich auf einen Anruf von Ihnen freuen um sie dann, natürlich gegen Vorlage meines Ausweises, besuchen zu dürfen. Garantiere für Höchstpreise bar vor Ort. Tel. 069/36398501

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa.+So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Sammler Josef sucht Zinn, Silberbesteck, Armband-/Taschenuhren auch defekt, Münzen, Medaillen, Pelze, Modeschmuck sowie Teppiche. Zahle bar und fair. Auch aus Omas Zeiten. Anfahrt kostenlos. Tel. 06173/9623051

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Alt + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche. Kostenlose Hausbesuche, tägl. v. 7.30 - 20.30 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Armbanduhren u. Taschenuhren! Omega, Longines, Eterna, Zenith, Breitling, Rolex uvm. Bitte bieten Sie mir alles an! Zahle Liebhaberpreise! Barzahlung! Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 0611/24007922

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Tiefgaragen Stellplatz in Köppern, Wiener Straße, ab sofort zu vermieten, 50,- € monatl. Tel. 0178/2848200

TG-Platz, Friedrichsdorf Stadtmitte, zu vermieten. Tel. 0171/7811367

Suche Garagenstellplatz für ein Motorrad möglichst nah am Berliner Platz in Kronberg. Tel. 0176/20194742

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@t-online.de

BMW R 75/5, Bj. 1973, TÜV 6/19, Originalzustand, zugelassen, fahrbereit. VB 3.000,- € Tel. 0163/4529799

Wegen Krankheit Motorrad zu verkaufen. Kawasaki ZZ-R1200, 112 KW/152 PS , EZ 10/2002, TÜV 07/2020, Silber mit Koffersystem incl. Taschen, 25.982 Km, Sporttourer, Benzin, Schaltgetriebe, guter Zustand, VB € 3.700,-- Glashütten, steyer-braun@web.de Tel. 06174/964657

KENNENLERNEN

PARTNERSCHAFT

Suche die besondere Frau mit Charme, Esprit und gutem Aussehen zum Ausgehen, für Reisen und zum Kuscheln. Bin ein junggebliebener Mann Ende 50, 1,75 cm groß. Chiffre OW 1905

Attraktive, junggebliebene, russische Frau, 47, 170, schlank, sucht einen netten Mann für gemeinsame Zukunft. Chiffre OW 2002

Dating! Ich suche eine Begleiterin in der HTS-Gegend zum Ausgehen ins Theater, Konzerte (Klassik, Jazz u. Country), Oper, Ballett, Musiclas und fein Essen gehen. Eine natürl., attrakt., schlk., NR, Spaß lieb. Frau ohne Haustiere und nicht größer als 165 cm. Ich bin ein junger 80er, 167 cm, 75 Kilo, gesund. Ich bin schlank, ohne Bart u. Bauch, m. Kopfhaar, aktiver Akad. Schreiben sie mir bitte mit Foto. Ich antworte m. Foto. Chiffre OW 2001

Rentner, 70, im Ruhestand, 1,69 gr., 70 kg, sucht Lebenspartnerin zwischen +- 50 bis +-70, gerne auch füllig, für gemeinsamen Lebensabend. Keine Agentur. Tel. 0174/7134327

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Andrea, 56 J.,** hübsche, fröhl. Altenpflegerin, mit Top-Figur u. natürl. Ausstrahlung. Mag Unternehmungen aller Art, Sport u.v.m. Vielleicht bist Du auch etwas sportlich, auf jeden Fall ehrlich u. treu? Dann steht unserem Glück nichts mehr im Wege. Du musst nur noch üb. pv anrufen. **Tel. 06431-2197648**

Annemarie, 77 J., bin eine gefühlvolle, gut aussehende, schlanke Witwe, mit viel Herzlichkeit, gute Köchin und Autofahrerin, ich schmuse und kuschle gern, und sehne mich sehr nach einem guten Mann zum Liebhaben und Verwöhnen – Bitte lassen Sie uns alles Weitere persönlich besprechen pv **Tel. 0170 – 7950816**

➤ **Lotte, 60 J.,** mit toller Figur, mach mich gern hübsch aber auf natürl. Art, bin zärtlich u. anschmiegsam, mag spazieren, kuscheln, doch Lügen kann ich gar nicht leiden. Das Leben könnte so schön sein, wenn da nicht die Einsamkeit wäre. Ist in Deinem Leben noch Platz für mich? Dann melde Dich üb. pv, bis bald. **Tel. 0176-45891543**

Martina 68 J., hübsche Witwe, ich bin e. einfache, liebevolle Hausfrau, ruhig, warmherzig und zärtlich, bin nicht anspruchsvoll. Mag das häusliche Leben u. suche ernsthaft üb. pv einen anständigen Mann, gerne bis 80 J., fahre gern Auto und wenn wir uns mögen, ziehe ich auch gerne zu Dir. Bitte melde Dich heute noch **Tel. 0160 - 97541357**

➤ **Doris, 70 J.,** mit schöner fraul. Figur, zärtl., natürlich u. eher häuslich, prima Köchin u. Gastgeberin. Habe zwar ein eig. Haus, aber wenn Sie ortsgeb. sind, würde ich bei Symp. auch zu Ihnen ziehen. Möchte nicht länger so alleine sein u. suche üb. pv e. lieben Mann der mich braucht, für den ich ganz Frau sein darf. **Tel. 0176-45891454**

Cordula, 62 J., eine wirklich jugendliche, hübsche Frau mit schöner Figur, ich liebe Spaziergänge, die Natur, gutes Essen und ein gemütliches Zuhause. Ich suche über pv ehrliche Freundschaft mit einem treuen Mann, der mich braucht - für ein schönes Leben zu zweit. **Tel. 0151 – 62903590**

➤ **Symp. Witwer Werner, 60 J.,** gepflegt, schlank, möchte trotz Schicksalsschlag wieder nach vorne blicken u. mit e. lieben Partnerin glücklich sein. Wir könnten schön Essen gehen, bummeln, reisen, die Natur erleben u.v.m. Vielleicht gehören wir bald zusammen? PV, **Anruf und Vermittlung garantiert kostenlos Tel. 0800-2886445**

➤ **Kunigunde, 77 J.,** Witwe mit Herz, will nicht mehr einsam sein. Bin etwas verzweifelt, weil ich glaube, in meinem Alter keinen Partner mehr zu finden, dabei bin ich noch immer eine schöne, jung geblieb. u. warmherzige Frau. Ich suche üb. pv einen ganz normalen Mann, der sich auch ein schönes Miteinander wünscht. **Tel. 01520-8293309**

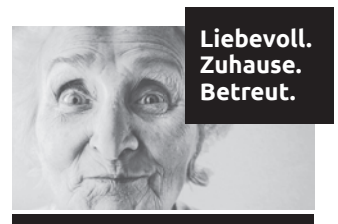
BETREUUNG/ PFLEGE

„24 Std.-Betreuerin“
sofort frei, 56 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über *ask senioren-home-service*
06172-28 89 191

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de



Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Strackgasse 18
61440 Oberursel
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Netter Mann, dt., begl. ältere Pers. bei Arztbes., Ausflügen, Haushaltshilfe etc., auch langj. Erf. in Pflege. Ref. vorh. Tel. 0176/39390564

KINDERBETREUUNG

Für unsere zwei Jungs - herzliche Rabauken im Alter von 2 u. 4 Jahren - suchen wir eine liebevolle Kinderbetreuung für unregelmäßige Einsätze in Oberhöchstadt, v.a. am Nachmittag nach der Kita oder auch mal tagsüber. Führerschein ist Voraussetzung. Zusätzliche feste Tage möglich. Wir freuen uns über Zuschriften an: Voschus@gmx.de

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Fischteich, 40 Min. von Bad Homburg zu verkaufen. Ideal für Angelsportler und Naturliebhaber. 5.600 m² Grundstück, davon gut 3.000 m² eingezäunt. Frischwasser vom Grundbach, Wasserbuch, neue Gartenhütte, etc. KP 84.000,- €. Tel. 0172/6704291

In einem großen Garten sind Beete für Blumen + Gemüse abzugeben an Einzelperson mit Gartenfreude. Tel. 06171/57901

Glashütten/Schloßborn. Sehr schönes Wald- und Wiesengrundstück ca. 1.200 qm, mit Bachlauf, bevorzugt für gemeinnützigen Zweck günstig abzugeben. Chiffre: KW 20/01

Ehepaar vor über 10 Jahren in Kelkheim gestrandet möchte nicht mehr weg und sucht nun Baugrundstück ca. 300-400qm vorzugsweise in Fischbach, Hornau oder Mitte. Tel. 0173/7335517

Königstein: Bieten Mitnutzung eines großen Garten-/Wiesengrundstücks gegen Beteiligung an der Gartenarbeit. Tel. 0178/3276703

IMMOBILIEN-GESUCHE

Kaufe Ihr Haus oder Grundstück in Hofheim, Königstein, Kronberg, Bad Homburg, Frankfurt zu Ihrem Preis. Nur Privat an Privat. Tel. 0177/6480010

Wir suchen von privat in Friedrichsdorf-Dillingen ein Abriss- oder Baugrundstück zwischen 300-400 m². Tel. 0175/9864542

Ruhiges Ehepaar sucht dringend 2-ZW in Oberursel/Bad Homburg EG oder 1. Stock mit Balkon, TGL-Bad, Keller, 55–60 m², Warmmiete bis 750,– €. Tel. 0176/50715706

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Jg. Familie sucht ein Zuhause zum Kauf im Vordertaunus, solvente Akademiker mit 2 Kindern Tel. 0174/3944827

Wer's wissen will, klickt uns.

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Oberursel Stadt: Toplage, fußl. Stadtwald u. Heide, ruhige Villen-Lg., 20 Min. Ffm/Ztr., charmantes EFH mit Balk. u. großer Terr., 785 m² Grdst., 185 m² Wfl, modernisiert, hochw. Ausst. (u.a. große Bulthaupküche, Kamin, Alarm, Naturstein, Schiebeläden), schöner Garten mit Pavillon u. Teich, Do.-Gge.+ 2 Stpl., 1.545,- Mio. € VB, EA ja, prov.-fr/Makler zwecklos. traumhaus-oberursel@mail.de

Oberstedten, Eigentumswohnung, 3,5 Zi., 1. OG, 105 m², EBK, Gäste WC, TGL-Bad, 2 Balkone, Keller, Garage, frei ab 01.07., KP 370.000,- €, Anrufe für Besichtigung ab 13.00 Uhr unter: Tel. 0177/1484345, Makler zwecklos

DHH von privat an privat zu verkaufen, direkt am Naturschutzgebiet in Kelkheim. Bj. 2007, 145 m² Wohnfl., 35 m² Nutzfl., 4 große Zi., Essplatz, 2 Bäder, G-WC, versetzte Wohnebene, Preis: 698.000,- € Tel. 0175/5621591

GEWERBERÄUME

Kronberg-Oberhöchstadt: Büro 80 m², Lager 120 m², 5 Pkw-Stellplätze, Geräteschuppen, ab sofort zu vermieten. Tel. 06173/63714

Vermiete kleinen, zentral gelegenen Geschäftsraum in Kronberg - Oberhöchstadt, ab sofort frei. e-mail: peluheijoel@gmx.de, Tel. 0160/90341956

MIETGESUCHE

Rentner sucht 1-2 Zi.-Wohnung ab 30 m² mit EBK, Keller, in Bad Homburg/Friedrichsdorf zum 01.07.2019, auch später. Tel. 0151/26820095

Lehrerin sucht sonnige 3 Zi.-Wohnung mit Balkon/Garten oder kleines Haus im Grünen. Tel. 06171/9891700

Familie (2 + 1) sucht Haus oder Wohnung bis 2000,- Euro kalt in Königstein oder Kronberg Tel. 0170/2230150

Sehr jung gebliebenes naturverbundenes Rentnerehepaar sucht ruhige 3-4 Zimmer-Wohnung mit großem Balkon/Terasse oder Gartenanteil. Eventuelle Gartenpflege ist möglich! Tel. 06126/9594970

Suche Zimmer o. kleine Wohnung in Königstein - auch Ortsteile Tel. 01578/2584454

Kleine Wohnung für sauberen ordentlichen Mitarbeiter gesucht. Längerfristig. service@omnibus-koenigstein.de

Suche kleine Wohnung (nicht möbliert) Mobil: 0163/8520170 Mobil: 0162/1313848

VERMIETUNG

Bad Homburg 4 Zi., Mais.-Whg., 103 m² Wfl., Balkon, KM 1190,- €, NK 230,- €. E-Mail: domicilium123@gmail.com

Möbl. 2-ZW in Weißkirchen, 75 m², hell + schön, nahe U-Bahn Ffm, ruhige Lage, sauber, gepflegt, Balkon, Küche, Bad, WC, Waschm., nur NR, keine Haustiere, 1.100,- € warm, Fotos: tinyurl.com/chdfw33. Tel. 0163/8196896 ab 18 Uhr

FFM-Zeilsheim, verkehrsgünstig, DG, 1,5 Zi.-Whg., Kü, D-Bad, 44 m², Miete 395,- € + Umlg. + Kaution. Tel. 06172/9210721

Oberursel, Nähe Schwimmbad, 2 ZW, 84 m², Parterre, Balkon, EBK, Bad, Gäste-WC, KM 900,- €, Uml. 250,- €, frei ab 1.7.2019 Tel. 06171/21695 + 0162/3609700

Oberur.-Weißk. kompl. möbl. 2-Zi-DG-WG, 45m², Kü., TL-W-Bad, kl. WE an berufst. Dame/Paar, NR, KM 480,- € + NK + KT. Chiffre OW 2003

2-ZW in Weißkirchen, 75m², hell + schön, nahe U-Bahn Ffm, ruhige Lage, sauber, gepflegt, Küche, WC, Bad, Waschm., Terrasse, nur NR, keine Haustiere, 1.150,- € warm, Fotos: tinyurl.com/hqr379k. Tel. 0163/8196896 ab 18Uhr

Kronberg Altstadt: 1 Zi.-Whg. möbl., ca. 20 m², mit sep. Eingang, Küche m. integr. Dusche, WC, Flur, an NR, gerne Wo.-endheimfahrer zu vermieten. Bezugsfertig. 370,- € warm, 2 MM Kt. Tel. 06173/1240

3 Zimmer Whg. in Schneidhain zu vermieten. 90 qm mit großem Balkon und Wohnküche 950,- € kalt. Tel. 0160/90920191

Kleines hübsch möbliertes Zimmer in schönem Haus mitten in Königstein von netter Frauen-WG an junge Dame zu verm. 400,- € warm. Ab Montag Tel. 0173/3126001

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Wunderschönes Penthaus auf Mallorca, in 1. Meerlinie. Meer soweit das Auge reicht. Wohnfl. 125 m², Terrasse 125 m², 3 Schlafzimmer, 2 Bäder, Wohnküche, aus allen Zimmern Zugang zur Terrasse, sehr gepflegtes Wohnhaus mit Aufzug, Tiefgarage. Ruhig und doch Zentral umgeben von Kaffees und Restaurants. Nur über die Fußgängerzone zu einem wunderschönen Sandstrand. In den Monaten Mai bis September noch freie Zeiten buchbar. Tagespreis ab 149,- €. Kontakt: Tel. 0178/8331785

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Le Lavandou, komf. Ferienvilla, Hanglage, 2 WZ, 4 SZ, 4 Bäder, off. EBK m. Essgruppe, 2 Terrassen, Traumblick, 2 Strände 5 - 10 Min. Privatparking, Juli/Aug./Sept. z.T. noch frei. Info: Tel. 0171/1907765

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde, 3 Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174/961280 Infos unter www.strandkate.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

Le Lavandou, kl. Haus (Bergerie), WZ/EZ, 1 SZ, Bad, Toil., priv. Terrasse, priv. parking, 2 Strände fußläufig, Juli/Aug./Sept. z.T. noch frei. Info: Tel. 0171/1907765

KOSTENLOS

Kinderbett zu verschenken inkl. Kissen + Decke + Matratze. An Selbstabholer. H: 78, T: 65, L: 150 Tel. 0170/8903384

Elektronenorgel Marke Aceton, 2 Manuale, Basspedal, Gehäuse Nussbaum, B: 110, H: 90, T: 83 cm Vollfunktionsfähig. An Selbstabholer zu verschenken. Tel. 06174/5827

NACHHILFE

Sprachförd./Nachh. (D), v. Priv., empathisch, humorv. + Lernpäd. Training (Konzentr./Motiv.) Obu., HG (City, Gonz.), FFM. Probestd. Tel. 0151/70152087 (19-22 Uhr + AB)

Latein-Nachhilfe (Bad Homburg) gesucht! Nach Lehrerwechsel ist Latein bei unserem Sohn (8. Klasse) leider zum ungeliebten Fach geworden. Wer kann helfen, dies wieder zu ändern? Gerne Schüler od. Student. Tel. 0151/50671661

Lehrer erteilt Nachhilfe in Latein, PoWi u. Deutsch im Raum Königstein, alle Klassen. Tel. 0176/52111811

17 Jährige Gymnasiastin gibt Nachhilfe in Mathe. Königstein und Kronberg. Tel. 0172/1583109

45 Jahre Nachhilfeerfahrung. Alle Klassen von der Ersten bis zum Abitur. Spezielle LRS-Kurse. Rufen Sie uns einfach an: 0800-62244 (kostenfrei) oder **www.minilernkreis.de.**

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Tapasbar „Luna y Sol“ in Bad Homburg sucht ab sofort:
Service- & Barkräfte
(450€/Teilzeit/Vollzeit):
Tel. 06172 – 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de

Zuverlässige Haushaltshilfe auf Minijob-Basis für 3-Personen Haushalt in Oberursel-Stadtmitte gesucht (2,5 Std/Woche, Putzen u. Bügeln). Tel. 06171/9239800

Suche Haushaltshilfe zum Putzen und Bügeln für Familie in Oberursel auf Rechnung. Tel. 0171/1251556

Für ca. 2 Std. pro Woche suchen wir, 2 Personen mit 2 älteren und ruhigen Katzen, eine zuverlässige tierliebe Haushaltshilfe in Kelkheim. Bezahlung auf Rechnung oder Minijobbasis. Tel. 0176/54448866

2 Familien aus 61350 HG, wohnhaft in einem Haus, suchen zuverlässige Putzhilfe für insg. 6-7 Stunden pro Woche. Gute Deutschkenntnisse sind Vorraussetzung. Bezahlung nur auf Rechnung. Tel. 0176/62164708

Leih-Oma/Kinderfrau gesucht! Zur Unterstützung unseres Teams (2 Kinder, 10 + 7) suchen wir langfristig ab sofort eine Leihoma/Kinderfrau für ca. 6 Std./Woche ab 15.00 Uhr. Betreuung der Hausaufgaben, ein offenes Ohr, zu Hobbys bringen und kleine Haushaltstätigkeiten würden wir gerne auch in Ihre Hände geben. Gute Deutschkenntnisse sind uns wichtig. Wir freuen uns auf Sie!
Kontakt: jdoeller@googlemail.com

Suche zuverlässige Putzhilfe für Privathaushalt 50 qm, 3 Std./Monat Kronberg. Tel. 06173/9889684

Haushaltshilfe in Oberhöchstadt gesucht, Wäsche waschen, aufhängen, Hemden bügeln, Putzen, Fenster putzen, kleine Mahlzeit zubereiten, keine Kochkentnisse notwendig Di. + Do. 11:30 - 14:30 Minijob,
Chiffre: KB 20/1

Haben Sie Freude daran, Kinder zu betreuen? Kochen Sie gerne? Wir suchen eine Haushälterin in Kronberg. Wir sind eine Familie mit 2 Kindern (11, 14 J.) Ca. 20 - 35 Std. pro Woche. Führerschein. Über einen Anruf freuen wir uns.
Mobil: 0172/6910691

STELLENGESUCHE

Renovierung, Trockenbau, Maler-/Spachtelarbeiten, Tapezieren, Fliesen-/Bodenbeläge. Tel. 0173/6802655
0157/58718214

Ich suche eine Stelle zum Fensterputzen, auch im Wintergarten.
Tel. 0176/20799263
o. 06172/2659260

Renovierungen – alles aus einer Hand – für Innen und Außen.
Tel. 06172/2659136
o. 0152/34590812

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313
Fax 069/95197938
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Nette zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Stelle als Betreuerin oder Haushaltshilfe bei älteren Menschen im Raum Kronberg.
Tel. 0173/4368502

Gartenarbeit aller Art, Baumfällung, Hecken schneiden, Gartenpflege, Entsorgung.
Tel. 06172/2659136
o. 0152/34590812

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Rollrasen, Pflaster, Naturmauer, Zaunbau, Erd-/Baggerarbeiten, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0172/4085190

„Erfahrene Haushüterin und Katzenfreundin versorgt während Ihrer längeren Abwesenheit zuverlässig Haus und Samtpfoten. Referenzen vorhanden“.
E-Mail: kontaktjbt@gmail.com
Tel. 0170/1117492

Tüchtiger und zuverlässiger Handwerker expandiert und hat ab sofort wieder Kapazität frei für Renovierungsarbeiten, Malern innen und Fassaden, Trockenbau. Spezialität Fenster. Tel. 0172/1341522

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Oberursel, Bad Homburg, Königstein. Tel. 0157/70963803

Allrounder Handwerker, Renovierung alle Arten. Trockenbau-, Laminat-, Parkett- und Fliesen-Guru! Für Sie immer telefonisch erreichbar.
Tel. 0173/9261190 + 0152/14829428

Information ist die Wiege des Wissens.
Martin Wegemund

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen.
Tel. 0157/81283622

Renovierungsarbeiten aller Art, Raumausstattung, Trockenbau, Innenausbau, Bodenbeläge.
Tel. 0157/77965323

Wir übernehmen die Reinigung von: Praxis, Büro, Treppe, Fenster und erledigen Gartenarbeiten.
Tel. 0177/4021240

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Oberursel, Friedrichsdorf, Bad Homburg. Tel. 0152/17425214

Sie suchen eine Privatsekretärin/persönliche Assistentin (freiber.), die Sie bei Ihren Immobilien unterstützt und Ihre Buchhaltung für den Steuerberater vorbereitet? Die da ist, wenn Sie verreist sind. Ihnen beim Schriftwechsel hilft, Dinge organisiert, sich um die Belange Ihre Kinder kümmert und Ihre Unterlagen so strukturiert, daß Sie alles „Auf einen Blick“ wiederfinden. Referenzen vorhanden. Tel. 0172/9625126

Zuverlässige Frau sucht Arbeit als Haushaltshilfe. Tel. 0178/4468424

Renovierungen aller Art, hochwertig! Ein gutes Team mit Erfahrung macht Ihr Zuhause wieder schön. Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Wünsche. Für uns ist nichts unmöglich!
Tel. 0179/3726158

Gärtner sucht Arbeit. Heckenschneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren u. entsorgen. Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Suche Putzstelle in Königstein/Kronberg/Bad Homburg/Oberursel. Habe langjährige Erfahrung und bin flexibel. Nur auf Rechnung.
Tel. 0176/647657

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung). Tel. 0176/49653996,
06171/8665187

Fachmann bietet Garten-, Pflasterarbeiten, Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Gartenarbeit aller Art. Tel. 0172/6585646

Gelernter Maler (Rentner) bietet seine Dienstleistungen (tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden) an. Tel. 0171/8629401

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.
Tel. 06171/6941344
o. 0152/02015519

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Familienmanagerin sucht Festanstellung im gehobenen Haushalt.
Tel. 0179/2697747

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich schneide Bäume u. Hecken, mähe und vertikutiere den Rasen, lege Pflaster u. Platten, stelle Palisaden, lege Rollrasen usw... Ich bringe eigene Werkzeuge sowie einen Transporter mit. Tel. 06173/322587
Handy: 0178/1841999

Frau sucht Arbeit: Putzen, bügeln im Privathaushalt.
Tel. 0157/31269320

UNTERRICHT

Keyboard-Unterricht f. jed. Alter, langjährige Erfahrung, Näheres unter: Tel. 06172/789777
www.take-note-music.npage.de

Suche Nach. in Mathe, Französisch u. Englisch f. 9/10 Kl. Gymn. f. 1-2 Std./Woche ab sofort.
Tel. 0176/41105590

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln
z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Hochflor-Teppich, r. Schurwolle, kiwi-beige, 2,20 x 2,20, neuwertig, NP 2.220,- €, VB 400,- €.
Tel. 0171/6276242

Höfe-Flohmarkt, Usinger Weg, Bad-Homburg-Kirdorf, a. Sonntag 19.05., v. 11-16 Uhr, siehe rote Ballons am Tor d. Teilnehmer.

Verkauf von antiker Kunst und Mode im Hof der Dorotheenstr. 47, am Samstag 18.05.2019 in Bad Homburg von 10-17 Uhr.

Kunst – kein Krempel! Ölgemälde, Porzellanfiguren, altes Geschirr, Sammeltassen, Bierkrüge, viele teure Vasen usw., Sa. 18.05., 14-19 Uhr, So. 19.05., 12-19 Uhr. Breslauer Ring 25, Friedrichsdorf.
Tel. 06172/72238

Bücker Moped, 50 ccm, Sachs-Motor, Bj. 57 zum Restaurieren. Moped wurde in Oberursel gebaut.
Tel. 06471/492881 abends

Herrenkleidung und Trachtenkl. Gr. 58, sehr gut erhalten, sowie Schuhe Gr. 46 günstig abzugeben.
Tel. 0171/3440146

VERKÄUFE

Großer Hausflohmarkt am 18.05. von 12-18 Uhr in der Taunusstrasse 28.

Möbel u. Hausrat in HG günstig zu verkaufen: Moderne Couch, Messingbett 2x2m, Schiebetür-Spiegelschrank, Pelze, Lampen, Porzelanpuppen, Deko u.v.m.
Tel. 0152/24265121 tägl. ab 16 Uhr

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- €
Tel. 06174/961089
bitte länger klingeln lassen

VERSCHIEDENES

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten! Tel. 0160/7075866

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 45 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung.
Tel. 0151/1576-2313

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Suche Groschen und Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, ital. Lire etc.)
Tel. 0174/5891930

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Der Entrümpelungsprofi hat noch Termine frei! Räume alles leer. Auch im Trauerfall oder bei vollgestellten Immobilien – ich mach's!
Tel. 0174/5891930

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Junger, hilfsbereiter Mann bietet monatl. Grabpflege auf 150,-€-Basis an. Erledige alle Arbeiten (Unkraut, Blumen gießen etc.)
Tel. 0174/5891930

Erf. Kampfsportlehrer erteilt Privatunterricht. Alle Altersklassen.
Tel. 06171/9611130

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 18.5.19, von 8.00 – 14.00 Uhr,
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B
* *
Sa., 18.5.19, von 13.00 – 17.00 Uhr,
Ffm.-Kalbach, FRISCHEZENTRUM,
Am Martinszehnten
* *
So., 19.5.19, von 8.00 – 16.00 Uhr,
Wiesbaden-Nordenstadt, Globus, Ostring 2
* *
So., 19.5.19, von 10.00 – 16.00 Uhr,
Ffm-Nieder-Eschb., Hornbach/KEA, Züricher Str. 11
* *
So., 19.5.19, von 10.00 – 16.00 Uhr, Ffm-Rödelheim
Metro, Guericke Straße 10
* *
So., 19.5.19, von 10.00 – 16.00 Uhr, Kelkheim
Stadtmarkt, Stadtmitte Süd, Frankenallee
* *
Di., 21.5.19 und Do 23.5.19 von 8.00 – 13.00 Uhr,
Eschborn, Mann Mobilia, Camp Phönix,
Elly-Beinhorn-Str. 3
* *
Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Wir beabsichtigen die Gründung eines politischen Diskussionskreises. Als Teilnehmer wünschen wir uns gut informierte Personen, die sich auch für die Hintergründe jenseits des Mainstream interessieren. Ziel ist ein informations- und Meinungsaustausch zu aktuellen politischen Themen. Bei Interesse bitte melden bei: PCW@gmx.de

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Tischtennisklub Kronberg sucht Verstärkung für die 1. Mannschaft. Kontakt: K.Lenz Tel. 0172/6715724

Feder und Papier entzünden mehr Feuer als alle Streichhölzer der Welt.
Malcolm Forbes

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 104.000 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Mit der Seilbahn hoch zur Festung

Koblenz war das Ziel bei der Tagesfahrt der SPD-Arbeitsgemeinschaft 60 plus im Hochtaunus. Nachdem der Bus am Moselufer abgestellt worden war, ging die Gruppe am „Deutschen Eck“ vorbei zur Talstation der Seilbahn, um zur Festung Ehrenbreitstein zu fahren. Die Teilnehmer waren von der Seilbahn begeistert, und viele können sich eine Seilbahn als Nahverkehrsmittel vorstellen. Auf der Festung besuchten die Ausflügler die Ausstellungen und genossen die Aussicht über das Rheintal (Foto). Foto: Forster

Römische Köstlichkeiten probieren

Hochtaunus (how). Rund ums Essen und Trinken geht es in der Führung „Den Römern auf den Geschmack kommen“, zu der das Römerkastell Saalburg in Bad Homburg für Freitag, 24. Mai, um 18 Uhr einlädt. Auf ihrem Rundgang lernen die Gäste Ausstellungsstücke und inszenierte Räume kennen, die das genussvolle Thema anschaulich vermitteln. Unterwegs gibt es kleine Köstlichkeiten nach römischen Rezepten. Für die Führung ist eine Anmeldung bis zum 22. Mai unter Telefon 06175-93740 oder per E-Mail an info@saalburgmuseum.de erforderlich. Die Teilnahme kostet 19 Euro.

Liederkranz-Germania wählt neuen Vorstand

Bad Homburg (hw). Zur Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Liederkranz-Germania 1842 waren viele der derzeit 196 Mitglieder gekommen, um sich noch einmal an die Ereignisse des vergangenen Jahres zu erinnern und sich über die Planungen für das laufende Jahr zu informieren. Vorsitzende Annette Schöpfer ging in ihrem Rechenschaftsbericht auf beides ein. 2018 war für den Chor ein recht turbulentes Jahr. Auftritte hatte der Chor bei der zentralen Ehrungsveranstaltung des Sängerkreises Hochtaunus, beim ökomenischen Kirchenfest, bei der Messe für Verstorbene, der Seniorenweihnachtsfeier und der Weihnachtsfeier von „Unser Homburg“. Eine für die Vereinskasse wichtige Veranstaltung war das Maifest, das eine große Anzahl Besucher angelockt hatte. Hinzu kamen die beiden Märkte der Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach (IGO) sowie das Weinfest. Als schönes Erlebnis haben die Sänger den Chor-Wettstreit in Bad Camberg in Erinnerung.

Im März diesen Jahres führte der Chor das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart auf – dies in Zusammenarbeit mit dem Chor und Orchester der Musikschule Marburg und dem Chor „Klangforum Marburg“. Nach den Sommerferien im vergangenen Jahr hatten die Proben für dieses anspruchsvolle Werk begonnen.

Nächstes Großereignis ist die Chorreise vom 20. bis 25. Juni in die Marburger Partnerstadt Northampton in England. Ein umfangreiches Ausflugsprogramm, ein Chorkonzert und ein kleinerer chorischer Auftritt sollen die Reise zu einem Erlebnis machen.

Turnusmäßig standen in diesem Jahr Vorstandswahlen an. Giesela Jeckel, Angelika Bind und Ingeborg Tschersich-Riedel kandidierten nicht erneut für den Vorstand. Annette Schöpfer dankte den Frauen für ihre jahrelange Mitarbeit im Vorstand. Ein Dank ging auch an alle Helfer, die immer zur Stelle sind, wenn es gilt, Veranstaltungen vorzubereiten und durchzuführen. Zum neuen Vorstand gehören Vorsitzende Annette Schöpfer, ihr Stellvertreter und Referent für Öffentlichkeitsarbeit Heinrich Hilleckes, die Kassierer Elmar Jung und Andrea Seeger-Garbe, Schriftführerin Anna Schöpfer, zweite Schriftführerin Monika Schmucker, die Beisitzer (für Noten) Sabine Guenon und Edeltraut Herbert sowie als Beisitzer für Technik und Veranstaltungsvorbereitung Günther Meyer und Gerhard Suckfüll.

Weitere Informationen zum Ober-Erlenbacher Gesangverein und zu seinen Aktivitäten gibt es im Internet unter www.liederkranz-germania.de oder per E-Mail an liederkranz.germania@gmail.com.

STELLENMARKT

Kurierfahrer/in gesucht
(Früh-) Rentner aus Oberursel f. Touren in Rhein-Main auf **Minijobbasis**.
Infos unter:
info@stark-gmbh.de
od. Tel. 06171 - 3733

Sachbearbeiter (m/w/d)
für E-Commerce und Store sowie
Lagermitarbeiter (m/w/d)
für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!
· Bad Homburger Woche ·
· Oberurseler Woche ·
· Friedrichsdorfer Woche ·
· Kronberger Bote ·
· Königsteiner Woche ·
· Kelkheimer Zeitung ·

SEIEN SIE DABEI, WENN SIE NICHT NUR DIE SYMPTOME BEHANDELN, SONDERN AUCH DIE URSACHEN.

ASKLEPIOS
Neurologische Klinik Falkenstein

Wir suchen einen
Leitenden Physiotherapeuten (w/m/d)
Ambulantes Therapiezentrum auromed, in Voll- oder Teilzeit

Mehr zur ausgeschriebenen Stelle finden Sie auf unserer Homepage: www.asklepios.com/falkenstein

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Asklepios Neurologische Klinik Falkenstein
Personalabteilung – Frau Caroline Krebs
Asklepiosweg 15 · 61462 Königstein-Falkenstein
Tel.: 06174 90-6028 · E-Mail: bewerbungen.falkenstein@asklepios.com

ROYAL HOMBURGER GOLF CLUB 1899 e.V.
HOME OF GOLF IN GERMANY

Der Royal Homburger Golf Club sucht ab sofort in Teilzeit (20 Std./Woche) oder auf 450,00-Euro-Basis eine zuverlässige und engagierte

Reinigungskraft (m/w/d)

Wir erwarten Bereitschaft zur Arbeit auch an Sonn - und Feiertagen, Gründlichkeit, Flexibilität sowie freundliche Umgangsformen. Wünschenswert sind darüber hinaus Erfahrungen als Reinigungskraft sowie Führerschein.

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Frau Judit Günther (Telefon 06172 / 306808, E-Mail: **guenther@royal-hgc.de**) gerne zur Verfügung.

Bei Interesse senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung vorzugsweise per Email an Frau Günther oder schriftlich an:

Royal Homburger Golf Club 1899 e.V. · An der Karlsbrücke 10 61350 Bad Homburg.

Stadt Kronberg im Taunus 1330

Bei der Stadt Kronberg im Taunus sind ab sofort folgende Stellen zu besetzen:

- **Landschafts- und Umweltplaner (m/w/d) für das Umweltreferat**
- **Jugendpfleger (m/w/d) für das Jugendzentrum Oberhöchstadt**
- **Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) für das Fachreferat Immobilienmanagement**
- **Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) für die Gemeinschaftskasse**
- **Erzieher (m/w/d)**
- **Anerkennungspraktikanten (m/w/d)**
- **Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d) bei der Feuerwehr Kronberg im Taunus**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann besuchen Sie unsere Homepage www.kronberg.de, auf der Sie mehr zu den Stellenausschreibungen erfahren.
Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zu den jeweiligen Bewerbungsfristen an den

Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus
Katharinenstraße 7
61476 Kronberg im Taunus
bewerbung@kronberg.de
www.kronberg.de

DER PARITÄTISCHE UNSER SPITZENVERBAND
Perspektiven e.V.

Perspektiven e.V. ist ein psychosozialer Träger, der seit 1987 ambulante und teilstationäre Angebote sowie Beratungsleistungen für Menschen mit seelischen Erkrankungen und Behinderungen erbringt.
Unsere derzeit 65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in sieben Niederlassungen im Hochtaunuskreis und Frankfurt / Main.

Für unsere zentrale Verwaltung in Oberursel suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit

eine Verwaltungskraft (w/m/d)

Ihre Aufgaben:
- Allgemeine Verwaltungs- und Sekretariatsaufgaben
- Teilnahme an Sitzungen und Protokollführung
- Erstellen von Rechnungen und Mahnwesen
- Erstellen von Mietverträgen und Nebenkostenabrechnungen, Überprüfen der Mieteingänge
- Aktualisierung der Homepage
- Organisatorische Vorbereitung und Unterstützung von Veranstaltungen

Ihr Bewerberprofil:
- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement oder verwandter Fachrichtung
- Sehr profunde und vielseitige Kenntnisse und Erfahrungen in MS Office
- Verständnis für komplexe Arbeitszusammenhänge
- Formulierungs- und Textsicherheit
- Selbstständige, vorausschauende Arbeitsweise und Verantwortungsbewusstsein
- Ausgeprägte Kooperations-, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Erfahrung im Umgang mit einem Qualitätsmanagementsystem
- hohe Motivation und Einsatzbereitschaft

Wir bieten:
- Ein abwechslungsreiches interessantes Arbeitsfeld und eigenverantwortliches Arbeiten mit engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Vergütung in Anlehnung an den TVÖD und eine betriebliche Altersvorsorge
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Bewerber*innen mit anerkannter Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail im pdf-Format bis spätestens **15.06.19** an die Geschäftsstelle des Vereins Perspektiven / Personalverwaltung z. Hd. Kerstin Porst. **k.porst@perspektivenev.de**

Wir sichern täglich bis morgens um 6:00 Uhr die Auslieferung renommierter Zeitungstitel und anderer Presseerzeugnisse an die Abonnenten.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **ab 1. Juni 2019** auf **Minijob-Basis** eine*n

Zeitungszusteller (m/w/d)
in **Friedrichsdorf/Köppern**

- **Sie** sind mind. 18 Jahre alt?
- Sie arbeiten gerne nachts, um Ihren Tag frei gestalten zu können?
- Sie arbeiten gerne im Freien?
- Sie sind zuverlässig und suchen dauerhaft eine Nebenbeschäftigung bzw. einen Minijob?

Dann können **wir** Ihnen Folgendes anbieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Täglich montags bis samstags selbständig planbare Arbeitszeiten zwischen 2:00 und 6:00 Uhr nachts
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Steuerfreier Nachtzuschlag
- Pünktliche Bezahlung
- Freiexemplar der Zeitung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

ZV Zeitungsvertriebs GmbH
Tel. 06172 – 75770 oder info@zv-gmbh.de

Frankfurter Neue Presse · Frankfurter Allgemeine Zeitung für Deutschland · Frankfurter Rundschau

STELLENMARKT

Privatklinik Dr. Amelung

Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik & Psychotherapie

Wir suchen ab sofort

eine hauswirtschaftliche Stationshilfe für Reinigungstätigkeiten
in Teilzeit (33 Stunden/Woche)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.

Ihre Bewerbung (gerne auch per Mail) richten Sie bitte an:

Privatklinik Dr. Amelung GmbH
Frau Huth, Hauswirtschaftsleiterin
Altkönigstraße 16, 61462 Königstein/Taunus,
Tel.: 06174 / 2980 · www.klinik-amelung.de
huth@klinik-amelung.de

SCHMITTEN
DIE FELDBERGGEMEINDE

Wir stellen ab sofort ein:

1 Erzieher/in
in Teilzeit/Vollzeit
für Vertretung Mutterschutz/Elternzeit

vorrangig für unseren Naturkindergarten im Ortsteil Brombach

Sie haben:
- Staatliche Anerkennung als Erzieher/in
- Flexibilität, Engagement und Motivation sowie Kreativität und Einfühlungsvermögen
- Wertschätzender Umgang mit Kindern, Eltern und Mitarbeitern

Wir bieten:
- einen zunächst befristeten Vertrag für die Vertretung Mutterschutz/Elternzeit. Die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis wird jedoch angestrebt.
- Vergütung nach TVöD SuE und alle damit verbundenen Leistungen
- Angenehmes Arbeitsklima mit sympathischem und motiviertem Team
- Fachliche und persönliche Weiterentwicklung sowie Kostenübernahme und Freistellung bei Fortbildungen

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Bewerbung! Gerne per E-Mail: beuth@schmitten.de oder auf dem Postweg an:

Gemeinde Schmitten, Personalabteilung, Frau Beuth, Parkstraße 2, 61389 Schmitten.

Wir werden uns umgehend bei Ihnen melden.

Wir sichern täglich bis morgens um 6:00 Uhr die Auslieferung renommierter Zeitungstitel und anderer Presseerzeugnisse an die Abonnenten.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **ab 1. Juni 2019** auf **Minijob-Basis** eine*n

Zeitungszusteller (m/w/d)
in **Bad Homburg/Ober Eschbach**

- **Sie** sind mind. 18 Jahre alt?
- Sie arbeiten gerne nachts, um Ihren Tag frei gestalten zu können?
- Sie arbeiten gerne im Freien?
- Sie sind zuverlässig und suchen dauerhaft eine Nebenbeschäftigung bzw. einen Minijob?

Dann können **wir** Ihnen Folgendes anbieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Täglich montags bis samstags selbständig planbare Arbeitszeiten zwischen 2:00 und 6:00 Uhr nachts
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Steuerfreier Nachtzuschlag
- Pünktliche Bezahlung
- Freiexemplar der Zeitung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

ZV Zeitungsvertriebs GmbH
Tel. 06172 – 75770 oder info@zv-gmbh.de

Frankfurter Neue Presse · Frankfurter Allgemeine Zeitung für Deutschland · Frankfurter Rundschau

---

kaufmänn. Angestellte (m/w/d)
für unsere Verwaltung in Kelkheim gesucht.
Wir betreiben versch. Restaurants im Rhein-Main Gebiet und suchen für unsere Auftrags- und Veranstaltungsabteilung einen Mitarbeiter mit Freude an selbständiger Arbeit. Gerne geben wir auch Nachwuchskräften eine Chance. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wille Gastronomie Service GmbH
Benzstraße 6, 65779 Kelkheim, Tel. 0151 58 00 7912, info@wille-gastronomie.de

---

SEIEN SIE DABEI, WENN SIE ALLES GEBEN UND NOCH MEHR ZURÜCKBEKOMMEN.

ASKLEPIOS
Neurologische Klinik Falkenstein

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Gesundheits- und Krankenpfleger oder Altenpfleger (w/m/d)
in Voll- oder Teilzeit

Mehr zur ausgeschriebenen Stelle finden Sie auf unserer Homepage: www.asklepios.com/falkenstein

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Asklepios Neurologische Klinik Falkenstein
Personalabteilung – Frau Caroline Krebs
Asklepiosweg 15 · 61462 Königstein-Falkenstein
Tel.: 06174 90-6028 · E-Mail: bewerbungen.falkenstein@asklepios.com

---

Unsere langjährige Mitarbeiterin geht in den verdienten Ruhestand und deshalb suchen wir ab sofort eine engagierte

Betreuungskraft §43b
m/w/d
In Voll- und Teilzeit oder Aushilfsbasis.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung:
Alterswohnsitz Flücken GmbH
Obernhainerweg 21
61273 Wehrheim
p.schumacher@aws-fluecken.de

Wir suchen ab sofort
Reinigungskräfte (m/w/d)
in Teilzeit
für ein Alten- und Pflegeheim
in Bad Homburg
AZ: Mo, Mi, Fr 07:30 – 11:15 Uhr & Di, Do, Sa 07:30 – 09:15 Uhr
Bewerbung bitte telefonisch unter 0931/25067-35
Dorfner GmbH & Co. KG

DORFNER GRUPPE
QUALITÄT FÜR MENSCH & GEBÄUDE

Neue Wege – neue Chancen.
Hier finden Sie den passenden Job.

Mitarbeiter + Teamleiter
(m/w/d . >18 Jahre)
VZ / TZ + GfB
für Regalservice in Bad Homburg + Oberursel gesucht
EM Dienstleistungsgesellschaft mbH
Herr Putterer 0176-72144040
E-Mail: buero@emgmbh.com

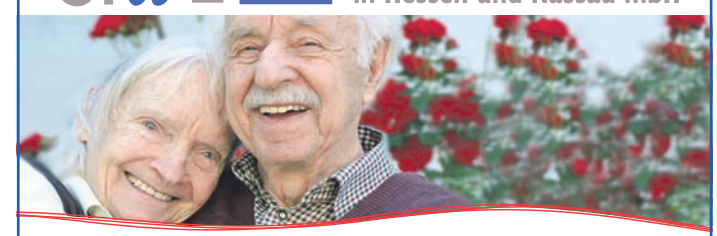
Bürgelstollen
Waldgasthaus

Für den Ausbau unseres Service-Teams bieten wir Mini-Jobs, Teilzeit- & Vollzeit-Jobs als

Service-Mitarbeiter (w/m/d)

Interessenten bitte melden unter **0172 5954844** oder **info@buergelstollen.de**

GfdE Gesellschaft für *diakonische* Einrichtungen in Hessen und Nassau mbH



Pflege hat Zukunft!
Wir suchen Pflegefachkräfte (m/w/d)
mit 3-jährigem Examen in Voll- und Teilzeit, unbefristet.
Kommen Sie ins **Haus Luise** Team.

Auf Sie warten tolle Kollegen und tolle Bewohner. Sie sind kreativ, neugierig, offen, teamfähig, haben Mut Veränderungsprozesse aktiv mitzugestalten und können andere für Ihren Beruf begeistern? Sie fühlen sich angesprochen? Dann trauen Sie sich und bewerben Sie sich bei uns.

Wir bieten Ihnen u. a.
- 33 Tage Urlaub im Jahr bei einer 5,5-Tage-Woche
- Familienfördernde Maßnahmen
- Weihnachtsgeld
- eine vergünstigte Mitarbeiterverpflegung
- günstige Wohnmöglichkeiten (1-Zimmer-Appartements)
- eine attraktive betriebliche Zusatzversorgung
- attraktive Qualifizierungs- und Aufstiegsmöglichkeiten mit spannenden Karriere-Chancen (z. B. Pain nurse, Wundmanager, Praxisanleiter, Sicherheitsbeauftragter in der Pflege, Wohnbereichsleitung)

Des Weiteren suchen wir in unseren Einrichtungen im Hochtaunuskreis

- **Pflegehelfer (m/w/d) in Teilzeit** (50-75 %)
- **Schlafbereitschaften (m/w/d)**
  für den Nachtdienst – pauschale Vergütung von 50,- € brutto pro abgeleisteter Nacht – perfekt für Studenten!
- **Sozialarbeiter (m/w/d)**
  für den Betreuungsdienst in **in Teilzeit** (25-50 %)
- **Betreungskräfte nach §43b SGB XI (m/w/d)**
  in Teilzeit (50%)
- **Qualitätsbeauftragte (m/w/d) in Vollzeit** mit einem Bachelor- oder Diplom-Abschluss in Pflege (-management)
- **Küchenhelfer (m/w/d) in Teilzeit** (25-50 %)
- **Koch/Beikoch (m/w/d)**
  in Teilzeit (50 %) oder auf **Minijob-Basis**
- **Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d)**
  mit kaufmännischer Ausbildung **in Teilzeit**

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per Post an Haus Luise, Frau Jenna Herget, Saarstr. 3, 61350 Bad Homburg **oder per E-Mail** an: j.herget@gfde.de (bitte nur im PDF Format).

Starten Sie mit uns durch! Wir suchen Sie!
kfm. Sachbearbeiter für Einkauf (m/w/d) mit buchhalterischen Kenntnissen in Teilzeit (30 Std./Woche)

Infastaub ist ein international ausgerichtetes, innovatives und sehr erfolgreiches mittelständisches Unternehmen. Wir entwickeln, produzieren und vertreiben Entstaubungsgeräte für viele Industriebereiche. Moderne Fertigungsverfahren und die kreativen Leistungen unserer Mitarbeiter ermöglichen diesen Erfolg. Innovation und Qualität sind unsere Zukunft!

Ihre Aufgabe bei uns:
- Aufnehmen, Durchführen und Begleiten von Bestellvorgängen auf nationaler und internationaler Ebene
- Durchführung von Preisanfragen, Preisvergleichen, und Preisverhandlungen
- Korrespondenz mit Lieferanten inklusive Terminkoordination und -überwachung
- Erfassen und Pflege von Lieferanten- und Auftragsdaten
- Selbstständiges Erledigen administrativer und buchhalterischerTätigkeiten

Die gewünschte Qualifikation:
- Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und bereits Berufserfahrung in dem beschriebenen Aufgabenbereich
- Sehr gute MS-Office Kenntnisse und Bereitschaft zum Erlernen spezifischer Unternehmenssoftware
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Kundenorientierung runden Ihr Profil ab

Unser Angebot:
Sie werden ein vielseitiges und weitgehend selbständiges Aufgabengebiet bei einem überaus angenehmen Betriebsklima vorfinden. Nach Ihrem Einstieg bei uns erwartet Sie eine qualifizierte und umfangreiche Einarbeitung, die Ihnen die Anfangsphase erleichtert. Weiterbildung fördern wir regelmäßig und freuen uns über Ihre Bereitschaft dazu.
Kooperative Zusammenarbeit, hohe Einsatzbereitschaft, Selbstständigkeit und gewissenhaftes Arbeiten werden bei uns geschätzt und entsprechend honoriert.

Wir bieten Ihnen eine interessante Herausforderung in einem international tätigen und stetig wachsenden, mittelständischen Unternehmen mit flachen Hierarchien.
Und außerdem bieten wir Ihnen neben einem leistungsgerechten Gehalt attraktive Sozialleistungen und eine flexible Arbeitszeitgestaltung.

Bewerben Sie sich vorzugsweise per E-Mail unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an **personal@infastaub.de**

Infastaub GmbH • Niederstedter Weg 19 • 61348 Bad Homburg v.d.H. •) +49 6172 3098-0 • 2 +49 6172 3098-90 • infa@infastaub.de • www.infastaub.de

---

Wir suchen zur Verstärkung unseres Verkaufsteams ab sofort oder später

Aushilfen

(m/w/d) für unsere Spielwarenabteilung auf 450,-€- Basis. Englischkenntnisse erforderlich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Andreas Kügel oder per mail an: info@firma-rompel.de

Rompel
Vorstadt 31 • 61440 Oberursel

Motorradfahrer stürzt

Bad Homburg (hw). Die Polizei sucht seit Sonntagvormittag nach einem Unfallverursacher, der für einen Verkehrsunfall verantwortlich sein könnte, bei dem ein 16-jähriger Motorradfahrer aus Usingen verletzt wurde. Den Angaben des 16-Jährigen zufolge war er am Sonntag gegen 10.45 Uhr auf der Ober-Eschbacher Straße unterwegs und wollte nach links in die Peterhofer Straße abbiegen. Hierbei kam dem Jugendlichen ein Fahrzeug entgegen, das von der Peterhofer Straße nach rechts auf die Ober-Eschbacher Straße einbog. Das Auto soll beim Einbiegen nach links ausgeschert sein, weshalb der Zweiradfahrer nach rechts auswich und stürzte. Er verletzte sich leicht; zudem entstand laut Polizei ein Schaden von etwa 1000 Euro. Zeugen können sich unter Telefon 06172-1200 melden.

Yoga in Englisch

Bad Homburg (hw). Gratitude Yoga bietet am Sonntag, 19. Mai, von 15.15 bis 17.30 Uhr an der Volkshochschule, Elisabethenstraße, einen Einstieg in diese Grundidee des Yoga in englischer Sprache (Englisch-Grundkenntnisse reichen aus). Die Vorstellung dabei ist: „Ich entscheide mich, dankbar zu sein für alles, was ich habe, freundlich zu mir selbst und anderen, glücklich, hier und jetzt am Leben und präsent zu sein.“ Dankbarkeit für den Moment öffnet die Blockaden. Geübt wird mit der Inderin Dr. Pratibha Bharti. Kosten: 16 Euro. Infos unter Telefon 06172-23006, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de.

Schülerinnen gewinnen Kunstpreis

Bad Homburg (hw). Die Schülerinnen der Stufe Q2 des beruflichen Gymnasiums der Maria-Ward-Schule (MWS) haben den Sonderpreis des Museums Sinclair-Haus zum Thema „Märchen, Mythen, Stories“ gewonnen. Angeleitet von Anja Harms entwickelten sie eine Gemeinschaftsarbeit: ein Objekt, bestehend aus großformatigen Gemälden auf Leinwand, das frei im Raum steht. Durch seine äußere Form spiegelt diese „Skulptur“ die Vielschichtigkeit der unterschiedlichen Mythen und Geschichten wider. Der Betrachter kann das Objekt umwandern und erhält dabei Einblicke in verschiedene „Kammern“, in denen sich jede der Schülerinnen als mythologische Figur selbst inszeniert hat. Begleitet werden diese Bilder von Textauszügen, die einen verbindenden Rahmen schaffen.

Vorbereitende Arbeitsschritte waren das Zeichnen eines Selbstporträts zunächst aus der Erinnerung und anschließend als Bleistiftzeichnung vor dem Modell. Außerdem überlegten die Schülerinnen, welche mythologische Figur zu ihnen passt. Kurzreferate wurden gehalten. Schließlich folgten Skizzen zum Thema, die dann auf Leinwand übertragen wurden.

Ann Grit Störling stellte die Göttin Nemesis, die Göttin der Gerechtigkeit, dar. Leonie Keppler malte einen Engel, der in den Himmel aufsteigen möchte, aber an die Erde gekettet ist. Passend zum Bild wählte sie den Songtext von Ariana Grandes Song „Raindrops“. Katharina Sophie Wötzel entschied sich für die griechische Göttin Aphrodite. „Sie ist die Göttin der Schönheit und der Liebe. Passend dazu habe ich das Zitat von Cicero gewählt: Das Gesicht ist das Abbild der Seele.“

Einen Flaschengeist rückte Patricia Müller in den Vordergrund. „Weil ich es schön fände, anderer Menschen Wünsche erfüllen zu können“, sagt sie. Diana Grimm malte eine Sirene. „In der griechischen Mythologie sind sie weibliche Fabelwesen, welche durch betörenden Gesang die vorbeifahrenden Schiffer anlockten, um sie zu töten. Wie in der bekannten Geschichte von Ödipus.“

Nemesis, die Göttin der Gerechtigkeit, ist auf dem Bild von Ann Grit Störling zu sehen.

Kreative Ferienwoche beim Roten Kreuz

Bad Homburg (hw). Eine kreative Woche für und mit Kindern und Jugendlichen ab acht Jahren bietet das Rote Kreuz (DRK) vom 15. bis 19. Juli täglich von 9 bis 15 Uhr an. Hierbei steht der Spaß im Umgang mit Farben und Materialien im Vordergrund, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Kosten: 70 Euro inklusive Material, Mittagessen und Getränke. Anmeldung bis zum 20. Mai. Ein erstes Treffen zum Kennenlernen und zur Planung der kreativen Angebote findet am Montag, 27. Mai, um 16 Uhr statt. Veranstaltungsort ist der Lehrsaal im ersten Stock des DRK-Kreisverbands, Kaiser-Friedrich-Promenade 5. Anmeldung per E-Mail an bgs@drk-hochtaunus.de oder unter Telefon 06172-129529. Ansprechpartnerin ist Ursula Villwock.

Mit Klangschalen

Bad Homburg (hw). Neun tibetische Klangschalen sowie ein Tam Tam Gong und ein Feng Gong erklingen am Donnerstag, 23. Mai, von 19 bis 20.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92 c. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, in einen tiefen Entspannungszustand versetzt zu werden. Teilnehmer mit Herzschrittmacher sollten vorher mit ihrem Arzt sprechen. Die Kosten betragen acht Euro, vier Euro mit Bad-Homburg-Pass. Anmeldung bis zum 21. Mai unter Telefon 06172-390985 oder per E-Mail an veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de.

STELLENMARKT

DER PARITÄTISCHE UNSER SPITZENVERBAND
Perspektiven gGmbH

Die Perspektiven gGmbH betreibt in Kronberg Ts., Ortsteil Schönberg ein tegut...Lädchen für Alles als gemeinnütziges Inklusionsunternehmen.
Das Unternehmen stellt Arbeitsplätze für Menschen mit Schwerbehinderung zur Verfügung und sichert die bedarfsgerechte Nahversorgung im Stadtteil.

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt eine

Verkaufshilfe und Kassierer/- in
in Teilzeit (20 Wochenstunden)

Aufgrund des Inklusionscharakters unseres Unternehmens ist die Stelle für Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorgesehen.

Daneben suchen wir ab sofort

Mitarbeiter*innen
auf Basis geringfügiger Beschäftigung für ca. 10 Wochenstunden

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, wenn Sie Interesse an der Arbeit in einem kleinen Supermarkt haben, freundlich, zuverlässig und kundenorientiert sind und im Besitz einer Fahrerlaubnis sind. Eine abgeschlossene Berufsausbildung, idealerweise im kaufmännischen Bereich, oder Erfahrung im Einzelhandel sind von Vorteil.

Senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an Perspektiven gGmbH. z.Hd. Ulrike Schüller-Ostermann, Alberusstraße 5, 61440 Oberursel oder im pdf Format per Mail an **info@perspektivenev.de**

Sprechstundenhilfe
freundlich, engagiert, belastbar, als Verstärkung für unsere Kinderarztpraxis in Nieder-Erlenbach gesucht. (2 Nachm. & 1 Vorm.) Gerne auch auf Minijob Basis. Bewerbung bitte an:
praxisbewerbung@gmx.net

Reinigungskräfte
(Minijob) gesucht
Für ein Bekleidungsgeschäft im Louisen-Center suchen wir zuverlässige Reinigungskräfte m/w/d.
AZ Mo.–Sa. 8:30–9:30 Uhr bzw. 10:00 Uhr.
Sie haben Interesse? Rufen Sie uns an: 06181-1 800 590
o. senden Sie uns Ihre Bewerbung:
jobs@tepas-service.de

Bayer Bedachung
Spenglerei & Dachdeckerei
Wir suchen ab sofort!
Dachdeckergeselle und **-helfer** (m/w/d) mit Führerschein in Vollzeit.
Milcheshohl 21,
61462 Königstein
Tel. 0170 8019112
saschabayer@t-online.de
www.spenglerei-bayer.de

Wir suchen Sie ab sofort für unseren **B&K**-Standort in **Bad Homburg** als:
BISTROKRAFT (M/W/D)
FÜR UNSER AUTOHAUS AUF 450 € BASIS (VON 07:00 - 13:00 ODER 13:00 - 19:00 UHR)
Bitte richten Sie Ihre Kurzbewertung **per E-Mail an** Frau Antonia Viersbach:
antonia.viersbach@bundk.de
B&K GmbH & Co. KG
www.bundk.de
www.wellergruppe.de
B&K

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

nahkauf
Nichts liegt näher
MARINELLI
Seulberger Straße 18-20
61352 Ober-Erlenbach

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht!
Du bist mind. 18 Jahre alt, flexibel, teamfähig und belastbar?
Interesse?
Dann melde Dich persönlich im Markt oder per Post.
nahkauf.de

Reinigungskraft, m/w/d
Wir suchen ab sofort eine zuverlässige, gepflegte, deutschsprachige Reinigungskraft für unser Büro in Bad Homburg.
Mo. – Fr.: 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Glas-und Gebäudereiniger,
m/w/d, in Vollzeit
Wir suchen einen erfahrenen, zuverlässigen Mitarbeiter für das Rhein-Main Gebiet.
Erwartet werden Zuverlässigkeit, Erfahrung, Pünktlichkeit, Freundlichkeit, eigenverantwortliches Arbeiten, ein gepflegtes Äußeres sowie die Kenntnis der dt. Sprache.
Führerschein ist Grundvoraussetzung!
Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima, gute Bezahlung sowie ein Dienstfahrzeug zur Privatnutzung.

Glanzwerk
Gebäudedienste GmbH
Am Stock 3 · 61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101-347 77 10
E-Mail: info@glanzwerk.info
www.glanzwerk.info

ARCONIC

Wir sind ein führender Hersteller von Befestigungselementen und Schnellverschlüssen für Luftfahrt, Automobilindustrie und allgemeinen Maschinenbau. Unsere Kompetenz ist die Entwicklung und Umsetzung individueller Lösungen für unsere internationalen Kunden. Zu unserem Erfolg tragen unsere Mitarbeiter durch ihre Kreativität und ihr Engagement wesentlich bei.

Als Investition in unsere Zukunft suchen wir am **Standort Kelkheim (Taunus)** ab 01. August 2019:

Auszubildende als Werkzeugmechaniker (m/w/d)
Auszubildende als Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
Ihre Qualifikation: Guter Haupt- oder Realschulabschluss

Auszubildende zum Industriekaufmann (m/w/d)
Duales Studium „Business Administration“
Ihre Qualifikation: Gute Hochschul- oder Fachhochschulreife (Mathematik, Deutsch und Englisch)

Wir bieten Ihnen eine umfassende Ausbildung „on the job“ als Mitglied unserer kompetenten Mitarbeiter-Teams in den verschiedenen Unternehmensbereichen und einen Einstieg in eine zukunftsträchtige Branche in einem internationalen Umfeld.
Ziel ist es, Sie nach erfolgreicher Ausbildung in eine Festeinstellung zu übernehmen.

Ihr Profil
Unsere Auszubildenden sind interessierte und aktive junge Leute mit einer sorgfältigen Arbeitsweise, Flexibilität und hoher Lernbereitschaft und guten PC Kenntnissen. Sie haben sowohl Freude am selbstständigen als auch am teamorientierten Handeln und zeigen Engagement.

Arconic Fastening Systems
Fairchild Fasteners Europe – Camloc GmbH
Personalabteilung, Frau Elfi Dengler
Industriestraße 6, 65779 Kelkheim

Telefon +49 6195 805-213
elfi.dengler@arconic.com
www.arconic.com
www.afscamloc.net

IMMOBILIENMARKT

Lebensqualität durch Komfort

Nur Arbeit mit dem eigenen Haus. Rasen mähen, Straße fegen und die Mülltonne muss auch raus. Für die schönen Dinge des Lebens bleibt wenig Zeit. Ändern Sie es mit der großzügigen 4-Zimmer-Wohnung in Wiesbaden-Dotzheim. In wenigen Minuten mit dem Bus in der Stadt, im Theater oder auf dem Weinfest. Gönnen Sie sich dieses neue Zuhause, in dem Sie nichts vermissen werden. Das

E-Kennw. E-Bedarf 52 kWh/m2a, Kl. B, KWK fossil, Erdgas H. Bj. 2019

bald 33 m² große Wohnzimmer wird von der Sonne verwöhnt. 3 Schlafzimmer haben die perfekte Größe und bieten für Alle viel Platz. Durch das große Tageslichtbad und das zweite Duschbad beginnt jeder Tag ohne Stress. Bequem bringt Sie der Lift von der Tiefgarage bis zur Wohnung. Alle Einkaufsmöglichkeiten sind ohne Auto erreichbar. Für nur € 479.500 sorgen Sie mit viel Komfort für viel Lebensqualität. Rufen Sie gleich an.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

VERKAUFS-VORANKÜNDIGUNG

MODERNES ARCHITEKTENHAUS

Sehr großzügige Raumaufteilung bei ca. 345 m² Wohnfl. + ca. 80 m² Nutzfl., lichtdurchflutet, exklusive Ausstattung, ca. 600 m² Grdst., Garage/Stellplätze ruhige Anlieger-/Spielstraße in Friedrichsdorf KP 1.495.000,- Euro

(Verbrauchsausweis, 150,1 kWh(m²a), E, Gas, Bj. 2005)

Carsten Nöthe Immobilienmakler | Weitere Informationen unter: www.noethe-immobilien.de

Claus Blumenauer Immobilienconsulting

In **5 Minuten** zum Marktwert **Ihrer Immobilie.**

Jetzt kostenfrei bewerten!

www.immowerte-rhein-main.de

BIC Immobilien

Ihr Partner im Rhein-Main-Gebiet

Borchardt Immobilien Consulting

Professionelle Beratung bei Verkauf Ihrer Immobilie!

06171 - 20 15 143

www.bicimmobilien.com

Ihre Kapitalanlage - Studentenapartments neben der renommierten EBS Universität!

✔ Fertiggestellt ✔ Direkt vom Bauträger ✔ Ab € 101.000,-

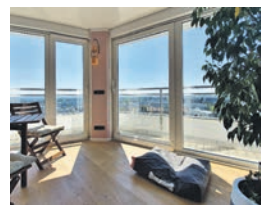
+49 2171 – 753 41 16 www.rhein-village.de cuberealestate

Sparkassen Immobilien Hochtaunuskreis

von links: Daniela Friedrichs (Agenturleiterin), Kathrin Himmelreich (Maklerin) und Caroline Baßmann-Aubort (Maklerin)

Bad Homburg – Stadtvilla auf der Kaiser-Friedrich-Promenade
Wohneinheiten: 3
Energieausweis: nicht erforderlich
Energieträger: Öl
Baujahr: ca. 1863
Grundstück: ca. 458 m²
Kaufpreis: 1.495.000 EUR
Käufercourtage: 5,95 % inkl. ges. MwSt.

Bad Homburg – Großes Einfamilienhaus mit jeder Menge Platz!
Wohnfläche: ca. 180 m²
Energieausweis: verbrauchsorientiert
Energiekennwert: 95 kWh/(m²a) (C)
Energieträger: Öl
Gebäudeart: Wohngebäude
Kaufpreis: 745.000 EUR
Käufercourtage: 5,95 % inkl. ges. MwSt.



Bad Homburg – 4 Zimmer ETW über den Dächern von Bad Homburg
Wohnfläche: ca. 110 m²
Energieausweis: verbrauchsorientiert
Energiekennwert: 90,62 kWh/(m²a)
Energieträger: Gas
Gebäudeart: Wohngebäude
Kaufpreis: 489.000 EUR
Käufercourtage: 5,95 % inkl. ges. MwSt.

Bad Homburg – Dornholzhausen ***Grundbuch statt Sparbuch 3-ZW im Hochparterre***
Wohnfläche: ca. 85 m²
Energieausweis: verbrauchsorientiert
Energiekennwert: 199,70 kWh/(m²a)
Energieträger: Gas
Gebäudeart: Wohngebäude
Kaufpreis: 295.000 EUR
Käufercourtage: 5,95 % inkl. ges. MwSt.

Bad Homburg – Klein aber fein – Sie werden es lieben!
Wohnfläche: ca. 53 m²
Energieausweis: verbrauchsorientiert
Energiekennwert: 102,79 kWh/(m²a)
Energieträger: Fernwärme
Gebäudeart: Wohngebäude
Kaufpreis: 215.000 EUR
Käufercourtage: 5,95 % inkl. ges. MwSt.

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH. Alle Objektangaben basieren auf uns erteilten Informationen, daher ist eigene Haftung für deren Richtigkeit ausgeschlossen und Irrtum sowie Zwischenverkauf / -vermietung vorbehalten.

Sparkassen Immobilien Hochtaunuskreis
Louisenstraße 60 • 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 270-79977 • E-Mail: hochtaunus@sparkasse.immo

Partner der Taunus Sparkasse

GEWERBE

HALLENFLÄCHEN AB CA. 200 QM
MICRO GEWERBEPARK AM MARTINSZEHNTEN
FRANKFURT-KALBACH
Infos unter: **ay@mercurius.de** oder **069-25 42 47 044**
Ein Projekt der Mercurius Industrial Properties GmbH · Börsenstraße 2-4 · 60313 Frankfurt

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Sandstrahlen
in Hofheim a. Ts.
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

CRO - BAU
Hausmeisterservice · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten inkl. Entsorgung
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Welche Markise passt zu mir?

Schatten nach Maß für unbeschwerte Sonnentage

(djd). Für die Terrasse wünscht man sich möglichst lange Sonnenstunden, daher wird sie wenn möglich meist mit Südausrichtung geplant. Allerdings sollte man nicht vergessen, einen guten Sonnenschutz ebenfalls einzuplanen, damit der Aufenthalt auch an heißen Hochsommertagen angenehm bleibt. Markisen gibt es heute passend für jedes Haus und jeden Geschmack. Vor der Anschaffung gilt es, sowohl funktionale als auch ästhetische Aspekte zu berücksichtigen.

Grundsätzlich unterscheidet man zwei typische Arten von Markisen für die Beschattung von Terrassen: Gelenkarm- und Pergolamarkisen. Am häufigsten anzutreffen ist die Gelenkarmmarkise, die in vielfältigen Gestaltungsvarianten angeboten wird. Ihr großer Vorteil ist, dass sie bei eingerolltem Tuch kaum sichtbar ist. Wird die Markise an einer ungeschützten Fassade angebracht, empfiehlt sich ein Modell mit geschlossener Kassette, die das Tuch in eingerolltem Zustand zuverlässig vor Witterungseinflüssen schützt. Modelle wie Kubata von Weinor mit einer eckigen Kassette passen perfekt zu modernen, streng geometrischen Architekturstilen, abgerundete oder ovale Kassetten eher zu klassischer Architektur. Unter www.weinor.de gibt es dazu mehr Infos und Gestaltungsideen. Markisen mit teilgeschlossener Kassette bieten Wetterschutz von oben. Wenn der textile Sonnenschutz unter einem Balkon, einem Vordach oder einem Dachüberstand angebracht wird, eignen sich auch Modelle mit offener Tuchwelle. Kassette, Ausfallprofil und Tuch lassen sich farblich höchst vielseitig gestalten, der eigenen Phantasie sind da kaum Grenzen gesetzt.

Pergolamarkisen: Standfest für große Schattenflächen

Die solide Pfostenkonstruktion verleiht einer Pergolamarkise hohe Stabilität und Standfestigkeit sowie einen guten Tuchstand auch bei stärkerem Wind. Dadurch ist sie sehr gut geeignet, um große Terrassen zu beschatten - nicht von ungefähr werden Pergolamarkisen auch oft in der Gastronomie eingesetzt. Da Pfosten und Streben auch bei eingefahrenem Tuch sichtbar bleiben, spielt neben dem Tuchdesign auch die Farbauswahl des Gestells eine wichtige Rolle. Ob man sie Ton in Ton mit der Hausfassade oder bewusst kontrastierend wählt, ist Geschmackssache. Pergolamarkisen gibt es auch mit regenfesten Behängen, sodass sie sich als Sonnen- und Regenschutz nutzen lassen.

Stützpfosten und eine feste Trägerkonstruktion machen Pergolamarkisen auch bei Wind und Wetter sicher. Foto: djd/Weinor

Stützpfosten und eine feste Trägerkonstruktion machen Pergolamarkisen auch bei Wind und Wetter sicher. Foto: djd/Weinor

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 **700,–** 4.50 x 2.10 **800,–** 5.50 x 2.60 **900,–** 6.00 x 3.10 **990,–**
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Große Weinverkostung
im Badischen Weinhaus Werner
in Liederbach am Taunus
24.-26. Mai 2019
FR. 17.00 - 21.00 Uhr, SA. 11.00 - 19.00 Uhr
und SO. 11.00 - 17.00 Uhr
Einladung
Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre über 500 Weine
von 24 badischen sowie vier württembergischen Weinerzeugern.
Erleben Sie die Vielfalt der versch. Rebsorten aus den Anbaugebieten: Kaiserstuhl, Ortenau, Bodensee, Markgräflerland, Tauberfranken, Breisgau und Württemberg.
Besuchen Sie uns!
BADISCHES WEINHAUS WERNER
Höchster Str. 96
65835 Liederbach
Telefon: 069-30 85 80 30
info@weinhaus-werner.de
www.weinhaus-werner.de

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
16. 5. – 22. 5. 2019
Live aus London
Royal Ballet
Within the Golden Hour
Medusa Flight Pattern
Do. 20.15 Uhr
Der Fall Collini
Fr. + Sa. + Mi. 20.15 Uhr; So. 19.30 Uhr; Mo. 17.00 Uhr
Van Gogh – An der Schwelle zur Ewigkeit
Fr. + Sa. 17.00 Uhr; So. 16.30 Uhr; Mo. 20.15 Uhr; Di. 20.15 Uhr (OV)
www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand DOLBY DIGITAL
06173/ 7 93 85

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Kasperl kommt in den Schlosspark

Am Sonntag, 19. Mai, beginnt die 4. Kasperl-Open-Air-Saison im Schlosspark Bad Homburg. Beginn für die Vorführungen der Kasperl-Kompanie ist immer um 16 Uhr – irgendwo im Schlosspark. Bereits ab 14.30 Uhr darf im Schlosspark gepicknickt werden. Die Kasperl-Kompanie präsentiert das Stück „Kasperl und die Zauberprüfung". Kasperls Freund Seppel ist Diener im Königsschloss. Seppel ist immer gut gelaunt und fröhlich. Das gefällt dem König, und er erfüllt dem braven Seppel dessen Wunsch, den Kasperl ins Schloss einzuladen. Während Seppel zu seinem Freund Kasperl läuft, um diesem die gute Nachricht zu überbringen, taucht im Schloss der böse Zauberer Zaubermayr auf. Er zaubert den König weg und beschließt, selbst König zu werden. Dem Seppel gefällt das gar nicht. Glücklicherweise kommt Kasperl bald. Die beiden Freunde ersinnen eine List. Das Zauberbuch des Zauberers vertauschen sie mit Großmutters Kochbuch. Es kommt, wie es kommen muss. Kasperl misst sich mit dem bösen Zauberer im Zaubern. Und gewinnt natürlich. Der Eintritt ist frei. Bei Regen wird im Louissaal des Schlosses gespielt. Die Kasperl Kompanie spielt am Sonntag, 26. Mai, das Stück „Kasperl hat gute Freunde", am Donnerstag, 30. Mai, „Kasperl und die blaue Blume" sowie am Sonntag, 2. Juni, „Kasperl und die geklaute Kunst". Foto: Kasperl Kompanie

Ausflug nach Sinn und Herborn

Bad Homburg (hw). Einen Tagesausflug nach Herborn bietet die Heimatstube Ober-Erlenbach am Samstag, 15. Juni, an. Der Reisebus startet um 9 Uhr am „Erb", Ahlweg. Zunächst ist die Glockengießerei Rincker in Sinn das Ziel. Um 10.30 Uhr ist eine Führung durch den Traditionsbetrieb vorgesehen.
Danach geht es weiter nach Herborn. Um 12.30 Uhr gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Bei einem anschließenden Verdauungsspaziergang können Interessierte die sehenswerte Altstadt bewundern, ehe es dann weiter zur Burg Greifenstein geht. Dort können die Ausflügler die Burg besichtigen und in der Burgschänke Kaffee trinken. Für 17 Uhr ist die Rückfahrt geplant. Kosten: 30 Euro. Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen sind im Fahrpreis nicht enthalten. Anmeldung bei U. Euler unter Telefon 06172-451300 oder bei Dr. M. Bruckner unter Telefon 06172-489059. Auch per E-Mail an dr.m.c.bruckner@t-online.de ist eine Anmeldung möglich.

Der Spezialist für Duschsanierungen
Meine neue Dusche in 2 Tagen!
duschking Ihr Partner vor Ort
Torsten Vida Heizung & Bäder
Fugenlos
Schnell
Sauber
„Dank den fugenlosen Duschrückwänden ist die Pflege und Reinigung unserer neuen Dusche deutlich leichter und vor allem schneller erledigt! So macht uns das Duschen wieder richtig Spaß! Vielen Dank!"
(Familie Schneider)
Ihr Badexperte berät Sie gerne!
Gleich einen Termin vereinbaren: 06003 - 76 77
me. Torsten Vida GmbH | Dieselstraße 22 | 61191 Rosbach www.duschking.de

AUKTIONSHAUS Oberursel
Fuchstanzstraße 33
Auktionatorin Sarah Schreiber
Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Die Bad Homburger Woche
im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche
Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

KLASSIK IM TAUNUS -
T. A. Baumgartner, H Dumno
Liederabend
Stadthalle Oberursel
19.05.2019 **20,00 – 30,00 €**

Ursula Illert und das Frankfurt Jazz Trio
Landesweite Veranstaltung „Tag für die Literatur" zum Motto „Stadt, Land, Fluss"
Hospitalkirche Oberursel
26.05.2019 **18,00 – 20,00 €**

Die Zauberflöte
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart
Stadthalle Oberursel
30.06.2019 **25,00 - 39,00 €**

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau
Schbass & Kultur im Hof von „ALT ORSCHEL"
Ebbelwoi-Straußwirtschaft, Oberursel
05.07. + 06.07.2019 **24,20 €**

THEATER IM PARK
„Der Diener zweier Herren"
Komödie nach Carlo Goldoni
Park der Klinik Hohe Mark
12.07.-17.08.2019 **23,10 €**

KLASSIK UNTER STERNEN
Juwelen der Oper
Mit dem Kammerensemble der Frankfurter Sinfoniker
Park der Klinik Hohe Mark
14.08.2019 **25,30 €**

SOMMER-HIGHLIGHTS 2019
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel" Schüßler
Ebbelwoi-Straußwirtschaft, Oberursel
23.08. + 24.08.2019 **19,80 €**

Alice Hofmann
„Zeichen der Zeit"
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
30.08.2019 **27,50 €**

Laith Al-Deen – Live 2019
Stadthalle Oberursel
20.9.19 **20,00 €**

9. Beat-Night -
Remember The Star Club Oberursel
The Rattles, The 2nd Generation,
77 Mainhattan
75. Geburtstag von Dicky Tarrach &
10 Jahre Beatmacher
Stadthalle Oberursel
21.09.2019 **28,60 €**

Gute alte Weihnachtszeit
Eine Reise durch den Advent mit Michael Quast
Christuskirche
01.12.2019 **25,00 €**

SCHWANENSEE
Russisches Klassisches Staatsballett
Stadthalle Oberursel
15.01.2020 **32,00 – 49,00 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

10. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATUR FESTIVAL 2019
Martin Walker & Moritz Stöpel
Lesung mit Büffet
Steigenberger Hotel, Festsaal
26.05.2019 **88,55 €**

Sophie von Kessel
liest aus Daphne Du Maurier „Rebecca"
Lokkers im Kulturbahnhof
14.06.2019 **38,55 €**

Katharina Thalbach
liest „Goldmärchen der Romantik"
Kurtheater
19.06.2019 **19,35 - 23,85 €**

Nina Hoss liest A. Puschkin - Pique Dame
François-Blanc-Spielbank, Bad Homburg
30.06.2019, 12.00 Uhr **49,85 €**

Christian Berkel liest aus Franz Kafka „Der Prozess"
Musikalische Begleitung: Kammerchor Bad Homburg
Erlöserkirche Bad Homburg
14.09.19 **23,85 - 56,60 €**

Schnappschiss aus Hessen
– Die Lach- und Ach-Show –
Kurhaus, Äppelwoi Theater
09.06. – 31.12.2019 **22,50 €**

SWINGING CASTLE - KONZERTREIHE
Bad Homburg swingt und jazzt!
Schlosskirche am Landgrafenschloss
16.6. – 22.6.2019 **12,00 – 48,00 €**

TIGERPALAST VARIETÉ THEATER
Weltstars des Varietés
Kurtheater Bad Homburg
07.09. + 08.09.2019 **39,00 – 49,00 €**

Purple Rising
& das Universitätsorchester Frankfurt
Concerto For Group & Orchestra
Deep Purple Classics
Kurtheater Bad Homburg
02.11.2019 **28,60 – 39,60 €**

Botticelli Baby
Modern Gypsy Swing & Punk
Speicher im Kulturbahnhof
08.11.2019 **22,00 – 25,00 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Circus Krone – Mandana
Circuskunst neu geträumt
Festplatz am Ratsweg
24.05. – 11.06.2019 **19,00 – 55,00 €**

BONNIE TYLER
Alte Oper Frankfurt
01.06.2019 **48,95 – 84,60 €**

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00